

12/2023 **RUDOWER
MAGAZIN**
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für
**Britz
Buckow
Rudow**



Zu einer nordischen Märchenweihnacht lädt der Gutshof Schloss Britz an den ersten drei Adventswochenenden ein. Seite 17

Foto: Cocolorus Diaboli.

Der Topaz Symbol für Stärke & Gelassenheit

Juwelier Klimach
Inh.: Steffen Schwaller UHRMACHERMEISTER
Tel. 664 40 41
Alt-Rudow 26
12357 Berlin

TRYONADT IMMOBILIEN
INDIVIDUELL · PROFESSIONELL · ERFOLGREICH

Ihr Spezialist im Süden Berlins RDM
sucht Häuser, Wohnungen und Baugrundstücke.
Gern unterstützen wir Sie beim Verkauf!

Bahnhofstraße 48 · 12305 Berlin
Tel. 030 - 75 444 88 - 0
Fax 030 - 75 444 88 12
Am Bahnhof 6A · 15831 Mahlow
Tel. 03379 - 20 28 8 - 0
Fax 03379 - 20 28 8 16
info@tryonadt-immobilien.de
www.tryonadt-immobilien.de

RINDFLEISCH
ab 15. 12. aus unserer Hausschlachtung im Angebot

jetzt Vorbestellen

Milchhof Mendler
Lettberger Str. 94 · 12355 Berlin · ☎ 663 40 44
Hofladen geöffnet: Mo - Fr 7 - 11 Uhr +
Di, Do, Fr 15 - 17 Uhr · Sa 7 - 12 Uhr · So 8 - 10 Uhr

Pflanzenmarkt RUDOW
Groß-Ziethener Ch. 43
Ecke Rhodländer Weg
12355 Berlin Rudow
Tel.: 030 / 66 86 88 42

RIESENAUSWAHL WEIHNACHTSBAÜME 1A QUALITÄT

JETZT IHREN TRAUMBAUM AUSSUCHEN UND ZUM WÜNSCHTERMIN FÜR NUR 5,-€ LIEFERN LASSEN!

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9 - 17 Uhr
Sa 9 - 14 Uhr
So 10 - 13 Uhr
U7 Blif. Rudow · Bus 271
Ausreichend Parkplätze vorhanden

www.pflanzenmarktrudow.de
Balkonpflanzen • Gartenpflanzen • Heckenpflanzen

Inhalt

www.IhrMagazin.berlin



Die Glückssuche...

...nach einem Parkplatz in Rudow ist der Alltag vieler Autofahrer im Stadtteil. An Samstagen vervielfacht sich das Problem, Abhilfe ist nicht in Sicht.

Seite 04

Ohne Wasser...

...und Heizung müssen die Bewohner des Hochhauses in der Severingstraße seit dem 7. Juli auskommen. Ein unhaltbarer Zustand.

Seite 08



Nordisch...

...wird die Märchenweihnacht der Kulturstiftung Schloss Britz auf dem Gutshof. An den ersten drei Advent-Wochenenden geht es spektakulär zu.

Seite 17 & Titel



...und sonst...

U7-Planung nimmt nächsten Schritt
Lastenfahrrad für Rudow
Bahnschienen entschärft
Wetterstation Haus 104 saniert
Weihnacht unter Reben
Alte Dorfschule im Dezember
25 Jahre Impuls
Recyclinghof ausgezeichnet
Gedenken in der Clay-Schule
Stolpersteine Friedelstraße
Mietshaus wird nachhaltig
Buckow feiert Advent
Pilotprojekt Talentscouting
Späth'sche Weihnacht
Umgang mit Völkermord
Weihnachtsmarkt Rudow
Kleinanzeigen
Sport
Maler Christian Ehl stellt aus
Kalender der Sonntagsmaler
Gesundheitstipps
Schillers Sammlung
Primel Paule verstorben
Raten und Knobeln

Seite 05
Seite 06
Seite 07
Seite 10
Seite 10
Seite 11
Seite 12
Seite 14
Seite 16
Seite 18
Seite 20
Seite 22
Seite 24
Seite 26
Seite 27
Seite 28
Seite 32
ab Seite 34
Seite 40
Seite 41
Seite 44
Seite 46
Seite 47
Seite 30, 31 & 48

Impressum

Herausgeber

Gerd & Ewa Bartholomäus

Verlag

Ewa Bartholomäus Verlagsservice
 Anger 15, 15754 Heidese, Tel.: 03 37 67-899 833, Fax: 899 834; Rudower-Magazin@t-online.de

Bank Berliner Sparkasse,
 BIC: BELADEVXXX,
 IBAN: DE 03 1005 0000 1450 0270 04

Redaktion

Gerd Bartholomäus (ViSdP):
 Anger 15, 15754 Heidese,
 033 767/899 833, 0151/15 67 28 10
 Rudower-Magazin@t-online.de

Grafik

Roland Schreiner: 68 05 92 32
 eMail: indy@indysign.net

Anzeigen

Alfred Abrahamczyk:
 0176 - 63 41 30 88
 Walther Bauer:
 030/25 74 09 49, 0172/ 88 58 146
 Linda Groß: 030/99 54 83 83,
 0163/232 61 25
 Marina Heimann: 0171/72 42 700
 Gerhard Schiller: 0178/749 38 46
 schiller.gww@gmail.com
 Gerhard Zerwer:
 030/662 10 67, 0173/248 39 78
www.IhrMagazin.berlin

RECHTSANWALTSKANZLEI
M. RITTGER
 FACHANWÄLTIN FÜR
 FAMILIENRECHT · ARBEITSRECHT
 WWW.RA-RITTGER.DE
 INFO@RA-RITTGER.DE



ALT-RUDOW 70
 12355 BERLIN
 TEL: 030 - 88 72 69 72
 FAX: 030 - 88 72 79 69

**Die nächste Ausgabe des Magazins
 erscheint zum 19. Dez. -
 Redaktionsschluss: 9. Dez.**

STARS IN CONCERT

CHRISTMAS SPECIAL

30.11. - 26.12.2023

Die Stars präsentieren in wechselnder Besetzung neben bekannten Hits der größten Show-Legenden die schönsten amerikanischen Weihnachtssongs während sich die Bühne in ein glitzerndes Winterwonderland verwandelt.

SILVESTER-SPECIALS
 SHOW-GALA & LATE-NIGHT-SHOW

DIE GESCHENKIDEE: TICKETS & GUTSCHEINE | ESTREL BERLIN | 030 6831 6831 | STARS-IN-CONCERT.DE



Schwurbler

Wer glaubt, dass eine Regierung nur aus den Ministern und den Staatssekretären besteht und natürlich dem dazugehörig Tross an Mitarbeitern, der irrt.

Denn mindestens noch mal soviel machen die mittlerweile zahlreichen NGOs - also Nicht-Regierungs-Organisationen - und die mindestens genauso zahlreichen Bundes- und Landesbeauftragten aus. Die Zahl der Bundesbeauftragten beläuft sich derzeit auf rund 60, Tendenz steigend. Immerhin sind nicht alle Stellen besetzt, so ist der „Koordinator für die zwi-schengesellschaftliche Zusammenarbeit mit Russland, Zentralasien und den Ländern der Östlichen Partnerschaft“ passenderweise derzeit vakant, braucht man auch nicht, dafür hat man ja einen Meeres-Beauftragten und zahlreichen Kollegen für Immigration, Gleichstellung sexuelle Identität und man höre und staune einen Beauftragten der Bundesregierung für Fragen der Abrüstung und Rüstungskontrolle.

Da braucht man aber nicht zu sehr stolpern, der stammt schon aus dem Jahr 1965, da war so etwas noch modern und in, heute ist dieser Posten eher auf dem absteigenden Ast.

Das Ministerium für Verteidigung wird bei den zugänglichen Listen nicht mit einem einzigen Beauftragten aufgeführt, die regeln dass vermutlich anders.

Und die NGOs hören sich je erstmal wie ziemlich unabhängige Beratungs-Vereine an, da gehören dann auch Denkfabriken und Thinktanks in diese Rubrik. Denen allen ist gemein, dass sie von größeren Spenden noch größerer Einkommensmillardäre leben und für das Porto und das bisschen Bürokratie kriegen sie Millionen-Zuschüsse von der Regierung. Ulkigerweise kommen bei denen, wenn

sie denn unabhängige Gutachten veranlassen, oft genau das raus, was die bezuschussenden Ministerien so gerade brauchen. Na ja, von nix kommt halt nix.

Also ich muss gestehen, unser Magazin wurde bei den Zuschüssen staatlicherseits leider übergeben, sonst würde ich vielleicht solch einen Text nicht schreiben, oder wenn, dann wenigstens gegendert. Da ich das aber mangels Zuschüssen nicht tue, kommen weitere geförderte Institutionen zum Tragen, die Petz-Stellen, wo man andere anschwärzen kann, wenn sie sich nicht zeitgemäß auslassen über Geschlechter und sonstwie diskriminieren. Da wird man dann schneller verpetzt, als wenn man so ein altes Gemäuer wie das Brandenburger Tor anpinselt. Ist ja auch schon sehr alt, kann vermutlich weg, ist einem Fahrradstreifen im Weg. Da muss mittlerweile ja auch so mancher Baum dran glauben - alles für den guten Zweck natürlich.

Also ich will es den schwer beschäftigten Stellen leicht machen: Ich bin „Anti...“ Was danach kommt, können sie in meinem Geständnis selbst einfügen, Nichts, was dem gesellschaftlichen oder staatlichen Status nützt oder schadet, ist mir fremd, ich bin dagegen! Ich bin Trotzkopf, Schwurbler, Leugner, was auch immer, wogegen auch immer. Dass ich auch noch Autofahrer bin, hat sich ja schon rumgesprochen, ich fahre auch Fahrrad - aus Vergnügen. Aber ich habe noch nie ein Fahrrad oder gar ein Lastenrad im Wert von mehreren Tausend Euro gekauft.

Aber die Zukunft ist im Kommen. Einer der Minister verkündete, es werde ja bald das preiswerte Elektro-Auto für 30.000 Euro geben... Irgendwas ist da bei mir schief gelaufen, ich habe noch nie soviel



Geld für ein Auto ausgegeben. Und wenn ich mich so umschaue, dann kaufen viele meiner Bekannten eher so für 1000 bis 3000 Euro - für ein Auto wohl gemerkt, nicht für ein Fahrrad. Die

Politiker und ich leben wohl in zwei verschiedenen Welten.

Kann aber auch nur daran liegen, dass ich Beruf gelernt, Studium abgeschlossen, praktisch gearbeitet habe und in jungen Jahren demzufolge noch ein bisschen auf Geld gucken musste.

Vielleicht hätte ich Politiker werden sollen, die Chance hatte ich mal, habe aber zugunsten einer normalen Arbeit darauf verzichtet. Aber es macht auch viel mehr Spaß, von außen zu modern als das Ganze mitzuverantworten. Kann mir einer den Sinn der neuen Plastikflaschen-Verschlüsse erklären. Mir war nie bewusst, dass das ein wirkliches Problem ist. Dafür aber sind die neuen Verschlüsse so, dass kaum ein Kind die Dinger dicht zuschrauben kann, also gut gemeint, aber...

Und die fünfstelligen Postleitzahlen, die es der modernen Post ermöglichen sollten, große Firmen direkt zu erkennen? In Berlin weiß allein durch die Postleitzahl kaum ein Mensch, in welchem Bezirk eine Straße liegt. Und dann ist die elendlang IBAN zur Identifizierung des eigenen Kontos. Sei ja nicht anderes als vorher, sagt man mir. Doch, kaum jemand kriegt die eigene IBAN zusammen und wenn man überweisen muss auf ein andere Konto, wird es noch besser, da ist sicher hilfreich, dass die Banken seit ein paar Jahren auf jegliche Kontrolle von Nummer und Kontoinhabern verzichten. Ist das Geld halt futsch befürchtet

Ihr Gerd Bartholomäus

Kurz-Info

Bibliotheken

Öffnungszeiten verändert

Bis Ende des Jahres werden die Öffnungszeiten der Helene-Nathan-Bibliothek in den Neukölln-Arcaden, der Margarete-Kubicka-Bibliothek in Britz-Süd und der Gertrud-Haß-Bibliothek in Rudow vorerst eingeschränkt. Diese Maßnahme ist notwendig um den dauerhaften Personalmangel im Team der Stadtbibliothek Neukölln auszugleichen und die Angebote zur Les- und Sprachförderung für Kitas und Schulklassen am Vormittag sowie die Veranstaltungsarbeit aller Standorte abzusichern.

Die Veranstaltungs- und Programmarbeit wird weiterhin auf demselben Niveau weitergeführt, dazu gehören auch alle bisherigen Angebote für Sprach- und Lesförderung sowie Medienpädagogik. Die Öffnungszeiten zu den besucherstärksten Zeiten am frühen bis mittleren Nachmittag bleiben an allen Standorten unverändert, auch die Samstagsöffnung der Helene-Nathan-Bibliothek ist nicht betroffen.

Helene-Nathan-Bibliothek

Karl-Marx-Str. 66, 12043 Berlin, Neukölln Arcaden, Parkdeck 4, info@stadtbibliothek-neukoelln.de, Tel: (030) 90239 4313 Mo, Mi, Fr 11-18 Uhr; Di, Do 11-20 Uhr; Sa 10-13 Uhr

Margarete-Kubicka-Bibliothek

Gutschmidtstr. 33, 12359 Berlin, U Britz-Süd Mail: margarete.kubicka@stadtbibliothek-neukoelln.de, Tel: (030) 90239 1223 Mo, Di, Fr 13-19 Uhr; Do 10-16 Uhr; Mi geschlossen

Gertrud-Junge-Bibliothek

Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin, U Lipschitzallee Mail: gemeinschaftshaus@stadtbibliothek-neukoelln.de, Tel: (030) 90239 1494 Öffnungszeiten bleiben unverändert: Mo, Fr 11-15 Uhr; Di-Do 13-19 Uhr

Gertrud-Haß-Bibliothek

Alt-Rudow 45, 12357 Berlin, U Rudow Mail: rudow@stadtbibliothek-neukoelln.de, Tel: (030)90239 1940 Mo, Mi, Fr 11-15 Uhr; Di, Do 13-18 Uhr

Info: www.berlin.de/stadtbibliothek-neukoelln

ÖKÜCHe

Wohnen, Kochen und Genießen!

- Einbauküchen für jeden Geschmack
- Austausch von Elektrogeräten, Arbeitsplatten, Einbauspülen u.v.m.
- Alles aus einer Hand: Elektro-, Sanitär-, Maler- und Fliesenarbeiten

www.die-kueche-berlin.de  030-666 22 99 2

Kurz-Info

Fraktion Neukölln

Von Altem und Neuem

Der Chor „Gebrannte Mandeln“ und seine Gäste laden herzlich zu einem Weihnachtsabend in die historische Dorfkirche Rudow ein, Titel: Von Altem und Neuem.

„Wir freuen uns, Ihnen in einer der ältesten Kirchen Berlins weihnachtliche Lieder nebst feinen Popsongs, dazu inspirierende

Von Altem und Neuem

Der Chor Gebrannte Mandeln & Gäste laden zu einem bunten Adventsabend ein

Samstag 9. Dezember, 17 Uhr

Dorfkirche Rudow

Köpenicker-Str. 187

12355 Berlin Rudow

U 7 Rudow (Endstation)

Eintritt: 12,- Euro
Abendkasse: 14,- Euro

und amüsante Geschichten darzubieten“, sagt Marion Lenz vom Orchester. Auch kleine musikalische Welturaufführungen gibt es für die Zuhörer. „Wir möchten einen gemütlichen Abend mit Ihnen in herzlicher Atmosphäre bei Glühwein und Weihnachtsgebäck im Schein von Kerzen verbringen und den Vorabend des 2. Advents mit ihnen feiern, so Marion Lenz weiter. „Begleiten Sie uns durch diesen Weihnachtsabend - wir laden Sie gern zum Mitsingen ein. Unsere Freude ist es, mit Ihnen den Zauber der Gemeinsamkeit zu teilen, und Sie in ihren Herzen nach Hause zu begleiten.“

Karten: 12 € (Kinder b. 10 frei)
<https://eventbrite.de/o/51491675173>

Buchhandlung Leporello,
Krokusstraße 91, 12357 Rudow
*Konzert mit den
„Gebrannten Mandeln“
9. Dezember, 17.00 Uhr*
Alte Dorfkirche Rudow
Köpenicker Str. 187,
12355 Berlin

**A.K. Mobiler
Seniorenfriseur**

Meister-Innungsbetrieb

☎ 0179 / 293 60 11



Einen Parkplatz zu finden ist auch in der Köpenicker Straße reine Glückssache.

Fotos: S.P.

Rudow

Die Glückssuche nach einem Parkplatz im Ortskern von Rudow

Wer kennt es in Rudow nicht. Selbst an Werktagen zur Nachmittagszeit kann es schon mal richtig schwer werden, einen geeigneten Parkplatz im Ortseilzentrum in Rudow zu finden. Glücklicherweise können sich jene Fahrzeughalter, die nur wenige Meter bis zu ihren Einkaufsziel laufen müssen.

An Samstagen wird es dann richtig eng. Parkraum im Kern von Rudow ist bis hin zur Schönfelder Straße und Waßmannsdorfer Chaussee ein knappes Gut. Schon weil das Ortsteilzentrum auch Dank der Aktionsgemeinschaft Rudow (AG Rudow) ein sehr interessanter Einkaufsort ist. Ein Ort, an dem es neben der Versorgung mit dem alltäglichen Bedarf auch viele Gesundheitsdienstleistungen und Fachbetriebe aus dem Handwerk gibt.

Schon wegen des begrenzten Parkangebots war es für die AG Rudow Herzenssache, dass die Straße Alt-Rudow eine Busanbindung hat. Früher mit dem 171er Bus, heute dank des Einsatzes der AG Rudow mit der Ringlinie 271.

Allerdings bleibt es auch dann nicht aus, dass die vorhandene Infrastruktur an ihre Grenzen stößt, weil viele Besucher des Ortskerns den PKW nutzen, um ihre Geschäfte zu tätigen. Die Folge: „In vielen Gebieten, auch in Wohnge-



Das Ortsteilzentrum ist mit Geschäften, Handwerkern und Dienstleistern ein Anziehungspunkt. Leider ist der Parkraum begrenzt, was einige zu illegalem Parken verleitet.

bieten, machen Autofahrer ihr Problem zum Problem vieler anderer, da sie keinen Parkplatz finden“, weiß auch der für Ordnung zuständige Stadtrat Gerrit Kringel (CDU).

Das Rudower Magazin berichtete bereits darüber, dass Beschwerden von Anwohnern etwa darüber bekannt sind, dass der Übergang für Fußgänger am Lupinenweg, Ecke Kornblumenring, häufig widerrechtlich zugesperrt wird, sodass Fußgänger ausweichen müssen. Widerrechtlich halten Fahrzeuge parken auf Grünstreifen, Sperrflächen, Bordsteinabsenkungen und mitunter eben bereits halb auf der Kreuzung. So etwa auch in der Straße Alt-Rudow / Ecke Prieros-

ser Straße. Wenn es in Wohngebieten nur sehr wenig Parkplätze gibt, sind die nicht ausreichenden Parkplätze natürlich sehr begehrt. „Sind die Plätze belegt, wird dann auch zunehmend in zweiter Reihe geparkt“, so Kringel, was leider zu weiteren Gefahren für Verkehrsteilnehmer führe.

Im öffentlichen Auftrag zuständig für das Einhalten der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, um die allgemeine Gefahrenabwehr aufrechtzuerhalten, ist das Ordnungsamt. Kringel machte deutlich, dass er sich des Problems bewusst ist und betonte, dass das Ordnungsamt regelmäßig in Rudow kontrolliere und bei Bedarf Fahrzeuge abschleppen lasse. S.P.

Malermeister
Frank Zimmermann

Maler u. Tapezierarbeiten • zuverlässig • preiswert • schnell

ANGEBOT: ab
Zimmer streichen
(Decke + Wände) **195,- €**

Tel.: 030 / 66 90 98 74 • 0172 / 39 39 998

Primelweg 9 • 12357 Berlin • malermeisterfz@aol.com

Bezirk

U7-Verlängerung Planung nimmt Fahrt auf

Die Planungen zur Verlängerung der U7 im Norden in Richtung Heerstraße und im Süden in Richtung BER nehmen Fahrt auf!

Zum Abschnitt zwischen Rathaus Spandau und Heerstraße Nord startet die Grundlagenuntersuchung, zur Verlängerung vom U-Bahnhof Rudow zum Flughafen BER startet die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung

Die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt (SenMVKU) bringt die U-Bahn-Planungen zur Netzerweiterung weiter voran. Die Planungen zur Nord- und der Süd-Verlängerung der U7 gehen in die nächste Runde.

Manja Schreiner, Senatorin für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt: „Berlin steuert auf vier Millionen Einwohner zu, das ist eine immer größere Herausforderung für unseren ÖPNV. Nun gehen wir einen weiteren Schritt beim U-Bahnnetzausbau. Das ist unerlässlich für den gesamten Verkehr unserer Stadt. Die Menschen in den Außenbezirken, gerade dort, wo neue Wohnquartiere entstehen, haben ein Recht auf kurze Takte und auf einen Zugang zum U-Bahnnetz. Mit der Verlängerung der U7 können immer mehr Menschen den ÖPNV nutzen und ihr Auto stehen lassen. Für Millionen Touristen wird der Anschluss bis hin zum BER eine bequeme Möglichkeit sein die City zu erreichen oder aus der Stadt zum Flughafen zu kommen.“

Bei der nördlichen Verlängerung der U7 in Richtung Heerstraße startet nun die Grundlagenuntersuchung mit einem Verkehrsmittelvergleich, Trassenbewertung und der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung. Für den Vergleich der verschiedenen öffentlichen Verkehrsmittel werden alle im Berliner Nahverkehr etablierten Verkehrsmittel in Betracht gezogen. Für die Trassenbewertung wird im Planungsgebiet die am besten geeig-

nete Trassenführung anhand verschiedener Kriterien ermittelt. Anschließend folgt die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung gemäß der standardisierten Bewertung von Verkehrsweginvestitionen im öffentlichen Personennahverkehr. Dieser Planungsschritt wird voraussichtlich in einem Jahr abgeschlossen sein.

Bei der südlichen Verlängerung in Richtung Flughafen BER startet nun unter der Projektleitung der SenMVKU schon die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung, die gemeinsam mit Akteuren im Land Brandenburg finanziert wird. Die U7 würde am Bahnhof Schönefeld unmittelbar an die S-Bahn anschließen und böte damit weitere Verknüpfungen zwischen der Gemeinde Schönefeld, dem Flughafen und Berlin. Die Ergebnisse der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung werden voraussichtlich in einem Jahr vorliegen.

Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung ist bei allen Schienenverkehrsmaßnahmen Voraussetzung für die Beantragung von Fördermitteln im Rahmen des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes (GVFG). Eine abgeschlossene Grundlagenermittlung ist außerdem die Basis für die politische Entscheidung über die Fortführung weiterer Planungen für den Senat.

Weitere Informationen:
Rathaus Spandau und Heerstraße Nord:
www.berlin.de/sen/uvk/mobilitaet-und-verkehr/verkehrsplanung/oeffentlicher-personennahverkehr/projekte-in-planung/u7-rathaus-spandau-heerstrasse-nord/

U-Bahnhof Rudow zum Flughafen BER:
www.berlin.de/sen/uvk/mobilitaet-und-verkehr/verkehrsplanung/oeffentlicher-personennahverkehr/projekte-in-planung/u7-rudow-

Ihr Edelstein-Haus in Rudow



Klaus Lenz GmbH • Wegerichstraße 7 • 12357 Berlin
Tel.: (030) 661 02 47 • Di. - Sa. von 10 - 18 Uhr

...wenn Ihnen
die Wurst
nicht
Wurst ist...

Der Wurstladen mit 'Heiße-Theke'

Guten Appetit- Leckere Menüs auch
warm verpackt zum Mitnehmen!

Alle Eintöpfe	4,00 €*	Königsberger Klopse	6,50 €*
Kohlroulade mit Püree und Soße	6,50 €*	Bulette mit Püree Rotkohl u. Soße	6,50 €*
Blutwurst mit Püree und Sauerkraut	6,50 €*	Gulasch mit Nudeln	7,00 €*
* im Haus +50 ct / * Soljanka +30 ct		Gulasch mit Püree und Rotkohl	8,50 €*
Dessert Milchreis m. Kirschen 4,00 €*			

Aus unserer heißen Theke empfehlen wir:
Warmer Krustenbraten, Leberkäse, o. Bouletten. Als
Beilage echter Rudower Kartoffelsalat o. Sauerkraut

Bitte vormerken am Samstag, den
23.12. von 8 - 16 Uhr geöffnet!



Das nette Wurstladen Team
wünscht Ihnen schöne Adventstage

Krokusstraße 90 • Berlin-Rudow • Tel.: 66 46 32 10
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr • Sa. 9 - 13 Uhr • www.der-wurstladen.de

Magic
HAIRDESIGN BY
DEINHARD
INTERNATIONAL HAIRSTYLIST

COLOR ME NEW GENERATION

Exklusiv geschulte Coloristen aus Paris, Las Vegas
überzeugen durch ständig neue Kreationen

Babylights, Balayage, Ombé, Basics

MAKE ME BEAUTIFUL

Extensions, Kosmetik, Pediküre, Maniküre, Waxing
Make-Up Artist

CUT ME TRENDIG MARKANT TOP GESTYLT

Cut for Women and Men bis hin zum endgültigen Blickfang

CARE ME YOUNG GENERATION

OLAPLEX ANGEL'S HAIR
DER HAARTREND AUS DEN USA

Planetenstr. 55, 12057 Berlin-Neukölln • Drosselbartstr. 2, 12057 Berlin-Neukölln
jetzt auch Neuköllner Str. 211, 12357 Berlin-Rudow
Tel. 030 / 522 80 980 • Tel. 030 / 501 74 443 • www.deinhard-friseurteam.de

Kurz-Info

Schloss Britz

Konzert mit Corelli

Am dritten Adventswochenende lädt das Corelli Kammerorchester unter der Leitung von Béla Papp zum traditionellen Weihnachtskonzert in das Schloss Britz. Im klangvollen Kulturstall erwartet die Zuhörer wieder barocke Kostbarkeiten von Antonio Vivaldi, Johann Sebastian Bach, Arcangelo Corelli, Tomaso Albinoni und Pietro Locatelli.

Mit dem Corelli Kammerorchester hören die Besucherinnen und Besucher eine Musik, die in ihrer Darbietung die Seele berührt. Ungewöhnlich lebendige und stillichere Interpretationen der feingliedrigen Musik des Hochbarock bis zur Frühklassik auf höchstem Niveau, sowohl technisch als auch musikalisch brillant, zeichnet Béla Papp und sein Corelli Kammerorchester aus.

Das Corelli-Kammerorchester wurde 1982 von dem ungarischen Geiger und Ersten Konzertmeister des damaligen Ost-Berliner Rundfunkorchesters Béla Papp gegründet und hat eine unvorhersehbare Geschichte hinter sich. Nach den Wirren zu Beginn der 90er Jahre und bedingt durch die Auflösung des Ost-Berliner Rundfunkorchesters verblieb nur ein kleiner Stamm um seinen Gründer und künstlerischen Leiter. Jedoch gelang es Béla Papp schnell, neue und engagierte Musikerinnen und Musiker für das Corelli Kammerorchester zu finden. Die Künstler kommen aus den Orchestern in Berlin und aus dem Berliner Umland. Ihm gehören einige besonders begabte Studentinnen und Studenten beider Berliner Musikhochschulen an. Das Ensemble spielt alle Stilperioden auf höchstem Niveau und ist flexibel genug, die Besetzung jeder möglichen Aufgabe anzupassen. (25 Euro, erm. 20 Euro)

*Corelli Kammerorchester
17. Dezember, 19.00 Uhr*

*Kulturstall auf dem Gutshof
Alt-Britz 73, 12359 Berlin
Tel: 030 / 609 79 23-0
www.schlossbritz.de*

**Zeitschriften
einfach günstig
mieten!**

weissgerberlesezeitung.de
030 / 740 748 70

Rudow

Ein neues Lastenrad und ein Fahrrad-Anhänger zum Ausleihen

Seit dem 3. November gibt es in Rudow bereits die zweite Anlaufstation, um kostenfrei ein Lastenrad auszuleihen. Das erste Lastenrad wurde bereits vor zwei Jahren im September 2021 an die Jugendfreizeiteinrichtung „Blue-Box“ in Rudows Käte Frankenthal Weg 12 im Beisein von Bezirksbürgermeister Martin Hikel übergeben.

Es trägt den Namen BlueBike und ist ein flinkes zweirädriges Bakfiets CargoBike Classic Long und gehört zur „fLotte kommunal“, die aus Mitteln des Berliner Senats und der Bezirksämter finanziert wird. Das Rad hat eine 8-Gang-Nabenschaltung und hydraulischen Bremsen und ist trotz seiner 2,53 m Länge und 63 cm Breite wendig und sicher zu fahren. Seine Ladekiste ist 72-100 cm lang, 45-50 cm breit und trägt bis zu 80 kg. Aber nicht nur das. Eine umklappbare Sitzbank mit Haltegurten bietet zwei Kindern Platz und macht das Rad zur fröhlichen Kinderkutsche. Der Gepäckträger verkraftet weitere 25 kg. Um die Kiste und ihren Inhalt zu schützen, gehört eine Abdeckplane zur Fahrradausrüstung.

Das zweite Lastenrad wurde kürzlich von Luisa an die Vorsitzende des Rudower Heimatvereins Jutta Kendzia übergeben. Luisa arbeitet ehrenamtlich, gehört zum Team von „fLotte Berlin Freie Lastenräder für Berlin“ und spricht bei der Übergabe an den Heimatverein noch einmal wichtige Fragen an, die die Ausleihe betreffen. Auch das neue Lastenrad in Rudow hat



Emil in der Box, Lisa von der fLotte, Thomas Gläser mit Jutta und Alexander Kendzia (Heimatverein) zeigen die Verleih-Angebote. Foto: S.P.

einen Namen. Es wird „Rudower Spinne“ genannt.

Erstaunlich ist, dass es trotz seiner 2,10 m Länge und 85 cm Breite wendig und sicher zu fahren ist. Thomas Gläser, ebenfalls Mitglied im Rudower Heimatverein, beweist es, indem er locker mit dem Rad über die Wiese huscht. Die Ladekiste der „Rudower Spinne“ ist 90-100 cm lang, 66-70cm breit und trägt bis zu 100 kg.

Auch dieses Fahrrad ist mit zwei Sitzbänken samt vier Gurten und einem Regenverdeck ausgerüstet und taugt damit ebenfalls zur Kinderkutsche. Der Gepäckträger verkraftet weitere 25 kg und der Schutz mit Abdeckplane ist obligatorisch. Soweit zum Lastenrad.

Ebenfalls an Jutta Kendzia übergeben wurde der geschlossene Lastenanhängen mit Namen „Rudower Fliess“, der bei der Ausleihe des Rades auf Bedarf ebenfalls ko-

stenfrei zugebucht werden kann. Ausgestattet ist er mit einer Weber ES Kupplung. So kann der Boxenanhängen unkompliziert an jedes Fahrrad angekuppelt werden.

Das Innenmaß der Transportbox beträgt 75,3 cm Länge und 55,3 cm Breite und ist 38 cm tief. Der Anhänger darf bis maximal 77 kg beladen werden. Lastenrad und Anhänger konnten angeschafft werden aus Mitteln des Programms „Gropiusstadt bewegt“.

Wer sich ein Lastenrad ausleihen möchte, muss sich zuvor auf der Webseite von fLotte unter www.fLotte-berlin.de registrieren. Nach der Registrierung sollte man sich einen Ausleihvertrag downloaden und ihn ausgefüllt zur Ausleihe mitbringen. Ebenfalls mitbringen muss man einen Personalausweis oder Pass, von dem eine Kopie erstellt wird, die mit Ende der Ausleihe vernichtet wird. So weit



SPD-FRAKTION im Rathaus Neukölln

Karl-Marx-Straße 83
12040 Berlin
Telefon: 030- 90239 24 98
info@spdfraktionneukoelln.de

**Teilt uns Eure Wünsche
und Sorgen mit oder
vereinbart einen
Gesprächstermin mit uns!**

SOZIALE POLITIK FÜR DICH.

**GEMEINSAM UNSEREN
BEZIRK GESTALTEN**

**WIR WÜNSCHEN ALLEN
SCHÖNE FEIERTAGE
UND EIN GUTES 2024!**



Schräg verlaufende Schienenbauteile in Höhe von ALDI gefährdeten die Sicherheit von Radfahrenden und wurden entfernt. Foto: S.P.

Stubenrauchstraße

Gefährliche Schienen in Rudow beseitigt

Eine wichtige Grundlage für die Industrialisierung und den Wohlstand in Rudow war die Inbetriebnahme der Neukölln-Mittenwalder Eisenbahn-Strecke am 28. September 1900. Die Strecke führte von Rixdorf (Hermannstraße) über Britz, Buckow und Rudow nach Mittenweid und später bis Schöneich und maß 31 Kilometer.

Noch heute sind Schienenteile der NME, besonders in der Stubenrauchstraße und Kanalstraße zu sehen. Nun wurden aufgrund eines Beschlusses der Bezirksverordnetenversammlung vom 26. August 2021 Schienenfragmente der ehemaligen Gleisanlagen gesichert, die schräg in der Fahrbahn entlang der Stubenrauchstraße Ecke Kanalstraße auf der Seite von ALDI verlaufen.

Dies um besonders Fahrradfahrer vor Unfällen zu schützen. Der Schienenverkehr der NME wurde

hier vor mehr als zehn Jahren eingestellt. Die NME (Neukölln-Mittenwalder-Eisenbahn) war nur verpflichtet, die Gleise entlang der Kanalstraße zu entfernen, nicht jedoch die querenden Gleise in der Stubenrauchstraße und in der Kanalstraße. Diese Aufgabe fällt in die Zuständigkeit des Bezirksamtes als Straßenbaulastträger.

„Aufgrund des hohen finanziellen Aufwandes sei ein Rückbau bisher nicht möglich gewesen, so die Bezirksstadträte Gerrit Kringel, CDU und Jochen Biedermann (Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr, Die Grünen). Die Umsetzung erfolgte im Juni des Jahres. In der Kanalstraße befinden sich allerdings weitere Schienenbauteile, deren Abbau in die Zuständigkeit des Bezirks fällt. Das erforderliche Budget vorausgesetzt, sollen diese ebenfalls ausgebaut werden, lassen die Stadträte Biedermann und Kringel verlautbaren.“

S.P.

schon mal wichtige Punkte, die bei einer Ausleihe notwendigerweise zu berücksichtigen sind.

Selbstredend sind die Ausleihenden verantwortlich für die Sicherheit und eventuelle Schäden. Sie sollten, wie sonst auch als Verkehrsteilnehmer, vorsichtig fahren und vor Fahrtantritt das Lastenrad auf Mängel kontrollieren. Beim Abstellen der Leihräder wird gebeten, dass der Fußverkehr nicht behindert wird. Die fLotte kommunal gibt es mittlerweile in 12 Berliner Bezirken mit 240 fLotte-Lastenräder, von denen inzwischen mehr als 150 im Rahmen des Programms „fLotte kommunal“ mit Mitteln des Berliner Senats und der Bezirksämter bereitgestellt werden.

Im Bezirk Neukölln gibt es mittlerweile 16 Standorte für die Ausleihe von Lastenrädern der fLotte. Weitere Lastenräder zur kostenlosen Ausleihe in der Nähe gibt es in

Alt-Glienicke. So der „Kosmos-Blitz“ im Kiezladen der Möglichkeiten WAMA in der Ortolofstraße 206 B und „Fairnessa“ im Kinder- und Jugendtreff Fairnessa in der Ehrenfelder Straße 25.

Ausleihe Lastenrad beim Rudower Heimatverein e.V. Alt-Rudow 60 Abhol-/Rückgabezeiten: Mo - Sa nach telefonischer Vereinbarung, außer an gesetzlichen Feiertagen, Telefon: 0173 / 6 14 10 40 oder unter 030 / 6 64 39 26.

Ausleihe JFE BlueBox in der Gartenstadt Rudow, Käthe-Frankenthal-Weg 12

Abhol-/Rückgabezeiten, Di - Fr 15.15-19.15, Sa 12.15-16.15, außer an gesetzlichen Feiertagen.

In den Schulferien gelten geänderte Abhol-/Rückgabezeiten, bitte per Mail erfragen! Die Kontaktdaten erhalten Interessenten online mit der Buchung.

S.P.

Zum Nikolaustag gibt es Glühwein und Plätzchen für unsere Kunden

Juwelier Andrew Schneider
An der "Rudower Spinne"

SEIT 26 JAHREN IN RUDOW
DAUSGEZEICHNET ZUM 1a JAHRESDAUER

Wir beraten Sie gern.
Neudecker Weg 149 · 12355 Berlin
Tel.: 030-663 96 66
[Eingang Waltersdorfer Chaussee 3-5]
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 9.30-18.00 Uhr - Fr. 9.30-16.00 Uhr
Samstag geschlossen

Aus Sicherheitsgründen, öffnen wir Ihnen künftig gerne die Tür, wenn Sie unsere Klingel benutzen!

Café-Restaurant-Rosengarten
www.cafe-restaurant-rosengarten.de

Tel.: 03379/372 546
Hubertusstraße 13
15831 Mahlow/Waldblick

Unseren Gästen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

Seit 32 Jahren Familienbetrieb
Deutsche Küche, Eis und Kuchen aus eigener Herstellung
Restaurant · Terrasse · Wintergarten

Café Melanie
Raucherkejepe · Zutritt erst ab 18 Jahren

Inh. Bianca Arndt
Buckower Damm 213
12349 Berlin
Tel: 030/ 629 22 636

Hier in der kleinen Bar, bist DU der Star!

Café · Bar · Lounge
5 versch. Biersorten frisch vom Fass:
Kindl · Schultheiss · Hefe
GUINNESS & Büble hell
Longdrinks · Cocktails
Veranstaltungen · Karaoke
Dartautomaten

Sa. 2. Dez. ab 20 Uhr Karaoke 🎸
Sa. 16. Dez. ab 20 Uhr Weihnachtsfeier 🎄
So. 24. Dez. ab 17 Uhr **GESCHLOSSEN**
So. 31. Dez. ab 17 Uhr **GESCHLOSSEN**
Mo. 1. Jan. 2024 **GESCHLOSSEN**

Täglich von 10.00 - 24.00 Uhr geöffnet.

Kurz-Info

Neukölln

Alt-Rixdorfer Adventsmarkt

In wenigen Tagen am erscheint das alte Rixdorf wieder ganz in weihnachtlichem Flair. Am zweiten Adventswochenende findet traditionell einer der beeindruckendsten weihnachtlichen Märkte der Stadt statt – der Alt Rixdorfer Weihnachtsmarkt. Bereits zum 49. Mal organisiert und veranstaltet das Bezirksamt Neukölln dieses weihnachtliche Event, das zehntausende Besucher ins Böhmisches Dorf zieht.

115 ausschließlich gemeinnützige Verbände, Gruppen und Vereine, bieten selbstgemachte Dinge, schönes Kunsthandwerk, Holzspielzeug, Kerzen, Honig, Marmeladen und liebevoll gebastelte Kleinigkeiten zum Verschenken sowie kulinarische Köstlichkeiten an mehr als 160 Ständen. Einmalig ist auch das besondere Ambiente: mehr als 200 Petroleumlampen tauchen den Richardplatz wieder in ein besonderes Licht.

Auch in diesem Jahr unterstützt das THW Neukölln wieder tatkräftig. Zahlreiche Chöre, Bands und Tanzgruppen treten an diesem Wochenende auf – ohne Gage. Der Erlebniscircus Neukölln ist selbstverständlich auch wieder dabei. Die Alpakas werden auf dem Platz zur Begeisterung der kleinen und großen Gäste wieder ihre Runden drehen.

Die Eröffnung des Weihnachtsmarktes erfolgt am Freitag, den 8. Dezember um 17.00 Uhr durch Bezirksbürgermeister Martin Hinkel. Im Anschluss startet das Bühnenprogramm – traditionell mit der BigBand des Neuköllner Albert-Einstein-Gymnasiums.

Fr., 8. Dez., 17-21 Uhr
Sa., 9. Dez., 14-21 Uhr
So., 10. Dez., 14-20 Uhr
Richardplatz im Böhmisches Dorf (12055 Berlin)
U7 Karl-Marx-Straße
Ring/S45/S46 Neukölln
M41/171 Hertzbergplatz



So sehen die Toilettencontainer für die 200 Bewohner des Hauses Severingstraße 1 aus. Im Hintergrund das 13-stöckige Gebäude.
Fotos: Bothe

Gropiusstadt

Nach Brandanschlag: 200 Mieter seit Juli ohne Wasser und Heizung

Es ist wohl der Alptraum aller Mieter: Plötzlich fließt kein Wasser mehr aus dem Hahn, mitten im Spätherbst wird auch noch die Heizung nicht warm. Und bei denjenigen, die Fernsehen und Internet über den hauseigenen Kabelanschluss beziehen, bleibt der Bildschirm schwarz. Für die rund 200 Bewohner des Hauses Severingstraße 1 in der Gropiusstadt ist aus diesem Alptraum bittere Realität geworden – und das mittlerweile schon seit dem 7. Juli.

Damals brannte es im Keller zunächst in einem kleinen Verschlag. Obwohl relativ schnell gelöscht werden konnte, griffen die Flamen auch auf Technikräume über – und ließen Leitungen schmelzen. Der Hausbesitzer, die Gesellschaft Deutsche Wohnen (gehört seit 2021 zum Vonovia-Konzern mit 620.000 Wohnungen), sprach von einem „erheblichen Schaden an der technischen Ausstattung“. Die Kripo fand heraus, dass das Feuer mit hoher Wahrscheinlichkeit absichtlich gelegt worden war, ermittelt seitdem wegen des Verdachts der



Mieterin Brigitte Pohl (81) liest an der Eingangstür zum Gebäude die neuesten Informationen der Hausverwaltung.

schweren Brandstiftung. Und für die Bewohner des 13-stöckigen Hochhauses mit den 84 Wohnungen (1965 gebaut, vor drei Jahren saniert) begann der Alptraum: Draußen ließ die Deutsche Wohnen in Containern 20 Duschkabinen und etwa gleich viele Toiletten aufstellen. In gut 280 Meter Entfernung kann zudem ein Waschhaus mit nur zwei Gemeinschaftswaschmaschinen genutzt werden.

Viele Mieter, vor allem die älteren

unter ihnen, sind mit den Nerven längst am Ende. Aus Angst vor Repressalien seitens der Hausverwaltung wollen einige ihre wahren Namen nicht nennen, Brigitte Pohl (81) schon: „Ja, es ist schlimm für uns alte Menschen“, sagt sie. „Ohne Wasser und die Möglichkeit, den Abfluss zu benutzen, bleibt uns in der Nacht nur noch der Eimer. Wenn es dunkel ist, gehe ich doch nicht mehr runter, um die Toilette zu benutzen. Aber am schlimmsten ist es, wenn ich mor-



Buschkrugallee
6 + 8

Stellmach

E-Mail:
info@stellmach-berlin.de

Tel.: 684 30 08 · Fax: 685 70 14 · Berlin-Neukölln · U-Bahnhof Grenzallee

KÜCHEN-STUDIO

HIFI · TV · VIDEO · ELEKTRO

• Beratung • Montage

• Kundendienst - eigene Werkstatt

• Computer-Planung

• Hausgeräte

• Kurze Lieferzeiten

• Küchen-Komplettservice

**Fachgerechte Erneuerung
ihrer Einbaugeräte**



Im Duschcontainer vor dem Haus : Anette Walther (62) zeigt, wo sich der Schimmel ausbreitet.

gens in der kalten Küche frühstücken muss.“

Anette Walther (62, Name geändert) sieht es ähnlich: „Ich gehe täglich zweimal runter, um insgesamt 30 bis 40 Liter Wasser zu holen – aber nur, solange es hell ist.“ Da sie nicht abwaschen kann, geht sie zum Essen manchmal zu einem Imbiss in der Nähe. „Aber jeden Tag kann ich mir das natürlich nicht leisten. Dann muss ich auf eine warme Mahlzeit verzichten.“ Auf die Toilettencontainer traut sie sich immer seltener: „Die Rampe, die hinaufführt, ist ständig rutschig.“

Fast noch schlimmer, so die Frührentnerin, seien die Zustände in den Duschcontainern: „Sie sind nicht barrierefrei, der Rand ist für viele zu hoch. Und obwohl sie angeblich dreimal in der Woche gereinigt werden, bildet sich Schimmel in und neben den Kabinen.“ Die Tür zum Container öffnet sie nur mit Gummihandschuhen.

Doch nicht nur die Älteren leiden. Sandro Lochte (31, Name geändert) ist Schichtarbeiter, kommt oft erst morgens nach Hause. Schon kurz danach verlässt seine Frau die Wohnung, um zur Arbeit zu gehen.

Dann ist er mit Baby Talissa (7 Monate allein). „Wenn ich mal zur Toilette muss, kann ich sie doch nicht ganz allein im 12. Stock lassen“, sagt er. „Also nehme ich Talissa mit runter und stelle sie vor dem Container ab – immer in der Hoffnung, dass nichts passiert, solange ich dort drin bin.“

„Die Situation für die Bewohner:innen ist ganz sicher extrem schwierig“, bestätigt auch das Bezirksamt Neukölln in einer Mitteilung. Es werde sichergestellt, dass „alle Mieter:innen eine

Rechtsberatung erhalten.“

Die Deutsche Wohnen buchte den Bewohnern der Severingstraße 1 für die Monate September, Oktober und November keine Miete ab. Damit wenigstens ein bisschen geheizt werden kann, stellte die Verwaltung einen Radiator für jede Wohnung. Mehr, so die Deutsche Wohnen, dürften es nicht sein, um das Leitungsnetz nicht zu überlasten. Für den Strom, den diese



Das 13-stöckige Gebäude Severingstraße 1 wurde 1965 als eins der ersten in der Gropiusstadt gebaut, bis vor drei Jahren wurde es aufwändig saniert.

Heizgeräte zusätzlich verbrauchen, gibt es von der Deutschen Wohnen täglich 5 Euro. Und ein Sprecher ist zuversichtlich: „Wir hoffen, dass der Schaden bis zum 12. Dezember behoben ist und alle Mieterinnen und Mieter wieder in Ruhe leben können.“ Dieses Magazin bleibt dran. Matthias Bothe

Kleine Geschenkideen zum Advent!

20% RABATT

Ab 50 € Einkaufswert erhalten Sie 20% Rabatt auf einen Einkauf Ihrer Wahl. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Gilt nicht für Dienstleistungen und reduzierte Artikel. Nur Barzahlung und EC-Karte.



www.parfuemerie-krueger.de

Parfümerie Krüger

Krokus Eck · Alt-Rudow 23 · 12357 Berlin



FRANK IMMOBILIEN

Meine Region. Mein Makler.



WAS IST IHRE IMMOBILIEN WERT?
Jetzt kostenlos bewerten!



Krokusstraße 93 | 12357 Berlin-Rudow
www.frank-immobilien.eu

Jetzt telefonische Beratung buchen!
☎ 030 664 11 53

Wahlkreisbüro Olaf Schenk, MdB wir sind für Sie da, bei:

- Schwierigkeiten mit dem Amt.
- Unterstützung bei online Anträgen.
- Anregungen für ein besseres Rudow.

Krokusstr. 89, 12357 Berlin
Tel. 030 - 66 11 77 0
Mo-Fr 10 - 16 Uhr & Mi 10 - 18 Uhr

Ich für Euch. Wir für Rudow.



Olaf Schenk
Mitglied des Abgeordnetenhauses

FRISIERSALON MYRIAM BIEBER



LIESELOTTE-BERGER-PLATZ 4
BERLIN RUDOW

☎ 669 22 366

20% Neukundengutschein
Sie wollen uns kennenlernen und waren in den letzten 36 Monaten nicht Kunde in unserem Friseursalon, dann erhalten Sie von uns 20% auf alle Friseur-Leistungen - ausgenommen Aktionen, Haar- und Haarpflegeprodukte - auf Ihren ersten Besuch.

KLIMATISIERTE RÄUME

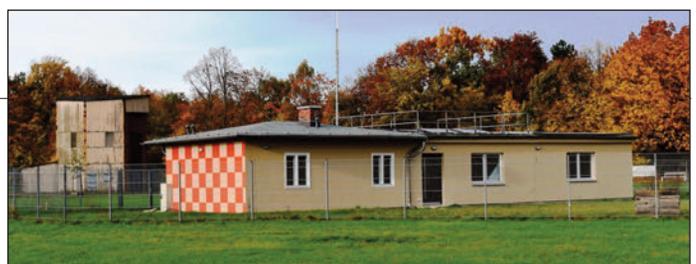
Wetterstation „Haus 104“ für 450.000 Euro saniert

Die Sanierung dauerte rund ein- einhalb Jahre und kostete 450.000 Euro: Das Tempelhofer Feld hat sein Gebäude für bürgerschaftliches Engagement zurück - das „Haus 104“, eine ehemalige Peil- und Wetterstation in der Nähe des Eingangs Oderstraße/Herrfurthstraße ist wieder offen.

Unter Führung des Vereins „Haus 104 Tempelhofer Feld“ soll es nun wieder für Aktionen, Veranstaltungen und andere gemeinnützige Zwecke genutzt werden. Das Haus besteht aus insgesamt drei Bauteilen, die in den Jahren 1940, 1972

und 1983 errichtet wurden. „Die südwestliche Fassade erhielt ihren historischen, rot-weißen Anstrich zurück. In den Räumen wurden eine Infrarot-Deckenheizung sowie barrierefreie Sanitäranlagen mit Wasser- und Abwasserversorgung installiert“, sagte ein Sprecher des Bauherrn, der landeseigenen Grün Berlin GmbH.

In dem dreiteiligen Gebäude, das passend zu seinen jeweiligen Entstehungsepochen mit unterschiedlichen Materialien und Türen ausgestattet ist, wurden zudem Elektrik und Böden komplett erneuert.



Das „Haus 104“ hat eine Fläche von 150 Quadratmetern. Drinnen wird auch ein Büro eingerichtet. Foto: privat

Ein Wärmedämmputz auf der Fassade sorgt dafür, dass Energie gespart wird. Der Clou: „Auf dem Dach wurde eine Fotovoltaik-Anlage aufgestellt, deren erzeugter Solarstrom vollständig dem Betrieb des Tempelhofer Feldes zugutekommt“, so der Sprecher von Grün Berlin.

Der Trägerverein muss zwar keine Miete zahlen, kommt aber für die Kosten von Wasser und Heizung auf. Den Winter will der Verein vor allem Organisatorisches und

die Einrichtung des Hauses nutzen, im kommenden Frühjahr soll es dann feste Öffnungszeiten und Veranstaltungen geben. Doch Gruppen, die „Haus 104“ in Selbstorganisation nutzen möchten, können bereits jetzt per E-Mail an info@haus104.de Anfragen stellen. Voraussetzung ist, dass Veranstaltungen öffentlich und gemeinwohlorientiert sind.

Mehr Infos gibt es auf der Homepage des Vereins unter <https://haus104.de>. MB

Kurz-Info

Lankwitz

Festliches Adventskonzert

Am 1. Advent spielt das Neuköllner (Rudower) Akkordeonorchester ASN-Berlin ein vorweihnachtliches Programm in der Dreifaltigkeitskirche in Lankwitz. Mit teils fröhlicher, teils festlicher Musik, auch zum Mitsingen, und mit stimmungsvollen kleinen Gedichten und Geschichten ergänzt, werden Zuhörerinnen und Zuhörer auf die Vorweihnachtszeit eingestimmt. „Es ist immer schwieriger in Neukölln eine Kirche zu finden, in der wir auftreten können“, sagt Susanne Pickert. „Aber ein Großteil unserer Zuhörerinnen und

Koppelweg

Das Weingut Britz lädt ein zum Weihnachtszauber unter Reben

Wenn die Reben im Lichterglanz erleuchten und es nach weihnachtlichen Köstlichkeiten duftet, ist Zeit für den Weihnachtszauber unter Reben. Damit will der Verein zur Förderung der Britzer Weinkultur wie in den Jahren zuvor auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. Los geht es auf dem Britzer Weingut am Koppelweg 70 am Freitag, dem 15. Dezember ab 15.00 Uhr.

Für Kinder wird es dann unter fachlicher Anleitung die Möglichkeit geben, kleine Geschenke zu basteln. Auch der Weihnachtsmann soll zu Besuch kommen. An den vielen Ständen antreffen werden die Besucher am Freitag die Gropiusstädter Sonntagsmaler. Geboten wird auch Honig und allerlei aus Bienenwachs, Patchworkarbeiten aus der Hephathagemeinde, Keramik und vieles mehr, was unter den Weihnachtsbaum passt. Nicht fehlen dürfen die leckeren Britzer Weine und traumhaften Traubengelees. Und, wie es zum Weihnachtszauber gehört, auch für das leibliche Wohl ist an beiden

Ragen umfassend gesorgt.

Schluss ist am Freitag um 19.00 Uhr. Am Samstag, den 16. Dezember ist ab 15.30 Uhr das Britzer Blasorchester 1951 zu Gast auf dem Weingut Britz und erfreut die Besucher mit weihnachtlichen Klängen. Die Musikannten des Britzer Blasorchesters begeistern seit mehr als 50 Jahren ihr Publikum auf Volks- und Straßenfesten, bei den traditionellen Berliner Frühkonzerten zu Pfingsten, treten regelmäßig im Britzer Garten auf, musizieren beim Tag der offenen Tür im Tierheim und wirken bei Veranstaltungen im Berliner Umland mit.

Zum Repertoire des Orchesters zählen Märsche, Polkas, Stimmungslieder, Evergreens, Filmmelodien, Walzer, Musical-Melodien und Operetten. Gegen 17.00 Uhr erklingt „Radio Rixdorf“ und lädt zum Mitsingen ein. Hinter Radio Rixdorf verbirgt sich ein 30 Mann und Frau starker großer Chor, der seit 2012 in Neukölln aktiv ist und seit 2016 unter der Leitung von Thomas Gerlach steht. Gesungen



wird bei Radio Rixdorf Rock/Pop und Jazz in a capella oder mit Instrumentalbegleitung. Chorleiter Gerlach blickt auf eine Kirchenmusikausbildung und ein Musikstudium an der Universität der Künste Berlin mit dem Hauptfach Klavier. Seit 2003 leitet er Chöre, arrangiert und komponiert. Hauptberuflich unterrichtet er Musik und Englisch an einem Berliner Gymnasium. Also nix wie hin zum Weihnachtszauber unter Reben! S.P.

Weihnachtszauber unter Reben
15. Dez., 15.00 – 19.00 Uhr
16. Dez., 14.00 – 19.00 Uhr
Britzer Weingut,
Koppelweg 70, Berlin-Britz



Zuhörer kommt aus Britz, Bukow, Rudow und Lichtenrade.“ Freier Eintritt bis einschließlich 12 Jahre. Karten für 15 € gibt es über das Akkordeonorchester: 01718149351 oder 030 6620143 E-Mail: karten@asn-berlin.de und an der Abendkasse.

Festliches Adventskonzert
Akkordeonorchester ASN-Berlin
3. Dez. (1. Advent), 16.00 Uhr

Evangelische Dreifaltigkeits-
Kirchengemeinde
Gallwitzallee 4-6, 12249 Berlin

RUDOWER TÖNNCHEN

Raucher-Kneipe · Wlan · Schöffelhofer · Schuttheiss · RIX DORFER · BerlinerKindl vom Faß





Sommerterrasse Sattlerstr. 4 · 12355 Berlin · Tel.: 667 658 74

Feierlichkeiten für 50 Personen Am U-Bhf. Zwickauer Damm



Bundesliga auf
4 TVs LIVE

Geöffnet täglich von 10 - 22 Uhr?



Countryside: Wolfram Schobert (Mandoline), Manuela Lippelt (Gesang), Ute Schobert (E-Bass), Juliane Jürges (Banjo), Reinhard Rodemann (Western-Gitarre), Holger Kinzel (Fiddle),

Alte Dorfschule

Bluegras, Gespräch und weihnachtliches Singen

Weihnachtliche Vorfreude

Im Planwagen aus Niedersachsen angereist ist die 6-köpfige Bluegrass-Band mit dem Namen „Countryside“ nach Rudow gekommen, um hier ihr Programm zu präsentieren. Das Programm besteht aus Epochen amerikanischer Folk-Musik, die auch passend zur Jahreszeit adventlich eingeordnet werden können. (8, Mitgl.: 5 Euro)

2. Dezember, 22.00 Uhr

Kinderprogramm

Vom Fischer und seiner Frau und Knut erzählt Max Howitz für Kinder ab vier Jahren.

Max Howitz als Pommers-Budenbesitzer Knut erzählt die turbulente Geschichte seiner Nachbarn Fischer. Habt ihr schon mal in einem Eimer gewohnt? Das ist eng und dunkel und man läuft immerzu im Kreis. Das nervt! Ilsebill, die Frau vom Fischer, muss die ganze Zeit in diesem Eimer leben. Piet, ihr Mann, der Fischer, findet es nicht so schlimm im Eimer zu wohnen, er schläft da nur. Meistens ist er ja draußen auf dem weiten Meer und angelt. Doch eines Tages begegnet er einem sprechenden Fisch. Der kann zaubern. Alles was man will und noch viel mehr! Ilsebill wird immer schöner und reicher, das Meer immer dreckiger und stürmischer, und Piet sagt nix. Oh, oh...
Eintritt pro Person: 4,00 Euro

3. Dezember, 16.00 Uhr

Im Gespräch

Kazim Erdogan im Gespräch mit Klaus Pankau : Geboren ist Kazim Erdogan in der Provinz Sivas, in der Mitte der Türkei. 1974 kam er nach Berlin. 15 Jahre lang lebte er in Rudow und gilt heute als Experte für das Zuwanderungsthema. K.E. hat in Berlin Psychologie und Soziologie studiert. Er initiierte in Neukölln viele Selbsthilfegruppen und erhielt für sein Wirken 2012 den Bundesverdienstorden und 2017 den Roman-Herzog-Preis. Noch heute arbeitet er in Nord-Neukölln in dem von ihm gegrün-

deten Verein „Aufbruch Neukölln e.V.“ und als Vorsitzender des Beirates für Familienfragen bei der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie. Mit 5,00 €, für Kaffee und 1 Stück Kuchen, sind Sie dabei! Wegen begrenzter Teilnehmerzahl raten wir zu rechtzeitiger Anmeldung

7. Dez., 17.30 Uhr- 20.00 Uhr

Weihnachtssingen

Zum Weihnachtssingen lädt die Alte Dorfschule am 15. Dezember ein. Das Singen findet im Hof der Dorfschule statt. Bei freiem Eintritt soll eine weihnachtliche Stimmung vermittelt werden. Für 2 Euro gibt es einen Glühwein in ein mitgebrachtes Gefäß.

15. Dez., 17 - 20 Uhr

Matinee

Weihnachtsduft steigt in die Nase - Gedichte, Geschichten und Lieder zum Advent und zu Weihnachten mit Rosa und Jonathan Tenenbaum
Viele bekannte, wunderschöne Gedichte, Geschichten und Lieder entstammen dieser Zeit der stillen Einkehr und der frohen Erwartung, von denen Sie eine Auswahl hören. Wir begleiten Goethe zum Schlittschuhlaufen, spazieren mit Fontane durch den Winterwald, besuchen den Weihnachtsmarkt, schauen in der Backstube vorbei und sehen, wie der Wunschzettel ans Christkind aufgestellt wird, begleitet von Storm, Goethe, Claudius, Brentano, Rilke, Heine, Fontane, Morgenstern, Waggener, James Krüss u.a. Dazu spielen wir Advents- und Weihnachtslieder und festliche Klaviermusik. (8 Euro, Mitgl.: 5 Euro)



17. Dez., 11.00 Uhr

Alte Dorfschule Rudow e. V.
Alt-Rudow 60, 12355 Berlin
Tel. (030) 660 68 310
www.dorfschule-rudow.de

TELTOWER GARTENBAU

Frischer geht's nicht...



Wir wünschen unseren Kunden eine schöne Weihnachtszeit und bedanken uns für Ihre Treue

Stubenrauchstr. 1 · 12357 Berlin · (030) 666 22 104
Mo.- Fr. 9 - 18, Sa. 8 - 16, So. + Feiert. 9 - 15 Uhr



Andreas Otté

HE SSE & OTTÉ
IMMOBILIEN

Ihr Makler für den Berliner Süden

Hesse & Otté Immobilien

Sie überlegen, Ihr Haus oder Ihre Wohnung zu verkaufen? Ich berate Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Hesse & Otté Immobilien oHG · Filiale Krokusstraße 90 · 12357 Berlin
Fon 030. 666 23 170 · Mail: a.otte@hesse-otte-immobilien.de

RUDOWER MAGAZIN
Ihr Magazin für Britz, Buckow, Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen
www.RudowerMagazin.de Gut Informiert

Wussten Sie eigentlich? Wir verkaufen auch Ihre Immobilie!

Immobilienverkauf

- Kompetente Beratung
- Seriöse Werteinschätzung
- Professionelle Vermarktung

Immobilienkauf

- Passende Angebote zu Ihren Suchwünschen
- Immobilien in ganz Berlin & Brandenburg
- Aussagekräftige Exposés

Kostenfreie unverbindliche Werteinschätzung Ihrer Immobilie!

Raffael Meisel
T: (030) 56 555 55-0
M: info@bvbi.de

Berliner Volksbank Immobilien GmbH
Ein Unternehmen der Berliner Volksbank

LEPORELLOS

Kinderbuch

Schüttel den Weihnachts-Baum

Die Mitmachbücher von Nico Sternbaum sind sehr beliebt. Nach dem erfolgreichen Auftakt mit „Schüttel den Apfelbaum“ ist nun schon das fünfte Mitmachbuch erschienen. Es lag nahe, sich auch dem Thema Weihnachten zuzuwenden. Der kleine Tannenbaum freut sich darauf, dass ihn die Waldbewohner schmücken. Aber er ist ja noch voller Schnee! Also muss das Buch erst mal ordentlich



geschüttelt werden, damit der Schnee abfällt. Herr Igel hat sich beim Backen die Hose mit Puderzucker bekleckert. Dreimal auf den Oberschenkel klopfen, dann ist die Hose wieder sauber. Die Eichhörnchen wollen um die Wette Schlitten fahren und warten nur noch auf das Startzeichen. Und die Hasenkinder haben einen Hasenschneemann gebaut, dem der Wind die Kleidung weggepustet hat. Aber wohin? Hier können Kinder ab 2 Jahren selbst aktiv werden: Sie dürfen das Buch schütteln, bepusen oder die Hände in die Luft strecken, je nachdem, was die kleine Geschichte verlangt. Ein Buch mit klaren bunten Illustrationen voller Überraschungen für jede Menge Spiel, Spaß und Spannung in der schönsten Zeit des Jahres. Für Kinder von zwei bis fünf Jahren.

Nico Sternbaum

Schüttel den Weihnachtsbaum.

Ein Weihnachts-Mitmachbuch

Bassermann 2023, 40 S., 9,99 €

978-3-8094-4789-4

Ein Tipp der Buchhandlung
Leporello, Krokusstr. Rudow

RUDOWER
MAGAZIN
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für
Britz
Buckow
Rudow

Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
www.lhrMagazin.berlin



Zum Jubiläum gab es gleich mehrere Jubiläumstorten aus vielen Ländern - Giffey, Pankratyeva, Hikel und Demir beim Tortenanschnitt. Fotos: S.P.

Gropiusstadt

„Willkommen in der Gropiusstadt“ - 25 Jahre ImpULS eV.

Mit einer wunderschönen lebendigen und kulturell vielfältigen Show hat der Verein ImpULS am 10. November sein 25jähriges Jubiläum gefeiert. Im selben Atemzug verkündete Julia Pankratyeva, Leiterin von ImpULS von Beginn an, dass sie ab 1. Januar 2024 im Ruhestand ist.

Somit war die Jubiläumsfeier auch eine Abschiedsparty mit unzähligen guten und herzlichen Worten für Frau Pankratyeva und den Verein ImpULS, zuvorderst von Bezirksbürgermeister Martin Hikel, der Senatorin für Wirtschaft, Energie und Betriebe, Franziska Giffey und von Neuköllns Bundestagsabgeordneter Hakan Demir (SPD).

„Seit 25 Jahren sind bei uns alle willkommen, die sich für andere interessieren, die offen sind, neue Menschen aus verschiedenen Ländern kennen zu lernen, die mit uns feiern möchten. Wir malen und singen zusammen, bieten Unterstützung beim konkreten Beratungsbedarf. Wir entwickeln Ideen und setzen sie in die Tat um. Wir möchten einen Beitrag leisten für das bessere Funktionieren unserer Gesellschaft und des Miteinanders“, betont Pankratyeva.

Gegründet hat sie den Verein ImpULS eV. im Jahr 1998 in der Neuköllner Gropiusstadt. Seitdem bot ImpULS eine stets wachsende Plattform für Integrationsarbeit. Seine Säulen: Bildung, Integration, Freizeit und Kultur. Sein Credo: „Viele Menschen leben zusammen in einer Stadt und sind einander

gute Nachbarn. Man hilft sich, begegnet sich freundlich und mit Respekt. Man handelt solidarisch und nimmt Rücksicht aufeinander. Wer neu hinzu kommt, wird willkommen geheißen und beim Ankommen unterstützt. Und wer geht, wird vermisst.“

Ein schönes Bild, das von ImpULS gelebt wurde. Auch wenn Pankratyeva noch bis zum Jahresende bleibt, wird auch sie jetzt schon schmerzlich vermisst. Freude und ungeheure Dankbarkeit er-

Bereits vor der offiziellen Gründung als Verein wurden die Aktivitäten vom Kulturamt Neukölln gefördert und von der damaligen Leiterin Dr. Dorothea Kolland hoch geschätzt. Schon weil der Zugang zu den Angeboten niederschwellig und einfach war.

Unterstützt und ermutigt wurde Pankratyeva in ihrem Schaffen auch vom damaligen Leiter des Gemeinschaftshauses Gropiusstadt, Klaus Ullmann, wofür sie ihm beim Jubiläum herzlich dankte.



Rund 5000 Liter Suppe aus den unterschiedlichsten Ländern der Welt gekocht. Wie hier bei der Gruppe der bosnischen Frauen, wurde auch Süßes gezaubert.

fährt sie beim Jubiläum von Menschen der unterschiedlichsten Kulturen und Generationen, denen der Verein in nahezu allen Belangen half, in Deutschland gut anzukommen und sich hier heimisch zu fühlen.

Allerdings war es von Beginn an für Pankratyeva klar, Angebote zu machen, die Einheimische und Migranten aus aller Herren Länder im Gemeinschaftshaus als einem Ort der Begegnung zwischen Nachbarn gleichermaßen ansprechen, „seit wann auch immer sie hier schon leben“.

Im Jahr 1997 begann bereits das erste Projekt für so genannte Aussiedlerinnen, gefolgt vom Projekt ManOMann, das speziell Männer für eine technische Ausbildung begeistern wollte. Gefördert wurde das Projekt vom Bundesamt für Migration und

Flüchtlinge (BAMF). Ebenfalls vom BAMF gefördert wurde das Erfolgsprojekt „Interkultureller Treffpunkt“, das sich später mit Hilfe von Mitteln aus dem Bundesländer-Topf „Soziale Stadt“ im Zeitraum von 2007 – 2011 voll etablierte und auch mit Hilfe des Bezirksamts Neukölln bis 2023 weiter betrieben werden konnte. Weitere Meilensteine im Vereinsleben sind Sprachschulungen. Zu den Marken zählt auch das Modellprojekt „Maßnahmen zur Stärkung von Zuwandergruppen – Modul Gropiusstadt“, das von

Kranoldplatz

Weihnachtsmarkt auf der „Dicken Linda“

Der Dicke-Linda-Weihnachtsmarkt im Neuköllner Kranoldviertel lädt am 16. Dezember von 10 bis 18 Uhr zum Stöbern ein – fernab von Kommerz und Touristenrubel. Alle, die gutes Essen schätzen, nach besonderen, handgemachten Geschenken suchen oder sich gern entspannt auf Weihnachten einstimmen wollen, sind hier genau richtig.



Seit mittlerweile acht Jahren gibt es diesen Weihnachtsmarkt, der bekannt für seine ausgesuchten Händler ist. Hier werden handgefertigte Schmuckstücke drapiert, Berliner Keramik findet ihren Platz, finnischer Whisky wird verkostet – viele besondere Raritäten finden zueinander. Anziehungsmagnet sind auch die weichen, naturgegerbten Felle einer Original Brandenburger Gerberei. Der dampfende Punsch, warme Waffeln und gefüllte Teigta-

schen tun ihr Übriges für einen gelungenen Adventsbummel.

„Während der Vorweihnachtszeit kochen viele Familien gerne. Unser Weihnachtsmarkt bietet – neben tollen Kreativständen – auch die besten regionalen Zutaten. Zwei Brandenburger Bauernhöfe bringen ihre Ernte mit, von Grün- und Rosenkohl über seltene Kartoffelsorten bis hin zu Winteräpfeln und Nüssen. Dazu frischer Fisch oder einen guten Wein und kräftigen Rohmilchkäse – das ist ein Fest für die Sinne“, lädt Organisator Fink schwärmend ein. Die lodernde Feuerschale, funkelnde Marktstände und die swingende Al Forno Jazz Band machen die vorweihnachtliche Atmosphäre auf dem Neuköllner Kranoldplatz perfekt.

Interessierte Händler, die Lust haben bei der Weihnachtsausgabe der „Dicken Linda“ dabei zu sein, Informationen auf www.die-marktplaner.de/die-dicke-linda.

Weihnachtsmarkt der

Dicken Linda

16. Dezember, 10 - 18 Uhr

Kranoldplatz,

12051 Berlin-Neukölln

5-10 Min. S+U Hermannstraße bzw. S+U Neukölln

☞ 2015-2017 stattfand.

Integrativ ging es zu beim Projekt „Willkommen in der Gropiusstadt“ (2016-2020). Geflüchteten Menschen wurde damit bei der Suche nach einer Wohnung geholfen, eine Voraussetzung für ein Leben in Eigenverantwortung. Denn darum ging es immer in der Arbeit des Vereins: Die Eigenverantwortung der Menschen zu stärken.

Von 2019 gab es das berufsvorbereitende Qualifikationsprojekt „KIK-Kultur-Integration-Kompetenz“. Hier ging es darum, dass sich Menschen mit Migrationshintergrund grundlegende Kompetenzen aneignen, die sie brauchen, um in Arbeit vermittelbar zu werden. Neben Sprache und der Aneignung interkultureller Fähigkeiten wurde der Umgang mit PC und Internet und das Organisieren einfacher Projekte gelehrt.

Auch dieses Projekt veranschaulicht die Stärken der Herangehensweise von ImPULS: Die Teilnehmer eigneten sich grundlegende Fähigkeiten an mit Lernen durch Tun. Des Weiteren konnte der Verein auch diesmal sein ungeheures Netzwerk nutzen.

Gerade die Offenheit der im Verein Tätigen war es, die diese ungeheuren Netzwerke ermöglichte.

Hinzu kam der große Fleiß des Vereins, mit Rat, Tat und Verlässlichkeit auch Partnern im Netzwerk zur Seite zu stehen.

„25 Jahre ImPULS e.V im Gemeinschaftshaus - das sind 25 Jahre gute Integrations- und Kulturarbeit! Viele tolle Veranstaltungen, Projekte und Workshops haben den teilnehmenden Neuberlinern dabei geholfen, anzukommen“, weiß Karin Korte, Stadträtin für Bildung, Schule, Kultur und Sport. Zu ImPULS gehörte stets auch Kultur und das gesellige Miteinander: 60 deutsche Städte wurden besucht; 32 Mal hat die Show „Begegnung der Kulturen“ stattgefunden, seit 2008 haben insgesamt 30 verschiedene Kulturen daran teilgenommen. Mehr als 8000 Tassen Kaffee wurden im interkulturellen Treffpunkt getrunken und rund 5000 Liter Suppe aus unterschiedlichen Ländern der Welt gekocht.

Wie es weiter geht, wenn der Verein mit Pankratyeva sein Büro im Gemeinschaftshaus geräumt hat, steht noch in den Sternen. Dorothea Bienert, Fachbereichsleiterin Kultur, verspricht auf der Jubiläumsfeier jedenfalls, im nächsten Jahr zu versuchen, was Pankratyeva aufgebaut habe, zu erhalten, trotz Haushaltseinschränkungen. S.P.

Räumlichkeiten für Feiern bis 30 Personen

Separater Raucherraum

Park-Eck

Freitags Eisbein mit Erbspüree, Sauerkraut und Salzkartoffeln 14,90 € (auf Vorbestellung)

Billard, Darts und einziger Flipper in Buckow



Linseintopf mit Kassler	6,90 €
Blut- & Leberwurst mit Sauerkraut & Kartoffeln	11,90 €
Kohlrouladen & Kartoffeln	11,90 €
Kotelett m. Rahmwirsing & Kartoffeln	14,90 €
Hamburger Schnitzel	12,90 €
Grünkohl m. Mettenden & Kassler	14,90 €
2 Bratwürste m. Sauerkraut & Püree	11,90 €
Kassler m. Sauerkraut & Kartoffeln	13,90 €

Alt-Buckow 2 · 12349 Berlin · 0176 - 22 38 35 64
Mo - Do: 9:00 - 0:00 Uhr · Fr - So: 9:00 - 2:00 Uhr

Honigtopf

Restaurant | Café
Sommerterrasse

Feierlichkeiten bis 70 Personen
Deutsch - Polnische Küche
Auch außer Haus Verkauf



Gänse- und Entenkeule mit Klößen und Rotkohl
Leckere Pirogen mit Entenfleisch und wechselnde Weihnachtsgerichte
Auf Vorbestellung: Ganze Ente oder ganze Gans

24., 25. und 26. Dezember
nur mit Reservierung

Marienfelder Chaussee 12
12349 Berlin · 030 - 28 65 13 65

So - Do 12 - 21 Uhr · Fr + Sa 12 - 22 Uhr

Die Deutsche Umwelthilfe (DUH) hat am 16. November des Jahres den BSR Recyclinghof Plus Gradestraße als Gewinner des Wettbewerbs „Grüner Wertstoffhof“ in der Kategorie „Kreisfreie Großstadt“ ausgezeichnet.

Der Recyclinghof wurde 2021 eröffnet und ist mit einer Gesamtfläche von 17.000 qm der größte in Berlin. Bis zu 200 Besucher werden hier täglich empfangen, bis zu 700.000 im Jahr. Angenommen werden hier auch Gebrauchsgegenstände für die „NochMall“, ein Gebrauchtgüterkaufhaus in Reinickendorf.

Mit dieser Kooperation setzt die BSR ein beispielgebendes Wiederverwendungskonzept um. Auf dem Recyclinghof in Neukölln werden pro Woche rund 3500 Produkte angenommen. Dazu zählen etwa Haushaltswaren, Möbel, Kleidung, Bücher, CDs, Spielzeug und Elektrogeräte, die nach Prüfung und Aufbereitung in der „NochMall“ verkauft werden. Auch damit leistet der BSR Recyclinghof Plus Gradestraße einen wertvollen Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz.

Ebenso stimmt der Service hier. An sechs Tagen in der Woche ist der Werkstoffhof für 12 Stunden geöffnet. Neben den bürgerfreundlichen Öffnungszeiten bietet er ein automatisiertes Bezahlsystem und reichlich Komfort bei der Entla-



45 verschiedene Wert- und Schadstoffarten werden hier angenommen.

Britz

BSR Recyclinghof Gradestraße als „Grüner Wertstoffhof“ ausgezeichnet

dung mittels erhöhter Plattform. Auch Müllsäcke für Kompost sind hier erhältlich.

Und die Orientierung auf dem Hof fällt Nutzern leicht. Schließlich gibt es ein sehr gutes Leit- und Beschilderungskonzept mit kurzen Laufwegen. Farbliche Bodenmarkierungen und beschriftete Schilder sowie Piktogramme dienen zur Orientierung. Und wer mal nicht weiter weiß, fragt einfach die freundlichen Beschäftigten vor Ort.

Hinzu kommt, dass die BSR Bildungsangebote macht. So mit Führungen für Schulklassen, mit Bildungskoffer und Büchern, Videos

und Hörspielen. Auch Workshops für Kinder und Erwachsene werden angeboten. Informiert wird dabei auch über Abfallvermeidung oder zu Umweltangeboten.

Abfallvermeidungstipps erhalten Bürger ferner über die sozialen Medien der BSR und auf ihrer Webseite. Interessant ist auch die Online-Börse der BSR, wo Gebrauchsgüter verschenkt oder getauscht werden können.

Insgesamt werden am BSR Recyclinghof Plus in der Gradestraße 45 verschiedene Wert- und Schadstoffarten angenommen, die umweltgerecht verwertet werden können. Der Umwelt zuliebe wurden

hier auch zwei Gründächer angelegt und eine Photovoltaik Anlage installiert. „Wertstoffhöfe tragen durch „die Förderung von Abfallvermeidung, Wiederverwendung und hochwertigem Recycling ganz entscheidend zum Klima- und Ressourcenschutz bei.“

Genau das passiert auf dem BSR Recyclinghof Plus in Berlin Neukölln, lobte DUH Bundesgeschäftsführerin Barbara Metz und überreichte die Auszeichnungsurkunde an die Vorstandsvorsitzende der BSR, Stephanie Otto. „Die Auszeichnung macht mich stolz. Wir freuen uns sehr, dass der BSR Recyclinghof Plus in der Grade-

Rudower Schützen 1960 e.V.

**Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Start ins neue Jahr!**

**Unser Geflügelschießen findet am Sonntag
den 03.12.2023 ab 10:00 Uhr statt.**

Diese traditionelle Veranstaltung sollte von allen Rudowern besucht werden. Durch einen präzisen Schuss auf eine Papierscheibe oder digital können Sie sich bereits Ihren Weihnachtsbraten sichern.

Sportdisziplinen:

Blasrohr

Bogen & Armbrust

Luftpistole & Luftgewehr

Klein- & Großkaliber

Lichtpistole und Lichtgewehr

für Kinder unter 12 Jahren



Geschäftsstelle:

Stubenrauchstraße 113

12357 Berlin - Rudow

Telefon: 030 - 6 62 44 69

Telefax: 030 - 6 61 71 30

mail@rudowerschuetzen.de

Rudow

Carolin Pirich liest zu Nikolaus im Leporello

Am Mittwoch, den 6. Dezember, also am Nikolausabend, kommt die rbb-Kulturredakteurin Carolin Pirich zu Leporello. Sie liest ab 19 Uhr aus ihrem Buch „Das Vorspiel. Begegnungen mit Musik in 15 Variationen“.



Mozarts Geige, der Platzanweiser in der Oper oder, ja, die Musik selbst ihr in Worten, Tönen und Pausen erzählen – und zeichnet wie nebenbei ein lebhaftes Bild des modernen Musikbetriebs: vom Vorspiel bis zum Medienstar.

In fünfzehn Begegnungen mit der Musik und mit Menschen, die sich ihr ganz verschrieben haben, spürt die Journalistin Carolin Pirich dem Wesen der Musik nach und versucht, ihren Zauber greifbar zu machen. Denn: Musik ist mit den Menschen verbunden, so einfach ist es. Musik erzählt vom Leben, Menschen teilen sich über sie mit, andere hören ihnen zu. Carolin Pirich fragt und hört genau zu, wenn eine Dirigentin wie Joana Mallwitz, Musiker wie Christian Tetzlaff oder Igor Levit, aber auch Nachwuchstalente,

Carolin Pirich studierte Musikwissenschaften, Kunstgeschichte und Germanistik. Ihre Porträts, Reportagen, Interviews, Lese- und Radiostücke erscheinen u. a. im SZ Magazin, im Spiegel, der Zeit, der FAZ und im Rundfunk. Auf rbb-Kultur moderiert sie die Sendung »Der Tag«, auf WDR3 das Klassikforum. 2012 erhielt sie den Axel-Springer-Preis sowie den Hansel-Mieth-Preis. Die Lesung beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 7 bzw. 6 €. Um Voranmeldung wird unter (030) 665 261 53 gebeten.

straße beim Wettbewerb als besonders umwelt- und verbrauchergerichter „Grüner Wertstoffhof“ ausgezeichnet wird. Zugleich bestätigt uns die Prämierung darin, als aktive Gestalterin der „Zero-Waste“-Stadt Berlin weiter konsequent voranzugehen. Unter dem Motto „Null Verschwendung“ hat sich die BSR auf den Weg gemacht in eine ressourcenschonende, klimaneutrale und nachhaltige Zukunft“, so Otto. Sie sprach der

wirtschaft angesiedelt. Was früher „Sperrmüll zur BSR bringen“ hieß, heißt heute zukunftsweisende Nachhaltigkeit und ganz konkrete Umweltgerechtigkeit.“ Fast 200.000 Produkte werden pro Jahr hier in die Wiederverwendung gebracht – „das ist beeindruckend! Als Bezirksbürgermeister freue ich mich darüber, dass wir diesen Leuchtturm für ganz Berlin und sogar deutschlandweit bei uns im Bezirk haben.“



Freuen sich über die Auszeichnung: Stephanie Otto Vorstandsvors. BSR, Barbara Metz, Deutsche Umwelthilfe und Bezirksbürgermeister Martin Hikel

DUH auch dafür ihren Dank aus, dass sie diesen wichtigen Preis vor etwa drei Jahren ins Leben gerufen hat.“

Zur Auszeichnung der BSR war auch Bezirksbürgermeister Martin Hikel gekommen und gratulierte ihr ganz herzlich: „Die BSR hat hier in Neukölln einen wichtigen Standort für umweltgerechte und attraktive Entsorgungsangebote und eine nachhaltige Kreislauf-

2023 zeichnete die DUH zum zweiten Mal beispielgebende Wertstoffhöfe innerhalb des kommunalen Wettbewerbs „Grüner Wertstoffhof“ aus, das Wertstoffzentrum Wargau (Ländliche Region) und das Entsorgungszentrum Leppe (Städtische Region). S.P.

**BSR Recyclinghof Plus,
Gradestraße 73, 12347 Berlin.
Mo., -Sa., 7.00 – 19.00 Uhr.**





**Rollladen und Markisen
HERZIG**

Tel. 030 / 66 93 05 08 · 0178 / 205 56 15
www.rollladen-herzig.de · info@rollladen-herzig.de

Ihr Rollladen- und Markisenexperte aus Rudow nova hüppe

**Rollläden & Jalousien
Markisen & Markisentücher
Fenster & Türen (Neumontage)
Insektenschutz**

**Beratung · Planung · Aufmaß vor Ort
Montage · Reparatur
Umrüstung auf Motorbetrieb · Wartung**

Dein Ort für Besonderes

Kunsthof Mattiesson

Gemälde Galerie - Cafe



Unsere Öffnungszeiten
Mi - So
13 - 18 Uhr
Alt Großziethen 94
12529 Schönefeld

Zwischen Lichtenrade
und Rudow

Tel. 0174 1841860
www.mattiesson.com

Gemälde und Skulpturen, Schmuck, Gartenkunst, Geschenke Workshop, Auftragsmalerei,

**HAARSTUDIO
NH**

Wir sagen Danke für 5 wundervolle Jahre und wünschen Euch und Euren Familien ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Euer Haarstudio NH



Wir suchen Verstärkung für unser Team

Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr
Do. 9 - 20 Uhr
Sa. nach Vereinbarung

Lieselotte-Berger-Str. 42
12355 Berlin
www.haarstudio-nh.de
www.facebook.com/Haarstudionh

Wir bitten um Terminvereinbarung: **030 548 777 07**

Kurz-Info

Altglienicke

Vivatum lädt zum Konzert

Zu einem Weihnachtskonzert in die Pfarrkirche Altglienicke, Semmelweisstraße 4-6, 12524 Berlin, lädt das Akkordeonorchester Vivatum e.V. am 2. Advent, dem 10. Dezember ein. Los geht es um 15 Uhr, Einlass 14.15 Uhr. Vivatum ist ein gemeinnütziger Verein aus Altglienicke, der im August 2021 gegründet wurde. Viele der Mitglieder kennen sich schon seit mehreren Jahren. Im Sommer werden viele Konzerte gegeben, wie beispielsweise in der Späth'schen Baumschule oder die Akkordonspieler fahren gemeinsam auf Orchesterfahrt an die Müritze.

„Wir bekommen immer wieder zu hören, dass das Akkordeon als traditionelles Instrument von vielen Vorurteilen behaftet ist:



Akkordeon-Orchester Vivatum lädt zum Konzert

„langweilig“, „altbacken“, „volksmusikalisch“ etc. Wir wollen das ändern und zeigen, dass ein Akkordeonorchester jung und dynamisch, modern und schwungvoll, sowie aufgeschlossen sein kann“, sagt Manina Schubert vom Orchester.

Zum Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche Altglienicke ist für ein nettes Beisammensein mit Kuchen, Glühwein und anderen Kostlichkeiten gesorgt. Der Eintritt ist kostenlos, das Orchester freut sich jedoch über jede Spende.

Übrigens: Das Orchester probt jeden Montag von 18.00- 20.00 Uhr in Berlin Altglienicke und ist offen für Interessenten. Zur Zeit spielen ca. 20 Personen. Einmal im Jahr geht es auf große Orchesterfahrt. Alle Infos gibt es auf der Internetseite oder direkt bei Jessi: 0176 8177 0437.

**Akkordeon-Konzert Vivatum
Pfarrkirche Altglienicke,
Semmelweisstraße 4-6,
12524 Berlin
10. Dez., 15, Einl. 14.15 Uhr
akkordeonorchester-vivatum.de**



Schülerinnen Mia und Sophie gedenken mit BVV-Vorsteher Karsten Schulze, Bezirksbürgermeister Martin Hikel und Schulleiter Thorsten Gruschke-Schäfer der Opfer des NS-Regimes (v. li.).
Fotos: S.P.

Rudow

In der Clay-Schule gedachte man der Pogrome vom 9. November 1938

Alljährlich gedenkt der Bezirk Neukölln an die Pogromnacht. In diesem Jahr fand das Gedenken am Lern- und Gedenkort für NS-Zwangsarbeit in der Clay-Schule statt.

Am Gedenken teil nahmen neben Bezirksbürgermeister Martin Hikel auch der Bezirksverordnetenvorsteher Karsten Schulze, Clay-Schulleiter Thorsten Gruschke-Schäfer, Markus Piper von der regionalen Schulaufsicht, der Leiter des Museum Neukölln Dr. Matthias Henkel. Auch die Fraktionsvorsitzenden der CDU und SPD, Markus Oegel und Cordula Klein, etliche Bezirksverordnete und die Clay-Schülerinnen Sophie und Mia von der AG Gedenk- und Lernlabor nahmen am Gedenken teil.

Zum Schluss des Gedenkens legte Hikel im Beisein von Schulze einen Kranz vor der unter Glas gestellten Fensterfront der einstigen Wirtschaftsbaracke des Lagers nieder, das dort stand, wo heute die neue Clay-Schule steht.

In der Pogromnacht vom 9. zum 10. November 1938 wurden in Deutschland 400 Menschen getötet, 30.000 wurden in Konzentrationslager verschleppt. Die Novemberpogrome bildeten damit den Auftakt für die systematische Vernichtung von Millionen Menschen in Europa.

7500 Geschäfte wurden zerstört, auch nahezu alle Synagogen trifft es. Aber damit nicht genug. Zwei Tage später wird den deutschen Juden zynischerweise die Zahlung einer „Sühneleistung“ für die von den Nazis in der Pogromnacht angerichteten Schäden auferlegt. 1 Milliarde Reichsmark mussten sie selbst finanzieren, Versicherungsleistungen durften nicht in An-



Museumsleiter Henkel mit den Schülerinnen Mia und Sophie, die über das schwere Leben im Zwangsarbeiterlager Rudow referierten.

spruch genommen werden. An diese Gräueltaten der Nazis erinnerten Museumsleiter Henkel und Neuköllns Bezirksbürgermeister. Hikel sprach mit Entsetzen aus, was die Mehrzahl der Deutschen derzeit beschämend erfahren. „Auch heute haben Jüdinnen und Juden wieder Angst. 85 Jahre danach. „Nie wieder“, war niemals so aktuell wie heute, und gerade die letzten Wochen machen es so sehr notwendig, an die Singularität des Holocaust und unsere Verantwortung daraus zu erinnern.“ Mehrfach verurteilte Hikel in den vergangenen Wochen den Judenhass, der sich auf propalästinensischen Demonstrationen auf den Straßen Neuköllns breit machte. Er gesellt sich zum zunehmenden antisemitischen Hass und menschenverachtender Hetze gegen Juden, die Rechtsradikale im Internet und in sozialen Medien verbreiten. Initiiert hatte Neuköllns Bezirksbürgermeister auch eine „Gemeinsame Erklärung“, getragen von der Zivilgesellschaft, die die Terror-

Angriffe der Hamas ebenso scharf verurteilt wie die Organisation Samidoun, die auf Neuköllns Straßen „den Terror der Hamas verherrlichte und die Opfer des Terrorangriffs auf Israel verhöhnnte“. Hikel rief mit den Unterzeichnern der „Gemeinsamen Erklärung“ zu „Besonnenheit, zu Ruhe und Verständigung“ auf. „Durch Verständigung, durch ein Miteinander erhalten wir den sozialen Frieden“, lautet der Schlusssatz der Erklärung, die am 12. Oktober, also fünf Tage nach dem Angriff der Hamas auf Israel, auch von mehreren arabischen Verbänden, Vereinen und Institutionen als Erstunterzeichner unterschrieben wurde. Auch die Bezirksverordnetenversammlung verurteilte am 18. Oktober in einer Entschließung mit großer Mehrheit die Angriffe auf Israel und die antisemitischen Demonstrationen in Neukölln aufs Schärfste. „Der Bezirk Neukölln steht für Weltoffenheit und Vielfalt. Dazu zählt auch, dass wir Judenhass und den Angriff auf die Existenz Israels aufs Schärfste verurteilen. Wir stehen



Titel/Gutshof Schloss Britz

Nordische Märchenweihnacht

Die Kulturstiftung Schloss Britz veranstaltet an den ersten drei Adventswochenenden auf dem Gutshof Britz eine nordische Märchenweihnacht.

Der historische Weihnachtsmarkt wird von den Künstlern des Wandertheaters „Cocolorus Budenzauber“ organisiert, ausgestattet und bespielt. Und die Organisatoren versprechen neben dem sonst üblichen „Glühwein- und Schlemmerangeboten“ ein in Berlin einzigartiges Programm.

So mischen sich immer wieder die Schneekönigin mit ihren lustigen Trollen und Frau Holle unter das Volk und laden Groß und Klein zum weihnachtlichen Programm auf der märchenhaften Bühne des Wandertheaters ein.

Am Theaterwagen, im Märchenzelt, auf der Freilichtbühne und auf der Trollwiese werden Märchenzählungen mit Handpuppen, Theater, Zauberei, sowie Tanz und Akrobatik in winterlichen Kostümen geboten. Zudem gibt es auf dem Gutshof viele Aktionen zu erleben, Kinderspiele, ein hölzernes Wasserrad und gro-

ße eindrucksvolle Wikingerboote zum Erklettern. Die weihnachtliche Live-Musik wird von Cocolorus Diaboli gespielt.

Auch für das leibliche Wohl ist reichlich gesorgt. Auf dem Weihnachtsmarkt findet man viele Leckereien, wie gebackene Mandeln, Apfelpfaffen, Crêpes, Marzipanspezialitäten, Langos, Bruschetta-Fladen, gegrilltes Feuerfleisch. Außerdem gibt es neben dem klassischen roten und weißen Glühwein, mittelalterlichen Gewürzwein, heißen Quittenmet und den skandinavischen Glühpunsch Glögg. Für Kinder wird es wieder leckeren warmen Holunderapfelpunsch geben. Der Markt klingt abends mit der Feuershow von „Araga Mysteria“ aus. Eintritt: 5 €, erm. 2 €, Kinder unter 6 Jahre frei.

1.-3.; 8.-10. u. 15.-17. Dez.

Freitag, 14 - 21 Uhr,

Samstag & Sonntag, 11 - 21 Uhr

Gutshof Schloss Britz

Alt-Britz 73, 12359 Berlin

Tel: 030 / 609 79 23-0

www.schlossbritz.de

☞ solidarisch für das Existenz- und Selbstverteidigungsrecht Israels ein“, heißt es dort unter anderem. Auch stehe man an der Seite aller, die Leid erfahren durch den Terror der Hamas „egal ob in Israel oder in den palästinensischen Gebieten“.

In der Entschließung der Neuköllner Bezirksverordneten sprach man sich auch für ein Betätigungsverbot von Samidoun aus, das mittlerweile verhängt wurde.

Zum Gedenken wurde von den Schülerinnen Mia und Sophie das Geschichts- und Lernlabor am Gedenkort für die Opfer vorgestellt. Es wird in Kooperation zwischen der Clay-Schule und dem Fachbereich Museum, Stadtgeschichte und Erinnerungskultur des Bezirksamtes geführt.

Mia und Sophie gingen auf die Geschichte des Lagers in Rudow ein und erzählten mit Hilfe der Zeitzeugin und Zwangsarbeiterin Kazimiera Kosonowska aus Polen

und dem niederländischen Zwangsarbeiter Piet Pannekoek, wie hart das Leben im Lager war, wie schlecht die hygienischen Bedingungen und die Ernährung. Sechs Mal die Woche Suppe „mit Würmern drin“ und im Sommer 1944 war die Wanzenplage so stark, dass sich die Lagerinsassen ins Freie begaben und unter die Baracke legten. „Sie wollten uns aufessen“, so Kosonowska. „Das Essen im Lager ist wieder sehr schlecht. Habe davon nichts gegessen, Suppe mit Sauergurken, ekelhaft. Rasch einen Brei gekocht“, schreibt Pannekoek. Nichtjüdische Zwangsarbeiter aus ganz Europa ersetzten die jüdischen Zwangsarbeiter, die deportiert und ermordet wurden. Insgesamt gab es in Deutschland 12 Millionen Zwangsarbeiter, sie waren nicht zu übersehen. Das Verbrechen war öffentlich, auch in Rudow. Zum Gedenken wurde ihr Leid offenbar.

S.P.

Marquardt · Wilhelm · Ivanits

Fachanwältinnen für Familienrecht

Ein frohes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches neues Jahr

Mohnweg 43 · 12357 Berlin · Tel. 030-60 49 00 56
www.marquardt-wilhelm.de

Wir sind wieder da!

GIUSEPPE 
Pizzeria - Steakhaus

www.pizzeria-giuseppe.com
Best Steaks vom Grill
4 KEGELBAHNEN

jeweils 2 Bahnen (nur 15,- € p. Stunde für 2 Bahnen) in separaten Räumen
(Räume können auch für andere Anlässe, z.B. Skatrunden etc. gebucht werden!)

Rudower Straße 27 • 12351 Berlin
LIEFERSERVICE
(und auch für Selbstabholer!)

Tel. 030 - 661 30 26 oder 0176-223 45 804
Mindestbestellwert: 12,50 €

ÖFFNUNGSZEITEN:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 15.00 bis 23.00 Uhr | Freitag, Samstag, Sonntag von 12.00 bis 23.00 Uhr - Montag Ruhetag (außer an Feiertagen) -

UNSERE WEIHNACHTSSPEZIALITÄTEN SIND DA!

1 Gänsebrust in eigener Sauce, dazu hausgem. Klöße und Rotkohl	25,00
2 Gänsekeule in eigener Sauce, dazu hausgem. Klöße und Rotkohl	25,00
3 Entenbrust in eigener Sauce, dazu hausgem. Klöße und Rotkohl	25,00

Öffnungszeiten:
24.12. von 12 - 18 Uhr
25.12 & 26.12. von 12 - 22 Uhr | 31.12. von 12 - 18 Uhr

ab 19:30 Uhr SILVESTERPARTY
Essen nach Wahl von der Speisekarte
DJ -Musik
1 Glas Sekt und 1 Pfannkuchen um Mitternacht
um Reservierung wird gebeten!

nur **40,-€** p.P.

 auch WhatsApp

Manfred Müllers Stimme gerät ins Stocken als er von seiner Familie erzählt, die zu den letzten noch lebenden Verwandten der Familie Michaelis gehört. Seine Tochter Milana Müller legt tröstend den Arm um ihn, sodass er seine Dankesrede weiter halten kann.

Der 87jährige Berliner ist zusammen mit seiner Tochter Pate von drei Stolpersteinen, die am 15. November in der Friedelstraße 7 ins Pflaster gelassen wurden. Die Erinnerung an die Verwandten wach zu halten und für sie Stolpersteine zu verlegen, ist ihm „ein Herzenswunsch“, wie er sagt. Die Stolpersteine erinnern an das Ehepaar Willy und Paula Michaelis, geb. Neustadt und an ihren Sohn Lothar.

Die Friedelstraße 7 war der letzte freigewählte Wohnort der Familie Michaelis. Hier lebten sie bis 1941. Willy Michaelis wurde am 10.01.1884 in Köslin (heute Koszalin in Polen) geboren und wuchs in Stettin (heute Szczecin) auf. Anfang des 20. Jahrhunderts zog Willy Michaelis nach Berlin, „möglicherweise schon mit seiner Frau Paula. Vermutlich hat er mit Altpapier gehandelt“, erzählt Milana Müller. Gesicherte Aussagen zum Lebensunterhalt von Willy Michaelis gäbe es nicht, sagt sie.

Paula Neustadt wurde am 24.04.1882 in Küstrin geboren – dem heutigen Kostrzyn nad Odra

Neukölln

Stolpersteine in der Friedelstraße zum Gedenken an Familie Michaelis

in Polen. Ihr Sohn Lothar wurde am 16.03.1921 in Berlin geboren und am 01.04.1927 eingeschult. Er besuchte die Friesen-Oberschule, das heutige Gottfried-Keller-Gymnasium in Charlottenburg. 1935 musste Lothar die Schule wechseln und 1936 die Schule verlassen.

Seit Oktober 1941 wohnte die Familie Michaelis – unfreiwillig – in der Cauerstraße 29 in Charlottenburg. Mit der Großrazzia ab dem 27.02.1943 wurden auch Willy, Paula und Lothar Michaelis verhaftet. Der 27. Februar 1943 ist beübrichtigt als Beginn der Aktion zur „Entjudung“ des Territoriums des Deutschen Reiches. Das NS-Regime holte in diesen Tagen zum letzten Schlag gegen die Berliner Jüdinnen und Juden aus. Der Tag ging auch unter dem Begriff „Fabrik-Aktion“ in die Geschichte ein. Verhaftet wurden an diesem Tag zwischen 8000 - 11000 jüdische Bürgerinnen und Bürger, die hauptsächlich in der Rüstungsindustrie Zwangsarbeit leisteten und bis dahin von den Deportationen verschont geblieben waren.

„Anfang 1943 waren noch rund 15.100 jüdische Zwangsarbeiter in Berlin registriert“, sagt Stolpersteinpatin Milana Müller. Am

Morgen des 27. Februar 1943 wurden über 100 Berliner Betriebe von der Gestapo umstellt. Jüdinnen und Juden wurden von ihren Arbeitsplätzen in Arbeitskluft auf LKWs getrieben. Wer sich entgegenstellte, wurde geschlagen oder gleich niedergeschossen.

Die Menschen wurden in verschie-

noch rechtzeitig vor der Verfolgung von Nazi Schergen nach Schweden verlassen können. „Die Großmutter meines Vaters und meine Urgroßmutter Johanna Michaelis wurden mit ihrer Schwester Meta 1941 in Stettin verhaftet und in ein Ghetto nach Oiaski in Ostpolen verschleppt.“



Foto: S.P.

Die Nachkommen waren dabei: Manfred und Milana Müller.

denen Gefangenenlagern in Berlin interniert. Es gäbe einen Hinweis in Dokumenten, dass Paula Michaelis in der Synagoge in Berlin-Moabit gefangen gehalten wurde, so Milana Müller. Auch sie verliert für einen Moment die Fassung, als sie über den NS-Terror erzählt.

Die meisten der in den Sammellagern inhaftierten Juden sind zwischen dem 01. und dem 06. März 1943 in fünf Transporten nach Auschwitz deportiert worden. Lothar Michaelis wurde am 03. März mit dem 33. Transport nach Auschwitz deportiert. Einen Tag später wurden auch die Eltern nach Auschwitz deportiert. „Seitdem ist uns kein Zeichen von den Familienmitglieder bekannt“, sagt sie.

Die Familie Julius Michaelis, Bruder von Willy, habe Deutschland

Sie gelten als verschollen - die Temperaturen bei dem Transport im Güterwagen lagen bei 40 Grad Celsius.“ Manfred Müller versprach seiner Mutter, „sie war Halbjüdin“, seiner Großmutter Johanna Petrasch „ewig zu gedenken“. Über das Schicksal von Willy, Paula und Lothar Michaelis sei, nachdem sie nach Auschwitz deportiert wurden, nichts bekannt. Sie kehrten nie zurück. Besonders freute es Herrn Müller, dass Bezirksbürgermeister Martin Hikel der Stolpersteinverlegung beiwohnte. Sein Dank galt auch Lina Tayem, die die Stolpersteinverlegung mit Klezmer Musik würdevoll begleitete und dem Künstler Gunter Demnig, der die Idee hatte, mit Stolpersteinen an die Opfer der NS-Zeit zu erinnern. S.P.



Geschäftsinhaber seit 1983

Seit 1932

WILLY THOMAS

Metall- und Maschinenbau Schlosserei

Top Angebot

FH-Tür (Feuerhemmend)

mit Montage: 760,00 € + MwSt.

NEU: Betonarbeiten • Betonschneiden • Bohren bis 300 mm Ø • Abriss + Neuaufbau
Stahlbau • Treppenbau • Maschinenbau • Hallenbau • Zaunbau

Wir sichern ihr
Haus und Garage
gegen Einbruch

DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Mistelweg 25 • 12357 Berlin - Rudow
Telefon: 030-755 41 273 • 0172 - 38 42 000
willy.thomas@vodafone.de



Arbeiten am Haus

.....Wissen.....Erfahrung.....Qualität.....

Über 30 Jahre Berufserfahrung in Praxis und Theorie

MAN AT WORK GMBH



Bauhauptgewerbe: Zimmerei-Mauern-Betonbau-Fliesen und Bauausführungen im Handwerkverbund: Generalunternehmer für Planung, Zeichnung, Statik, Genehmigungen, Qualitätskontrolle. Bauausführungen jeglicher Art, Umbauten in behindertengerechtes barrierefreies altersgerechtes Wohnen. Auch Klein- und Kleinstaufträge!

Guido Neuschmelting · 12355 Berlin-Rudow
Tel. 030-661 91 90 / 0173-236 80 60 · guido.neuschmelting@freenet.de

JKG - Bauausführungen

Inh. Jörg Karsten Gnewikow

Anbau - Ausbau - Umbau, Putz- und Trockenbauarbeiten
Beton- Estricharbeiten, Kellerabdichtungen,
Klinkerarbeiten, Abrissarbeiten,
Badsanierung mit Fliesenarbeiten, Dachausbauten,
Terrassen- und Balkonsanierung, Kleinaufträge

!!!Kostenloses Angebot!!!

Tel. / Fax 661 79 11 • Handy 0173 / 205 50 39
Bildhauerweg 24 • 12355 Berlin - Rudow

Glaser

GLASEREI

Wick & Rutte GmbH

Kanalstraße 7
12357 Berlin
(neben Netto)

**Direktabrechnung
über Versicherung**



Geöffnet: Mo - Fr von 9 - 16 Uhr

030 / 661 34 84

www.glaserei-wick-rutte.de

Notdienst: 0178-18 48 231

Beschichtungen

Mein Renovierer Nr. 1

für Türen Küchen Treppen Fenster und Schranklösungen

(030) 61 60 90 60

Portas-Fachbetrieb

Mathias Mudrich

Silbersteinstr. 67 · 12051 Berlin

info@mudrich.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Handwerker-Service

CDG

ABRISS · DEMONTAGE · CONTAINERSERVICE

Tel.: (030) 657 00 190

info@cdgcontainer.de
www.cdgcontainer.de



Maler

Ob Fassade, Wohnung, Treppenhaus...
...mit Piehl siehts einfach schöner aus!

PIEHL

MALERMEISTER

Malermeister Stephan Piehl

Tel.: 030 664 61 445 · Fax: 030 664 52 62

Mohnweg 5 · 12357 Berlin - Rudow

E-Mail: info@piehl-berlin.de · www.piehl-berlin.de

Gala-Bau

Landschafts- & Gartenbau

K. Gruhn

Dauergartenpflege für die ganze Saison.

Steinsetzarbeiten, Garten Neu- und Umgestaltung,
Hecken- und Strauchschnitt, Rasen vertikutieren,
Neupflanzungen, Rollrasen, Baumpflege und Winterdienst

Karl-Liebknecht-Str. 154
15732 Schulzendorf

Mobil: 0177 / 57 57 57 9
www.gruhn-gartenpflege.de

Abdichtungen

Nasse Keller - Feuchte Wände?



Mauerwerk- und Betonabdichtung seit 1974
Außenisolierung u. Drainagen
sowie Abdichtung von innen heraus

Gegen Feuchtigkeit und gegen Grund- und Schichtenwasser
Gegen aufsteigende Feuchtigkeit: Mauer- und Hochdruckinjektionen

Gesamt- Berlin und max. 50 km im Umland

Ulrich Götting Isolationstechnik

info@kellerisolation.de · Firmeninhaber Olaf Götting · Handy 0172-30 00 843
661 46 93 Ascherslebener Weg 6 · 12355 Berlin **76 40 32 98**

**RUDOWER
MAGAZIN**

mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für
**Britz
Buckow
Rudow**

**Die nächste Ausgabe des Rudower
Magazins erscheint zum 19. Dez. -
Redaktionsschluss: 7. Dez.!**

Kurz-Info

Hermannstraße

Anschlag auf SPD Büro

In der Nacht vom 19. auf den 20. November ist es erneut zu einem Angriff auf das Kreisbüro der SPD Neukölln an der Hermannstraße gekommen. Scheiben wurden eingeschlagen und mit dem Schriftzug „Free GAZA“ beschriftet. Bereits vor vier Wochen gab es einen ähnlichen Anschlag mit Scheibeneinwurf und Schriftzug auf das Büro.

Die beiden Neuköllner Co-Kreisvorsitzenden Mirjam Blumenthal und Fabian Fischer dazu: „Wir verurteilen den feigen Anschlag auf unser Büro. Unsere Haltung ändert sich dadurch nicht: Wir stehen klar und unverrückbar zum Existenzrecht und zur Sicherheit des Staates Israel. Wir sind solidarisch mit den Jüdinnen und Juden in Deutschland und weltweit. Unsere Gedanken sind bei den von der Terrororganisation Hamas verschleppten Geiseln und deren Angehörigen. Gleichzeitig unterstützen wir die Bundesregierung in ihrer Politik, unschuldigen Menschen in Gaza Hilfe zukommen zu lassen. Anschläge auf die demokratischen Strukturen in Deutschland wie unser Büro helfen niemanden - weder hier noch in Gaza.“

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. Bereits in den vergangenen Jahren ist es vermehrt zu Angriffen auf das Neuköllner SPD-Büro gekommen.

VHS Neukölln

Start in die digitale Welt

Besonders ältere Menschen haben es schwer, dem digitalen Wandel zu folgen. Deshalb hat die Volkshochschule Neukölln zwei Digitalisierungskurse auf Anregung der Seniorenvertretung gestartet.

Ab sofort wird freitags von 10.30 bis 12.45 und 13.00 bis 15.15 in die Tasten gehauen. Der erste Kurs - freitags von 10.30 bis 12.45 - richtet sich an Anfänger. Der zweite Kurs - 13.00 bis 15.15 Uhr - ist für Fortgeschrittene. An den Tagen werden themenbezogene Probleme angegangen. Stadtteilzentrum Buckow, Christoph-Ruden-Str. 9

Der Einstieg ist jederzeit auch ohne Anmeldung möglich. Info/Kontakt: Werner Schmidt; Tel.: 0174 754 7175

Alt-Britz

Mietshaus-Neubauten sollen zu „Nachhaltigkeits-Piloten“ werden

Auf den ersten Blick ist es nur ein kleines Projekt mit 36 Wohnungen, doch es könnte ein gewaltiges Signal für das klimafreundliche Bauen der Zukunft werden: Auf dem Grundstück in der Straße Alt-Britz 107 will die landeseigene Wohnungsgesellschaft „Stadt und Land“ bei einem experimentellen Neubauprojekt herausfinden, wie besonders viel Kohlenstoffdioxid beim Häuserbau eingespart werden kann.

Ende September begannen die Arbeiten an zwei Häusern, deren Lage, Grundrisse, Höhe (je vier Stockwerke) und Gestalt identisch sind. In einem wesentlichen Punkt sollen sich beide Gebäude allerdings unterscheiden: Eins wird aus Ziegeln und Holz errichtet, das andere in Holz-Lehm-Bauweise. Ziel des Forschungsprojektes sei es - so „Stadt und Land“ -, die Emissionen beim Bau zu reduzieren, indem rund zur Hälfte auf nachhaltige Materialien zurückgegriffen wird. Am Ende sollen die ökologischen Bilanzen der beiden Häuser untereinander, aber auch die der Nachbarhäuser in der Umgebung miteinander verglichen werden.

„Der derzeitige Ansatz im Wohnungsneubau ist vor allem von Effizienz im Hinblick auf Stückzahlen und Kostenminimierung geprägt“, kritisiert „Stadt und Land“-Geschäftsführer Ingo Malter (61). „Selbst bei einem ambitionierten Gebäudeenergie-Verbrauchsstandard werden rund 50 Prozent der Klimagasemissionen im Gebäudebereich durch die eingesetzten Baustoffe verursacht. Wir möchten untersuchen, welche materielle Ressourcenanwendung in der Gebäudekonstruktion zu einer weiteren CO₂-Einsparung führt. Wir möchten auch aufzeigen, wieviel CO₂ durch die Verwendung von ökologischen Baustoffen wie beispielsweise Holz, Lehm und Recy-



So sollen die experimentellen Öko-Neubauten in Alt-Britz einmal aussehen. Visualisierung: Bruno Fioretti Marquez in AG mit ZRS Architekten

cling-Material im Vergleich zu konventionellen Materialien - bei eingehaltenen Anforderungen des Wärme-, Schall- und Brandschutzes - eingespart werden kann.“

Die Hälfte der Wohnungen soll barrierefrei sein, sechs werden staatlich subventioniert und werden an Berliner mit Wohnberechtigungsschein (WBS) vermietet. Mit dem Hochbau soll voraussichtlich Anfang 2024 begonnen werden. Dann wird das hintere Haus auf dem Grundstück klassisch gemauert, während das vordere als Holzbau zu großen Teilen in einer Werkstatt entsteht. Die Bauelemente für das letztere werden anschließend auf die Baustelle geliefert und vor Ort zusammengesetzt. „Stadt und Land“ rechnet damit, dass die Gebäude im Frühjahr 2025 fertiggestellt und bezogen werden können.

Wissenschaftlich begleitet wird das Bauprojekt von Forschern der Technischen Universität Berlin (TU), der Uni Stuttgart und der TU Braunschweig. Der Architektur-Professor Eike Roswag-Klinge (54) von der TU Berlin freut sich über den „Nachhaltigkeits-Piloten“

(so nennt „Stadt und Land“ das Projekt): „Durch den Einsatz der feuchtesteuernenden Baustoffe Holz, Naturfasern und Lehm entsteht ein gesundes Raumklima, so dass auf Lüftungs- und Klimatechnik verzichtet werden kann.“ Was er besonders schätzt: „Diese Low-Tech-Bauweise spart Kosten in der Errichtung und im Betrieb. Über das Gebäudekonzept und die kreislaufgerechte Bauweise und Materialverwendung wird der Ausstoß von Klimagasen und die Inanspruchnahme von materiellen Ressourcen auf ein Minimum reduziert.“

Übrigens: „Stadt und Land“, eine der größten Wohnungsgesellschaften Berlins, besitzt mehr als 50.000 Wohnungen, weitere 10.000 werden im Auftrag anderer Besitzer verwaltet. Darüber hinaus kümmern sich die gut 620 Mitarbeiter auch um 850 eigene Gewerbeobjekte und 250 im Auftrag Dritter. Der Bestand soll bis 2026 durch Neubau und Ankauf auf insgesamt rund 55.000 Wohnungen wachsen. Derzeit befinden sich etwa 1.250 Wohnungen im Bau.

Matthias Bothe

Ihr kompetenter Partner

für Umzüge
Nah- & Fernverkehr
Möbeltransporte
Lagerung sowie
Entrümpelungen

WIK HABEN IHREN
UMZUG
FEST IM GRIFFE

Mitglied der
Europäischen Kammer
Berlin-Braunschweig & V.

Zertifizierte
Unternehmensleistungen

Grünauer Str. 210-216 · 12557 Berlin · ☎ 684 93 11 · 📞 68 05 86 04
info@thater-umzuege.de · www.thater-umzuege.de

Heizung & Sanitär

BRÜSCH GMBH
HEIZUNG-SANITÄR

Öl- und Gaskessel, Tankanlagen, Thermen, Solartechnik, Komplett-Bäder, Sanitär-Installation, Badeinrichtungen, Liefern und Installieren, Öl-u. Gas-Wartungsservice.

UMWELT- und HEIZTECHNIK · ÖLANLAGEN · GAS · WASSER

www.Bruesch-Gmbh.de

Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH
Groß-Ziethener Chaussee 17
12355 Berlin
Tel. 030 / 6 63 30 58
Fax 030 / 6 64 47 42

Gegr. 1982



Mitglied der Dachdecker-Innung

P&H
Dachbau GmbH

Waltersdorfer Ch. 7 · 12355 Berlin
Telefon: 662 10 09

www.ph-dachbau.de

Beachten Sie auch unsere Anzeige auf der Titelseite



Computer-Service

COMPUTER SERVICE

Für Privat und Gewerbe:

PC-Service - Computer - Zubehör - DSL - Netzwerke - Datenrettung

Service-Telefon:
030 7640015-2

GEHRING-EDV
Sattlerstraße 43
12355 Berlin
Fax : 030 7640015-9
E-Mail: info@gehring-edv.de



Dacharbeiten

• Schiefer-, Ziegel-, Flachdach
• Klempnerarbeiten
• Stahldachtafeln mit Ziegelfprofil
• Fassade

Mitglied der Dachdeckerinnung

Hartmut Krüger
Dachdeckermeisterbetrieb
Dacheindeckungen sämtlicher Art

www.krueger-dachdecker.de • info@krueger-dachdecker.de

Buckower Damm 199
12349 Berlin
Fax 030 / 66 70 82 71

66 70 82 70



Carsten GÖTTE GmbH
INSTALLATEURMEISTERBETRIEB seit 1918

SANITÄRE ANLAGEN

GASHEIZUNGSBAU

KOMPLETTBÄDER

Buckower Damm 235 • 12349 Berlin
Tel. 606 82 98 • E-Mail: car-goette@vodafone.de

Rohrreinigung & Sanitärservice
Mike Pissarek

- Fußbodenverlegearbeiten ■ Reparaturen
- Fliesenarbeiten ■ Instandhaltung

☎ 030-66 46 49 39

☎ 0177 - 663 18 12

Neudecker Weg 43A - 12355 Berlin

www.pissarek-sanitaer.de



Wartung von Solaranlagen, Fernwärme, Gas- und Ölheizungen.

BoBoEX GmbH

Sanitär • Gas • Öl • Heizung

Mariendorfer Damm 161 · 12107 Berlin
24h-Notdienst • 030 - 662 38 28
www.boboex.de

Florian Boldt

Pflasterarbeiten

Pflasterei Scholz
Gebrüder Scholz

Maik Scholz
Tel. 0162 - 243 71 60

Michél Scholz
Tel. 0173 - 209 28 63

E-Mail: mail@pflastern-scholz.de
Web: www.pflastern-scholz.de

Pflasterarbeiten • Baudienstleistungen aller Art

Mitglied der Dachdecker-Innung

P&H
Dachbau GmbH

Dacharbeiten aller Art

Dachdecker-, Zimmerer-, Klempner-Arbeiten
Flachdach • Gründach • Photovoltaikanlagen

IHR DACHDECKER IN RUDOW

Waltersdorfer Ch. 7 · 12355 Berlin
Telefon: 662 10 09

www.ph-dachbau.de



„accordanza“ bringt das Akkordeon zum Advent

Wenn Sie Ihre Fantasie mal wieder so richtig ankurbeln wollen, um voller Glücksgefühle in die Adventszeit zu starten, dann sei der Besuch des Konzerts des Akkordeon-Ensembles „accordanza“ aus Berlin am Adventssonntag, dem 3. Dezember, um 17 Uhr in der ev. Dorfkirche Buckow empfohlen.

Dort können sie fantasievolle Musik in der stimmungsvollen Kirchenatmosphäre erleben, untermauert mit spannender Moderation. Das Orchester verzaubert mit einer bunten Musikmischung von Barock über Klezmer bis hin zu südamerikanischen Rhythmen. Ist Elise dabei? Und wer ist für oder gegen sie? Die Antwort erhalten

Sie im Laufe des Programms. Zum Schluss gibt es noch wunder-volle Musik zur Einstimmung auf die Adventszeit gemeinsam mit den Zuhörern.

Das Konzert wird wie immer umrahmt vom wunderschönen, klassischen Adventsmarkt, der rund um die alte Buckower Dorfkirche an dem Wochenende stattfindet.

Das Ensemble hat in den dreißig Jahren seines Bestehens viele Preise bei großen nationalen und internationalen Wettbewerben gewonnen, u.a. den zweiten Preis beim International World Music Festival in Innsbruck 2013. Es besteht aus fünf Spielern (vier Akkordeons und ein Bassinstrument), von de-



Das Akkordeon-Orchester „accordanza“ lädt zum Konzert in die evangelische Dorfkirche Alt-Buckow.

nen vier schon seit dreißig Jahren in dieser Zusammensetzung miteinander musizieren, und außerdem im Landesakkordeonorchester und einige sogar im Bundesakkordeonorchester spielen. Teilweise wird das Akkordeonquintett zudem von dem jungen, talentierten Schlagzeuger Fabio Gersonde unterstützt.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Platzreservierungen werden gern unter Tel. 661 78 98 entgegengenommen.

*Akkordeonensemble accordanza
Samstag, 3. Dez., 17 Uhr
ev. Dorfkirche Alt-Buckow
Alt-Buckow 36, 12349 Berlin, usse
M11+M44) statt.*

In Alt-Buckow findet seit über 30 Jahren am ersten Adventswochenende ein stimmungsvoller Adventsmarkt statt, in diesem Jahr auf dem alten Gutshof Alt-Buckow.

In der Nähe der mittelalterlichen Steinkirche aus dem 13. Jahrhundert punktet der Alt-Buckower Adventsmarkt mit historischem Charme und nachbarschaftlicher Atmosphäre.

Veranstalter des Adventsmarktes sind die Arbeitsgemeinschaft „Das sympathische Buckow e.V.“ und die evangelische Kirchengemeinde Alt-Buckow. Schirmherr ist unser Alt-Bezirksbürgermeister Prof. Bodo Manegold. Der besinnliche Weihnachtsmarkt bietet Künstlern aus dem Kiez die Gelegenheit, Musik, Tanz oder andere weihnachtliche Performances zu präsentieren. Trotz aller Krisen und sogar Kriegen im geeinten Europa wolle man die Hoffnung nicht verlieren, sagt Christian Rieth für die Veranstalter und so habe sich die Arbeitsge-

Buckow II

Das sympathische Buckow feiert Advent

meinschaft entschlossen, der Alt-Buckower Tradition der Veranstaltung des Adventsmarktes am 1. Adventswochenende treu bleiben zu wollen.

Der besondere Augenmerk liegt auch in diesem Jahr bei der Förderung handwerklich und ehrenamtlich tätiger Institutionen, von de-

nen schon viele ihre Beteiligung zugesagt haben. Das Ansinnen bleibt es also weiterhin den alten Dorfkern Buckows, wenn auch mit bescheidenen Mitteln, aber mit Initiative und Enthusiasmus attraktiv halten zu wollen.

Der Adventsmarkt wird in diesem Jahr auf dem alten Gutshof Alt-Buckow 16-18 stattfinden und einen romantischen Charakter haben. „Wir freuen uns schon jetzt mit unseren Besuchern die Adventszeit be-

sinnlich und harmonisch begrüßen zu dürfen“, sagt Christian Rieth. „Auch sie sind herzlich eingeladen die Präsentationen und Angebote der vornehmlich regionalen Aussteller entdecken zu können.“

Für den kleinen und großen Hunger halten verschiedene Stände süße und deftige Weihnachtsmarkt-Klassiker wie Grünkohl, Rostbratwürste, Lebkuchen und gebrannte Mandeln für bereit. Mit Glühwein und heißem Kakao können sich die Besucher von innen wärmen.

Ein weihnachtliches Bühnenprogramm, bei dem Künstler aus dem Kiez auftreten, trägt zur besten Unterhaltung bei.

Für die kleinen Weihnachtsmarkt-Besucher hält das Kinder-Wunder-Weihnachtszelt einige Überraschungen und viel Spaß bereit.

*Alt Buckower Adventsmarkt
Sa., 2. und So., 3. Dezember,
Sa. 10 - 20 Uhr, So. 11 - 19 Uhr
Gutshof Alt-Buckow 16-18
12349 Berlin*



Foto: S.P.

Depot Fenster

GmbH

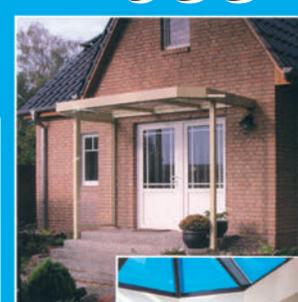
033 79/380 05

Seit 1990 Ideen fürs Haus

Alte Selchower Str. 27
12529 Schönefeld OT Selchow

Fertigung in eigener Werkstatt









Alles aus einer Hand



Individuelle Fertigung von A-Z



Fliesen-Arbeiten

FLIESEN ♦ BIEBER

Moderne Badgestaltung aus einer Hand und vieles mehr...

exklusive Fliesenarbeiten
auch Kleinaufträge
Barrierefreie Bäder und Duschen
altersgerechte Umbauten
Besuchen Sie unsere Ausstellung Alt Mariendorf 46 • 12107 Berlin

Tel.: 030 - 623 24 56
Fax: 030 - 600 828 19
Mobil: 0177 - 623 24 56
E-Mail: frankbieber@t-online.de

www.fliesen-bieber.de

Energie

Ihr Energie-Profi für den Großraum Berlin



HANS ENGELKE Energie
seit 1922

TANKSTELLE
HEIZÖL
STROM & GAS
BRAUNKOHLE
STEINKOHLE
HOLZKOHLE

BRENNHOLZ
KAMINHOLZ
ANMACHHOLZ
HOLZPELLETS
HOLZBRIKETTS
RINDENBRIKETTS

Tempelhofer Weg 10
12099 Berlin-Tempelhof
www.hans-engelke.de

Telefon: 030/625 30 31
Fax: 030/626 98 70
service@hans-engelke.de

Rund ums Haus



**Rund ums Haus
Marc Dräger**

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Entrümpelungen
- Wasserschäden
- Kleinreparaturen
- Laminat- Teppichbodenverlegung

Ortolanweg 5 • 12359 Berlin
Tel: 0176 / 98 58 29 51 • marc.draeger@gmx.de

Altersgerechter Umbau

Fenster & Jalousien

Norbert Johl

Bau- und Sonnenschutzelemente

Tel. 030 666 22 772
Funk 0179 234 39 90
Fax 030 666 23 111

(vormals Johl GmbH - Silbersteinstraße)
Büro: Angelikaweg 5 • 12357 Berlin

Jalousien · Rolladen · Insektenschutz

**Reparatur und Neuanfertigung
Beratung, Verkauf und Montage**

HAACK

Jalousien

**Sicht- und Sonnenschutz
alle Systeme
Türen · Fenster · Tore**

Grünauer Straße 65
12524 Berlin-Altglienicke
Telefon 030 - 6 73 31 61

www.haack-jalousien.de
info@haack-jalousien.de
Telefax 030 - 67 89 84 76

Krysiak Jalousien Jalousien · Markisen · Plissee · Rollos
Insektenschutz · Lamellenvorhänge

☎ 0162 - 205 30 30/31
☎ 030 - 53 21 30 30

Krysiak-Jalousien@t-online.de

Werbung die gesehen wird... Fantasievoll. Effektiv. Objektiv. Frech.

INDYSIGN
CONCEPTS THAT WORK

Tel.: (030) 680 59 232 · www.indysign.net

Altersgerechte Bad-Teilsanierung innerhalb eines Tages.



BADEWANNENTÜR
für die vorhandene Wanne

**UMBAU DER
Wanne zur Dusche**

Jetzt bis zu
€ 4.000,-
Zuschuss
sichern!

☎ 030 629 33 06 18

Rufen Sie uns an - wir freuen uns auf Sie!
oder besuchen Sie unsere Ausstellung:

**Sterndamm 106
12487 Berlin**

WANNE ZUR DUSCHE & BADEWANNENTÜREN
Mit Förderung **UMBAU** zum **NULL-TARIF** möglich!
BADTEILSANIERUNG • günstig • schnell • sauber • förderfähig
FÜR MEHR • Sicherheit • Komfort • Selbstständigkeit

www.seniorenbad24.de

Kurz-Info

Lichtenrade

Advent mit Sonarichor

Bei freiem Eintritt gastieren die stimmungswaltigen Herren des Sonarichores dieses Mal am 10. Dezember in der Lichtenrader Salvatorkirche. Mit dabei ist das Brass Collegium Berlin.

Erklingen werden wieder klassische und volkstümliche Weihnachtslieder. So u.a. der berühmte „Drummer Boy“, die „Hymne an die Nacht“, „Heidschi bum beidschi“, „Panis Angelicus“. Dazu Textbeiträge im Zeichen der Advents- und Weihnachtszeit.

Das Konzert in der Salvatorkirche beginnt um 15.00 Uhr. Um eine Spende für die Chorarbeit wird gebeten.

*Chorkonzert mit Sonarichor und Brass Collegium Berlin
10. Dezember, 15 Uhr
Salvatorkirche Lichtenrade
Pfarrer-Lütkehaus-Platz 1
12307 Berlin-Lichtenrade*

Alt-Mariendorf

Festliches Blas-Konzert

Das Bläserorchester 1911 Berlin e.V. lädt zu seinem traditionellen vorweihnachtlichen Konzert ein, in diesem Jahr am Sonntag, 10. Dezember um 16.00 Uhr im Gemeindesaal der ev. Kirche Alt-Mariendorf.

Das vielfältige Programm reicht von populären Werken der Opernliteratur über Medleys aus beliebten Melodien bis hin zu Weihnachtsschlagnern und Christmas-Popsongs.

Die Leitung des Orchesters hat Franz-Peter Hansen, der sich mit diesem Konzert als langjähriger Dirigent des ältesten Berliner Bläserorchesters von seinen Musikern und Zuhörern verabschiedet. Seine Nachfolge ist gesichert, auf der Wunschliste des Orchesters steht aber eine Verstärkung durch neue Mitmusiker ganz oben.

Einlass ist ab 15.30 Uhr im Gemeindesaal der ev. Kirche Alt-Mariendorf, Friedenstrasse 20 (direkt am U-Bahnhof Alt-Mariendorf). Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Auch für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. vorstand@bo-1911.de

*Festliches Winterkonzert mit dem Bläserorchester 1911 Berlin
Gemeindesaal ev. Kirche
Alt-Mariendorf, Friedenstr. 20
10. Dezember, 16 Uhr
Einlass: 15.30 Uhr*



Schüler-Talente, Schulleiter und Talentscout-Macher wollen, dass Talentscouting berlinweit praktiziert wird, der Bezirk unterstützt das. *Fotos: S.P.*

Bezirk

Pilotprojekt Talentscouting in Neukölln – eine Zwischenbilanz

Im September vergangenen Jahres startete in Neukölln das Pilotprojekt Talentscouting mit der Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung zwischen dem Bezirk, der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, der Regionalen Schulaufsicht Neukölln, der Walter-Gropius-Schule und der Stiftung Sozialpädagogisches Institut Berlin Walter May (SPI).

Das Talentscouting wurde in Nordrhein-Westfalen entwickelt und ist dort ein absolutes Erfolgsmodell: Mehr als 100 Talentscouts fördern dort 30.000 Talente an 600 Schulen. Talentscouting fördert motivierte, leistungsstarke Schüler aus weniger privilegierten Familien. Sie werden dabei unterstützt, ihre unentdeckten Potenziale, Kompetenzen sowie Stärken zu finden und auszubauen.

Am 6. November wurde im Spore Haus in der Hermannstraße für Neukölln eine Zwischenbilanz vor mehr als 100 Teilnehmern aus Schulen, Unternehmen und Studienförderwerken gezogen. Auf dem Podium saßen Bezirksbürgermeister Martin Hikel, Schulstadträtin Karin Korte, Walter-Gropius-Schulleiter Lars Neumann, der Talentscout-Pionier Suat Yilmaz, der Berliner Talentscout Timo Volkmann, Marcus Kortmann sowie der Leiter des NRW-Zentrums für Talentförderung. Glänzend moderierte Jusuf Tasdemir, ein Talent aus NRW.

Auch Staatssekretärin Christina Henke (CDU) von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie kam, um sich ein vertieftes Bild von dem Pilotprojekt zu machen. Finanziert wird das Projekt derzeit bis September 2024 zu gleichen Teilen vom Bezirk Neukölln



Staatssekretärin Henke zeigte sich beeindruckt vom Pilotprojekt.

und der Stiftung SPI.

Drei Neuköllner Talente berichteten, wie sehr ihnen das Talentscouting beim Übergang aus der Schule in ihr Berufsleben hilft. So wurden ihnen nicht nur ihre Talente bewusst, sondern ihnen wurden auch Perspektiven und Wege aufgezeigt, wie sie es etwa schaffen können, ein Studium zu finanzieren oder welche Aufstiegschancen ihnen offen stehen, wenn sie eine Ausbildung absolvieren.

Zielgruppe des Talentscoutings sind junge Menschen an Gemeinschaftsschulen, Gymnasien und Oberstufenzentren, ab der 10. Klasse, die etwa zwei bis drei Jahre vor ihrem Abschluss stehen. Entdeckt werden die Talente von Lehrkräften, die Empfehlungen für geeignete Schüler abgeben, auf die der Talentscout dann aktiv zugeht. Schüler können sich aber auch direkt an den Talentscout wenden und werden ins Programm aufgenommen. Zentral für das Talentscouting ist eine Perspektive, die neben den schulischen Leistungen auch Bereiche in den Blick nimmt, die nicht über Schulnoten abgebildet sind.

Dazu zählen gesellschaftliches En-

gagement, besondere Sprachkenntnisse sowie organisatorische oder auch unternehmerische Fähigkeiten. Dann entwickeln Schüler und Talentscout schließlich zusammen Vorstellungen für die berufliche Zukunft.

Dabei besteht eine wesentliche und wichtige Rolle des Talentscouts darin, leistungsstarken Schülerinnen und Schüler zu ermutigen, Entscheidungen zu treffen sowie notwendige Schritte zu tun, um ihre unentdeckten Potenziale, Kompetenzen und Stärken zu finden und in der Berufs- und Bildungslandschaft auszubauen.

Im Laufe des Talentscoutings wird so der Bildungsverlauf durch eine langfristige Beratung und individuelle und passgenaue Begleitung gefördert. So werden die Schüler auch bei der Aufnahme eines passenden Studiums oder einer Berufsausbildung unterstützt.

In der Pilotphase wird das Projekt für die spezifischen Anforderungen in Berlin optimiert und soll, wenn es nach den Wünschen von Anette Berg vom SPI geht, zukünftig flächendeckend in ganz Berlin angeboten werden. Unterstützt wird dieser Wunsch auch vom Schulleiter der Walter-Gropius-Schule Lars Neumann, an dessen Schule das Talentscout-Pilotprojekt mit dem Talentscout Timo Volkmann erfolgreich startete.

Volkmann hat bislang 80 Talente begleitet und schätzt den Ansatz des vertrauensvollen Umgangs mit den Schülern auf Augenhöhe. Er habe auch viel Zuspruch von der Lehrerschaft erfahren. Sie hätten die geförderten Talente selbstbewusster, zielstrebig und optimistischer erlebt.

Staatssekretärin Henke war von dem „innovativen Projekt“ so angegan- gen, dass sie das Thema mit in die aktuellen Haushaltsverhandlungen nehmen möchte. *S.P.*

Festlicher Lichterglanz erfüllt das historische Gelände: Weihnachtsmann und Engel reisen an. Stimmungsvolles Highlight auf einem der schönsten Weihnachtsmärkte von Berlin in historischer Umgebung ist das Bühnenprogramm mit Live-Bands und Weihnachtsüberraschungen, moderiert von rbb 88.8 Moderator Ingo Hoppe. Spektakulär ist die Feuer-show an allen Abenden.

Lichterglanz im Tannenwald

Die Gäste erwartet eine romantische Weihnachtswelt wie aus dem Bilderbuch. Mit Auftritten des Monbijou-Theaters für Kinder, einer Märchenerzählerin, Weihnachtsbasteln, Weihnachtskrippe und Kremserfahrten über das weihnachtliche Baumschulengelände. Mit Lagerfeuer und Kaminöfchen, Musik unterm geschmückten Tannenbaum, Obstglühwein und schwedischem Glögg, Düften und Leckereien und Keksen direkt aus der Weihnachtsbäckerei.

Liebevolle Geschenkideen

An mehr als 100 Ständen bieten Naturwarenwerkstätten, Schmuckdesigner und Kunsthandwerker einfallsreiche Geschenkideen an. Feine Decken, Stoffe und schöne Dinge zum Anziehen gehören dazu, Holzspielzeug und Erzgebirgskunst, Weihnachtsbaumschmuck, Deko-Ideen für Garten und Wohnung, kulinarische Feinheiten und entzückende Entdeckungen.



Fotos: D. Inoronato

Geschenkideen an 100 Ständen, Konzerte, Märchen, Weihnachtsüberraschungen

An den ersten drei Adventswochenenden

Weihnachtsmarkt in den Späth'schen Baumschulen

Tanz unterm Sternenhimmel

Live-Bands von Pop und Brass bis zu Klassik und Jazz laden zum Tanz unterm Sternenhimmel ein: von den mitreißenden Brazzo Brazzone über die Hitmafia Berlin, das Jazzorchester Neue Welt, die Jazzfamily Berlin bis zum groovigen JEB-Showorchester.

Außerdem: der Tannenwald mit den besten Weihnachtsbäumen von Berlin. Nordmantannen, Kiefern und Fichten bilden einen ürtümlichen Weihnachtswald - Familien suchen sich entspannt ihren Lieblingsbaum aus. Zudem sind Weihnachtsbäume mit Wurzelballen in Baumschulqualität zu bekommen.

Weihnachtsmarkt am 2./3., 9./10., 16./17. Dezember

Öffnungszeiten: 11 bis 20 Uhr
Eintritt: 8 € (erm.: 5 €, Kinder bis 16 Jahre frei) Der Eintritt dient dem Erhalt des historischen Geländes und gilt als Rabattgutschein beim Weihnachtsbaum-Kauf.

Späth'sche Baumschulen

Späthstraße 80/81, 12437 Berlin
U7 Blaschkoallee/Bus 170; S Baumschulenweg/Bus 170 und 265, A 113/
Ausfahrt „Späthstraße“;
großer Parkplatz am Ligusterweg
www.spaethsche-baumschulen.de



rbb 88.8



Weihnachtsmarkt

in den Späth'schen Baumschulen

2. + 3., 9. + 10. und 16. + 17. Dezember – 11 bis 20 Uhr

Späthstr. 80/81 | 12437 Berlin-Treptow | www.spaethsche-baumschulen.de

Kurz-Info

Weichselstraße

Vorkaufsrecht rechtskräftig

Das Bezirksamt Neukölln hat sein Vorkaufsrecht für das Haus Weichselstraße 52 ausgeübt. Weder Verkäufer noch Käufer haben gegen diese Entscheidung Widerspruch eingelegt. Die Ausübung des Vorkaufsrechts ist damit rechtskräftig und der Übernahme des Hauses mit insgesamt 21 Wohnungen und zwei Gewerbeeinheiten durch die „Stadt und Land“ steht nichts mehr im Weg. Jochen Biedermann, Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr: „Ich freue mich sehr, dass das Vorkaufsrecht für die Weichselstraße 52 nun in trockenen Tüchern ist und nicht rechtlich angegriffen wird. Das zeigt, dass wir die Vorgaben des Bundesverwaltungsgerichts überzeugend umgesetzt haben. Gleichzeitig verdeutlicht das Verfahren, wie notwendig eine Reform des Vorkaufsrechts auf Bundesebene ist.“

Es handelt sich um die erste Ausübung des Vorkaufsrechts in einem Milieuschutzgebiet seit das Bundesverwaltungsgericht mit Urteil vom 9. November 2021 die bis dahin übliche und von den Vorinstanzen bestätigte Vorkaufspraxis gekippt hatte. Mit dem Urteil ist die Zahl der Fälle, in denen das Vorkaufsrecht noch ausgeübt werden kann, stark eingeschränkt worden – auf Objekte mit Missständen und Mängeln oder solche mit überwiegend leerem Leerstand. Das Bezirksamt Neukölln hat in Abstimmung mit der Senatsverwaltung von Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen ein Konzept für die Ausübung des Vorkaufsrechts bei diesen sogenannten Problemimmobilien entwickelt.

RUDOWER MAGAZIN
In Kooperation mit
Britz Buckow Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

**Die nächste Ausgabe
erscheint zum 19. Dez.
Redaktionsschl.: 9. Dez.**



Der Genozid an den Ovaherero und Nama soll in der Ausstellung erlebbar gemacht werden. Foto: Museum Neukölln

Museum Neukölln

Vom Umgang mit dem Völkermord an den Ovaherero und Nama

„Buried Memories – Vom Umgang mit dem Erinnern“. Der Genozid an den Ovaherero und Nama“ lautet der Titel der neuen Ausstellung im Museum Neukölln, die am 4. November mit einer Auftaktveranstaltung mit Gästen im Kulturstall Schloss und Gutshof Britz feierlich in Gegenwart von rund 200 Besuchern eröffnet wurde.

Um es mit den Worten von Kultur und Bildungsstadträtin Karin Korte zu sagen, ist „die Ausstellung der Versuch, den Prozess des Umgangs mit den historischen Ereignissen der Jahre 1904-1908 – das Verdrängen, das Nicht-Sehen-Wollen, das Vergessen und auch den Kampf dagegen – sowohl sinnlich als auch faktisch erfahrbar zu machen“. Auf Tonmasken, vergraben im Sand, blickt der Besucher der Ausstellung, nachdem er den schweren Kälteschutzvorhang passiert hat, der den Eingang zur Ausstellung markiert. Auf ihn projiziert ist unter anderem der Herero-Stein, auf dem als Akt eines Protests in großen schwarzen Lettern geschrieben steht: „Kein rassistisches Gedenken für Nazis und Völkermörder“. Die Augen der Maske, die vielfach an der Oberfläche im Sand liegt, sind geschlossen. Die Maske hat die namibische Künstlerin Isabel Tueumuna Katjavivi von sich selbst anfertigen lassen. An den Wänden



Blick in die Ausstellung mit Bildungsstadträtin Karin Korte (rechts).

um die Installation herum verweisen Informationstafeln auf die Geschichte der deutsch-namibischen Beziehungen vor und nach dem Völkermord an den Ovaherero und Nama in der damaligen Kolonie Deutsch Südwestafrika mit vielen Originalzitataten namibischer und deutscher Protagonisten sowie an den Umgang Deutschlands mit dieser unheilvollen Geschichte. Was damals in der so genannten „Schlacht am Waterberg“ geschah, war ein gezielter Völkermord, ein Akt der Barbarei, dessen Ziel der am Krieg beteiligte Generalleutnant Lothar von Trotha in einem Brief an den Chef des Generalstabs Alfred Graf von Schlieffen,

der mit dem Kaiser das Vorhaben Trothas unterstützte, so beschrieb; „Ich glaube dass die Nation als solche vollständig vernichtet werden muss“. Dafür schickte ihm der Kaiser 15.000 Mann, transportiert mit der Woermann-Linie, um die Aufstände der Ovaherero und Nama niederzuschlagen. Aufgrund der Übermacht der deutschen Truppen floh der überwiegende Teil der Herero in die wasserlose Omaheke-Wüste. Trotha ließ die Wüste abriegeln und besetzte die wenigen Wasserstellen systematisch. Die Folge: Tausende verdursteten mit samt ihren Rinderherden in der Wüste. Wer überlebte, wurde in Konzentrationslager gesperrt, wo

RUDOWER STUBEN

Große gemütliche Sommerterrasse · Räume für Festlichkeiten bis 80 Personen

FRÜHSTÜCK- & MITTAGSANGEBOT

Sa. 2. Dez. Großes Eisbein-Essen 1,3 kg ab 18 Uhr
So. 31. Dez. Große Silvesterparty mit DJ und
großes Grillen 27,- €
Vorbestellungen erbeten

Öffnungszeiten: Mo - Sa ab 9 Uhr · So ab 11 Uhr
Prierosser Str. 31 · 12357 Berlin
Tel: 030 - 62 85 59 42



Wirt Andy

Bauernstube 25 Jahre

Rudower Straße 65 · 12351 Berlin
0157 - 304 701 36 **DAZN sky**

Heiligabend ab 17 Uhr geöffnet

25. Dez. Free Darts ab 19 Uhr

26. Dezember + 1. Januar '24

Bingo ab 14 Uhr **BINGO**

Berliner KINDL u. Diebels ALTBIER vom Hahn!



Hertha
Fantreff

☞ nur jeder zweite Insasse überlebte. Wer der Wüste entfliehen wollte, wurde erschossen, auch Frauen und Kinder, so lautete Trothas Befehl.

Wer in der Ausstellung weiter geht, entdeckt eine große Hinweistafel: „Hundert Jahre nach der blutigen Niederschlagung antikononialer Aufstände durch die deutsche Kolonialtruppe in der damaligen Kolonie Deutsch-Südwestafrika gedenken wir der ungezählten, vermutlich mehr als 60.000 Opfer. Laut einem Beschluss der Bezirksverordnetenversammlung aus dem Jahr 2006 sollte die Gedenktafel



Gedenktafel des Bezirks für die Opfer der blutigen Niederschlagung antikononialer Aufstände durch die deutsche Kolonialtruppe in Deutsch-Südwestafrika wurde nie aufgestellt.

stein-Findling. Der Hererostein ist das einzige noch verbliebene Denkmal, das in Berlin an die deutsche Besatzung Namibias erinnert und war bislang leider ein Ort, an dem Veteranenverbände und Rechtsextreme regelmäßig Kränze niederlegten. Für die Nachfahren der rund 70.000 Opfer ist der Völkermord an den Ovaherero und Nama und der Umgang Deutschlands mit dieser grauenvollen Geschichte des Kolonialismus ein Trauma. Die Künstlerin macht mit ihrer Installation dieses Trauma sichtbar. Mit den Masken, an der Oberfläche im Sand, konfrontiert sie uns mit dem Leid der grausam und systematisch ermordeten Menschen. Sie können nicht begraben werden, solange der Umgang mit der gemeinsamen Geschichte prekär bleibt. Mit der Gedenktafel inmitten der Installation konfrontiert sie uns mit der Geschichte des Herero-Steins, der bis heute an die Täter als „Helden“ erinnert, wenn auch flankiert vom Ergänzungsstein, der allerdings vom „Kolonialkrieg“ spricht, nicht aber vom Völkermord an den Ovaherero und Nama. Mit den Informationstafeln, die die Geschichte des Völkermords und der verdrängten und problematischen Erinnerung an ihn nachzeichnen, werden wir konfrontiert mit dem

Verdrängen der gemeinsamen Geschichte. Was sich die Künstlerin wünscht, ist die Entwicklung einer „gemeinsamen Sprache mit einem neuen Vokabular und einer neuen Grammatik - zur Beschreibung von Trauer, Schmerz und Trauma“. Sie hofft, dass durch den „Dialog gegenseitige Heilung“ entsteht. Der Wunsch des Museums ist es, von den Besuchern der Ausstellung zu erfahren, was sie über das umstrittene Gedenkensemble auf dem Friedhof am Columbiadamm denken und was damit zukünftig geschehen soll. Hierzu liegen Karten aus, die in einer Box am Eingang der Ausstellung versenkt werden können. Nach einer Auswertung der Meinungen aus der Zivilgesellschaft wird das Museum eine Handlungsempfehlung für die Politik vorbereiten. Wir dürfen gespannt sein.

S.P.

neben dem Herero-Stein aufgestellt werden, was nie geschah – die Tafel wurde erst vor kurzem in einer Lagerstätte des Grünflächenamts des Bezirks wieder entdeckt. Von 1907 bis 2009 wurde mit dem Herero-Stein nur an die Täter des Völkermords gedacht. Sie nahmen „freiwillig am Feldzuge in Süd-West Afrika teil“, steht auf dem Gedenkstein. Zunächst wurde er auf dem Kasernengelände des Kaiser-Franz-Garde-Grenadier-Regiments Nr. 2 in der Urbanstraße in Kreuzberg aufgestellt. Nach einer Restaurierung auf Initiative der Afrika-Kameradschaft Berlin sowie des Traditionsverbands ehemaliger Schutz- und Überseetruppen wurde er 1973, mit deren Emblemen versehen, auf den Friedhof auf dem Columbiadamm umgesetzt. „Das Offizierskorps ehrt mit diesem Stein das Andenken der Helden“ steht auf dem Granit-



Endlich gibt es wieder Neumanns Stollen!

Im Jahr 2023 wurden wir bei der Qualitätsprüfung für unsere handwerklich gebackenen Butterstollen, Butter-Mohnstollen und Butter-Marzipanstollen prämiert.

Probieren Sie auch unser weihnachtliches Gebäck-Sortiment

**Probierpreis: (bis 6. Dez.)
500 gr. Butter-Mohnstolle &
500 gr. Butterstolle Klassik**

zus. **16,95 €***
*solange Vorrat reicht

Mo. geschlossen • Di.-Fr.: 6-16 Uhr • Sa. 6.30 - 13 Uhr • So. 8 - 11 Uhr
www.neumanns-kleine-backstube.de

Öffnungszeiten:
Mo. geschlossen • Di.-Fr.: 6-16 Uhr • Sa. 6.30 - 13 Uhr • So. 8 - 11 Uhr
www.neumanns-kleine-backstube.de

Meißner Weg 54 • 12355 Berlin • Tel. 030/661 22 70

Wir suchen:

**Aushilfen (m/w/d)
für die Backstube**
Fachfremde werden angelert

**+
Azubi (m/w/d)**
zum nächstmöglichen Zeitpunkt



**Information:
(030) 661 22 70**



**Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
www.IhrMagazin.berlin**

**WARTUNG INSPEKTION REPARATUR
für MERCEDES-BENZ Pkw**

*Wir wünschen unseren Kunden
frohe Weihnachten und einen
guten Start ins neue Jahr*

Franz Renhart GmbH
Tel: 030-605 10 92

Johannisthaler Chaussee 397 • 12351 Berlin

FERNSEH • VIDEO • SAT • HAUSGERÄTE • REPARATUR
ELEKTROSERVICE • DVB-T2/C • SICHERHEITSTECHNIK • PC



SP:HEKO
Ihr ServicePartner
Inh.: Andreas Pfeiffer

2.+ 3. Dez. Adventsmarkt in Alt-Buckow

**Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9 - 14 Uhr**

Eigene Werkstatt für LCD & Plasma TV
Installation u. Einstellservice für fast alle Geräte.
Gem führen wir auch Kleinreparaturen aus.

030 - 604 29 39

Buckower Damm 199 • 12349 Berlin-Buckow



RUDOW
hier sind wir richtig

Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen ab sofort:

- Kfz-Mechatroniker
- Kfz-Servicetechniker
- Azubi für Karosserie

Wir bieten:

- Leistungsgerechte Entlohnung
- Arbeiten im kleinen Team / Familienbetrieb / gutes Betriebsklima
- Arbeitszeit von Montag bis Freitag kein Samstagsdienst
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Aufstiegsmöglichkeiten / Weiterbildung

Sie sind interessiert?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen gerne per Mail an Frau Anja Piontek
anja.piontek@de733930.vapn.de



Autohaus Klaus Piontek GmbH
Waltersdorfer Ch. 18-20 • 12355 Berlin
Tel. 609 70 70 • www.autohaus-piontek.de



Gut Informiert

**RUDOWER
MAGAZIN** Ihr Magazin für
Britz Buckow Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen



K. Peter
Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb

Fenchelweg 62
12357 Berlin
Tel.: 030 66 09 87 83
Fax.: 030 66 10 80 8
info@mahloundsohn.de

- Um-/Ausbauarbeiten
- Energetische Fassadensanierung
- Fassadenputz
- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Verblendersanierung
- Kellertrockenlegung
- Reparaturen / Notdienst

seit 1969



DJ Josiah Bruce ist mit auf der Meile dabei, ebenso wie Dirk Jüttner (Bild unten)
Alt-Rudow

Weihnachtsmann, -markt, und Lichterglanz

Vom 16. bis 17. Dezember lockt die Rudower Weihnachtsmeile alle Rudower, Berliner und Zugereisten nach Alt-Rudow.

Der Eintritt ist frei! Besucher aus Nah und Fern sind eingeladen, gemeinsam mit der Aktionsgemeinschaft Rudower Geschäftsleute e.V. und dem Veranstaltungsmanagement Jüttner Entertainment zwei erlebnisreiche Tage zu verbringen. In der Straße Alt-Rudow zwischen der Köpenicker Straße und Krokusstraße und in der Krokusstraße zwischen Alt-Rudow und Prierosser Straße erwartet Jung und Alt ein vielseitiges Markt- und ein abwechslungsreiches Programm auf drei Bühnen.

Geboten wird viel Kunsthandwerk, dazu weihnachtliche Köstlichkeiten

wie gebrannte Mandeln, Pfannengerichte und verschiedene Heißgetränke.

Außerdem Kinderschminken, Bungee-Trampolin, Kinderkarussell, Riesenrutsche, Dosenwerfen, Entenangeln und viele, viele weitere Attraktionen...

Rudower Weihnachtsmeile!
Alt-Rudow und Krokusstraße in
12357 Berlin
16.-17. Dezember
Sa., 12.00 – 22.00 Uhr
So., 11.00 – 20.00 Uhr
www.juettner-entertainment.de

Und auch, wenn es viele zu spät lesen können, am Montag, 27. November wird traditionell die Weihnachtsbeleuchtung eingeschaltet. Dazu wird ein Lichterfest gefeiert

auf dem Hof der Alten Dorfschule Rudow in Alt-Rudow 60 von 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr, mit den Gropiuslerchen, einem Taschenlampenkonzert für Kinder, einem Weihnachtskonzert mit Dirk Jüttner und dem Adventspreisrätsel.

Dirk Jüttner



Wir installieren Zufriedenheit

EK Elektro-Krause
Innungsbetrieb GmbH

Haushalts- und Industrieanlagen

66 09 85 44

Krokusstraße 86 • 12357 Berlin

www.elektro-krause-berlin.de • info@elektro-krause.berlin

Nikolaus-Aktion am 2. Dezember

Nicht ganz am Nikolaustag, aber knapp daneben wird der Nikolaus durch die Straßen vom Rudower Ortskern ziehen. Am Samstag, dem 2. Dezember, werden von 10 bis 14 Uhr gleich vier Weihnachtsmänner mit „prall gefüllten Säcken“ durch den Dorfkern schlendern und die Rudower beschenken.

Die AG-Mitglieder und zahlreiche Rudower Firmen spendeten dafür kleine Weihnachtsleckereien oder gaben Give-aways oder Geld, um der Weihnachtsmannaktion zum Erfolg zu verhelfen.



Das Bühnenprogramm

Samstag 16. Dezember

Bühne Alt-Rudow

12:00 Uhr - 12:30 Uhr:

Musik im Hintergrund

12:30 Uhr - 13:30 Uhr:

Eröffnung mit der AG Rudow und prominenten Gästen

13:30 Uhr - 14:00 Uhr

Gropiuslerchen Berlin

15:00 Uhr - 16:00 Uhr:

Ukrainischen Kapelle Berlin

16:00 Uhr - 17:00 Uhr:

Dirk Jüttners Weihnachtsshow

18:00 Uhr - 20:00 Uhr:

Joe Cocker Show mit Mr. Pete!

20:00 Uhr - 22:00 Uhr:

Weihnachtshits mit DJ Jo

Bühne Krokusstraße

12:00 Uhr - 14:00 Uhr:

Musik im Hintergrund

14:00 Uhr - 18:00 Uhr:

Robin and Friends – Live Musik

18:00 Uhr - 22:00 Uhr:

Weihnachtsparty mit DJ Robby

Bühne Schmiedeteich

12:00 Uhr - 14:00 Uhr:

Musik im Hintergrund

14:00 Uhr - 16:00 Uhr: Kinder

Weihnachtstanz mit Josiah

16:00 Uhr - 22:00 Uhr:

Schlagerweihnachten mit

DJ Josiah Bruce

Sonntag 17. Dezember

Bühne Alt-Rudow

11:00 Uhr - 14:00 Uhr:

Weihnachtshits mit DJ Jo

14:00 Uhr - 17:00 Uhr:

Ulli und die Grauen Zellen –

Mit RBB Moderator Ulli Zelle

17:00 Uhr - 20:00 Uhr:

Weihnachtshits mit DJ Jo

Bühne Krokusstraße

11:00 Uhr - 14:00 Uhr:

Musik im Hintergrund

14:00 Uhr - 16:00 Uhr:

Robin and Friends – Live Musik

16:00 Uhr - 20:00 Uhr Weih-

nachtsparty mit DJ Robby

Bühne Schmiedeteich

11:00 Uhr - 13:00 Uhr:

Musik im Hintergrund

13:00 Uhr - 14:00 Uhr: Kinder

Weihnachtstanz mit Josiah

14:00 Uhr - 20:00 Uhr: Schlager-

weihnachten mit DJ Josiah Bruce

Und am Sonntag von 12-15 Uhr

kommt der Weihnachtsmann!

RECHTSANWALTSKANZLEI
M. RITTGER

FACHANWÄLTIN FÜR
FAMILIENRECHT · ARBEITSRECHT

ALT-RUDOW 70
12355 BERLIN

TEL: 030 - 88 72 69 72

FAX: 030 - 88 72 69 69

WWW.RA-RITTGER.DE

INFO@RA-RITTGER.DE

www.gardinen-birkhoeelzer.de

Gardinen · Auslegeware
Gardinen-Waschservice
Polsterarbeiten
Malerarbeiten
Jalousien · Markisen
Rollläden · Rollos
elektr. Antriebe
Insektenschutz

RAUM AUSSTATTER- UND
SÄTTLER-INNUNG BERLIN

Birkhölzer

Alt-Rudow 61 · 12355 B-Rudow · Tel.: 663 50 13
Bahnhofstr. 44, 12305 B-Lichtenrade · Tel.: 744 60 52

Glaserei
Exner & Hürdler GbR
Wenn's Qualität sein soll!

Verglasungen aller Art • Fenster & Türen • Rollläden
Spiegel • Glasduschen • Ganzglasanlagen
Küchenrückwände • Bildeinrahmungen • u.v.m.

kompetente Beratung & professionelle Ausführung ✓
Meisterbetrieb & Innungsbetrieb ✓
100% kostenfrei & Full Service bei Glasversicherung ✓

www.Glaserei-Exner.de • Groß-Ziethener Chaussee 14 • 12355 Berlin • Tel. 030-66 90 91 60



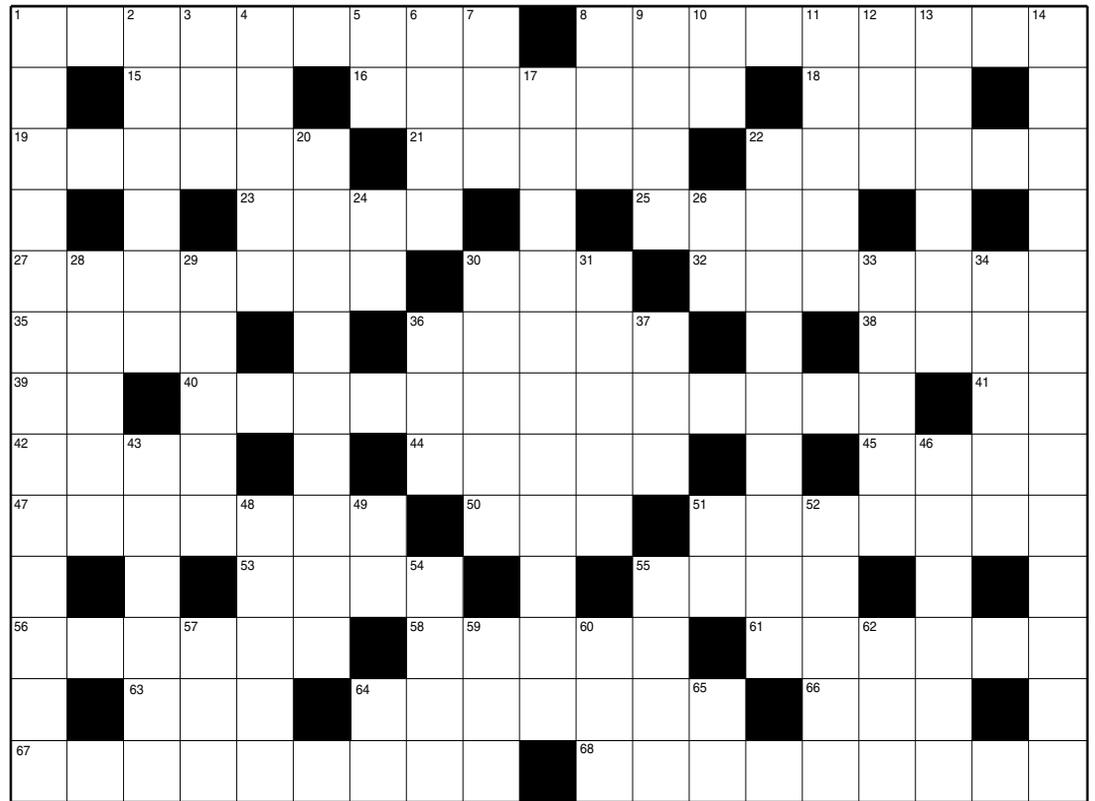
Finde deine Urlaubsinsel!

TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.

Katja Wallström e.K., Alt-Rudow 25a, 12357 Berlin-Rudow
Tel. 030 663 70 11, Fax 030 664 41 75, berlin1@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/berlin1

Waagrecht: 1 Auch Annalena Baerbock mag die nicht in ihrem Teich, trotz der Farbe 8 Ob Taylor oder Queen, in jedem Fall so 15 Die wahre Rosemarie, die mit dem Baby und dem Stadtneurotiker 16 Pilzköpfe, keine Champions 18 Osterinsels Schutzgebiet, zweiter Teil 19 Ob Regie-Billy so einer war, ist nicht sicher, aber er hieß so 21 Von hier aus wird der Fiat gelenkt 22 Erst dies, dann sporteln, rät der Physiotherapeut 23 Arabischer Moses oder Bananenstaude 25 Von so bis hart reicht das Angebot in schlüpfrigen Anzeigen 27 Zerrissene Zeit heißt dieser Jazz-Vorläufer 30 Ein solch geführtes Geschäft galt als solide (Abk.) 32 Kleine Viola 35 Molle auf englisch 36 Musiziert mit Drossel, Fink und Star 38 Stacheliges 39 Eilenburgs Kennzeichnung 40 Manch Kredit wird dazu benutzt 41 Der Banker denkt an Lastschrift, der Professor an den Lehrstuhl 42 Festes Seilwerk im Segelboot 44 Kleiner Nager Südamerikas 45 Wenn der im Kopf rieselt, ist man nicht mehr ganz auf der Höhe 47 Interessant geformte indonesische Insel 50 Grautier, dem der Schwanz fehlt 51 Ein großer Fluß gab diesem Land in Afrika seinen Namen 53 Wiederholt sich zwischen dem Ortenaukreis, der Eifel und dem Hunsrück 55 Ebenso dito 56 Für Iris Beben besteht sie aus Charisma, Stärke, Erfahrung und Verweigerung 58 Poetischer Gott 61 Heimat mancher Globetrotters 63 Eins zählt der Niederländer 64 Nasen in Irland, kein Whisky 66 Kurzes Neustadt an der Aisch 67 Radikaler Weg zum Abnehmen 68 Affiger Felsen

Senkrecht: 1 Ohne den kann der Händler dichtmachen, wenn das Ordnungsammt kommt 2 Möglichkeit, wenn unter Partnern die Mittel knapp werden 3 Sagenhafte Basis der Schweizer Genossen 4 In der Mitte falsch geschriebene dunkelhäutige Model-Zicke 5 Ludwigsburg oder Landesbank, aber kurz 6 Römischer Kaiser-Bruder oder banales Holzschuhwerk aus Japan 7 Kann ein Franzose kein Wässerchen trüben, dann wohl auch nicht das 8 Biblischer Priester 9 Musikalisch begrüßen wir ihn mit Hurra, Hurra, wenn er denn da



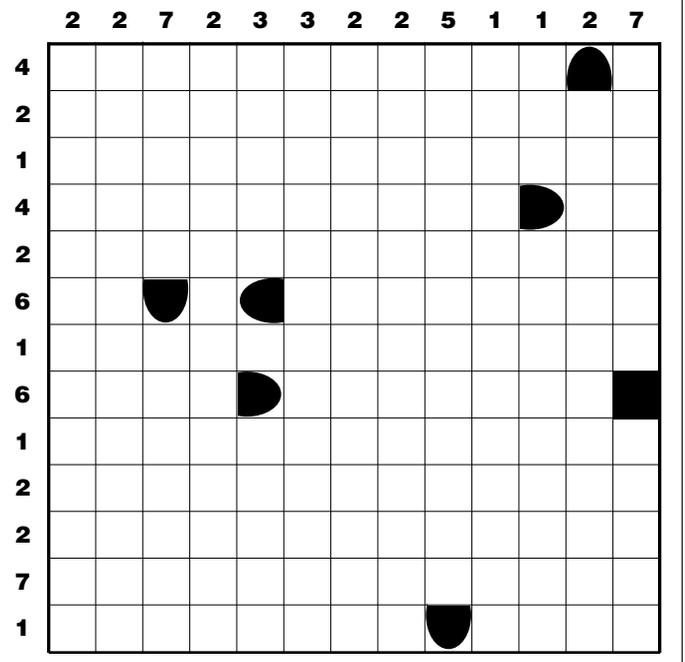
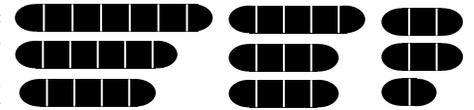
ist 10 Das ist der Engländer 11 Pyrenäen-Pico der höchsten Klasse 12 Unmutsäußerung und halber Name eines Schloßgeistes 13 Wer so ist, ist ein Fingerabdruck oder sonst ziemlich allein in seiner Art 14 Kleiner Raum für Geschäfte? 17 Austausch von Körperflüssigkeiten 20 Fingerdicke Scheibe mit Fettrand 22 Ist etwas so, duldet es keinen Verzug 24 Per so, das von selbst unter alten Lateinern 26 Braucht man am Fernseher, wenn man Video programmieren will 28 Treffen sich Kloster-Leiter, treffen sich diese 29 Nehmen Sanitäter im Team öfter zur Hand 30 Manch einer bemüht sich um ein gutes solches und hat doch nur einen schlechten Ruf 31 Sinnvolles Schülerutensil nicht nur bei Klassenarbeiten 33 Sprichwörtlich weiß sie nicht, was die Rechte tut, politisch schon 34 Die Sachs hieß so, wenn auch mit Ypsilon 36 So sagt einer, der etwas Gesuchtes entdeckt hat 37 Dieser französische er findet sich auch im Sonnenkönig und in der Luise 43 Ausgewechselte und nicht mehr gebrauchte schmierige Auto-Flüssigkeit 46 Arles gab die-

sem alten Königreich seinen Namen 48 Auch ein Huhn mit dieser Eigenschaft soll schon mal ein Korn finden 49 Seine Hoheit in Schleswig-Holstein? 51 Im diesem ist ganz schnell 52 Linker über-Nachbar von 53 waagrecht 54 Romantisch verklärte Wald-Braun-ger nicht fremd.

oder der Tscheche 57 Kurz für eine lange Leitung 59 Das Lateinische in Kürze 60 Der besser gestellte Kollege vom Arb. 62 Schiffshalte-stang ohne Ingenieur 64 Was mit Mo beginnt, läutet damit das Ende ein 65 Das ist einem Neubranden-burger nicht fremd.

Logical • Logical • Logical

Schiffe versenken kennen viele noch aus Ihrer Kindheit. Hier geht es zwar nicht ums Schiffe versenken, sondern ums Schiffe finden. Die Positionen ergeben sich aus den Zahlen in der waagerechten und senkrechten. Die Zahlen zeigen, wieviele Schiffsteile in der jeweiligen Reihe zu finden sind. Die Schiffe selbst dürfen sich nicht berühren, auch nicht diagonal am Ende. Das eingblendete Diagramm zeigt die gesamten verborgenen Schiffe.



lernstudiodbarbarossa
weiterbildung. nachhilfe. sprachkurse.

Jetzt auch Handykurse für die Generation 50+ **NEU!**

NACHHILFE
SPRACHKURSE
COMPUTERKURSE

Buckower Damm 227 · 12349 Berlin
Tel.: 030 / 605 40 900
Groß-Ziethener Chaussee 17 · 12355 Berlin
Tel.: 030 / 66 86 99 33
www.lernstudio-barbarossa.de

Erkennen Sie den Unterschied 10 Fehler

haben sich in dem unteren Bild versteckt.

Die Auflösungen der Rätsel und des Sudokus finden Sie auf Seite 33



Das Bild stammt aus dem Kalender 2023 der Gropiusstädter Sonntagsmaler „Kenn` Se Berlin und drum `rum?“, in dem die Hobby-Maler Bilder aus Berlin und der Umgebung verewigt haben.

Das Schloss Rheinsberg im Landkreis Ostprignitz malte Bärbel Jung. Bärbel Jung war Angestellte. „Meine Bilder in Acryl, Öl oder Aquarell zeigen oft Blumen, Häuser und Landschaften“, sagt sie.

Informationen zur Gruppe und über den neuen Kalender für 2024 gibt es bei Doris Pfundt, 030/663 43 33.

(Lesen Sie auch eine Vorstellung des Kalenders auf Seite 41)

SUDOKU

Zur Regel: Es gilt alle Felder des Quadrates mit Zahlen von 1-9 so auszufüllen, daß jede Zahl genau einmal in der Senkrechten, in der Waagerechten und innerhalb der neun Einzelquadrate vorkommt.

...hier etwas leichter

								3
5		3	4		7	9		1
		8		6		4		
6				1				9
		5	8	3	6	7		
8				7				6
		6		2		3		
1		4	5		3	6		7
3								

und hier etwas schwerer

						8	6	4	
	1				6		9	8	
				5			1		
						4		2	
2				7	3	5			8
	4			6					
		1				6			
	9	8			7			3	
	5	7	8						

Verkäufe

26 Rahmen Jugend/Herrenfahrrad, Mountainbike, Fabrikat Ragazzi-Liner, disign Sport, Farbe blau, Shimano Schaltung, vorn 3, hinten 6 Gänge, Bremsen Tekro – Felge, Neubereifung, 85 €, **☎ 030/703 60 48**

Div. Türblätter, überfäلت für Normtüren, Macore Edelholz, 88,5 cm, 2r+1,1/2,01 m, 3 Stck., 76,0 cm 1r und 63,5 cm 1r, Stück VB 40 €, **Abdeckgitter für Laub**, Geästabfuhr neu, Abm. 2x4 m, Lastensicherung, 65 €, **☎ 030/703 60 48 oder 0173/973 07 88**

9-teilige Akkubetriebene Mehrzweckbürste für den Innen/Außenbereich im neuwertigen Zustand, inkl. Ladeadapter, 3 vers. Bürstenaufsätze, 2 vers. Microfaser Pads, Aufnahme für Pads, Netzbeutel, Bedienungsanleitung, Kompakte Bauart, 2 Geschwindigkeiten, Ladekontrollanzeige, Akku 3,7 V / 2200 mAh, VB 17,90 €, **☎ 030/663 97 44 (ggf. AB)**

Herren Mountain Bike, Hercules, 26er, top in Ordnung, 50 €, **Geldbörse** mit Reißverschluss, neu für 10 €, **☎ 0170/279 99 91**

Lederjacke, schwarz, Gr.40, 20 €, **Nerzmantel**, Gr. M, Preis VB, **Silberschmuck**, **Tredelkiste**, 15 €, **Swarowski Schwannenfamilie**, **☎ 030/661 57 63**

Verkaufe klappbaren Rollator, neuwertig, stabil, 80 €, **☎ 030/60 25 01 40 AB**

Tonbandgerät-Grundig, div. 11 cm Spulen, **Abspielgerät für DVD**, Preise VB, **☎ 030/606 34 53**

Elektrorollstuhl Moring Star 100, grün, klappbar, kofferraumtauglich, Gewicht 19 Kg, Akku neu inkl. Ladegerät, FP 800 €, **☎ 030/54 77 02 70 ab 10 Uhr**

Severin Kochplatte, neu, mittelgroß, 10 €, **Ultraschallgäret**, zum reinigen von Schmuck u. Brille, 8 €, **Schreibtischlampe**, Metall, orange, neu, 8 €, **Bad oder Küchenuhr**, weiss, rund, 17 cm, 5 €, **Bodenstaffelei**, nur 1x genutzt, 15 €, **WMF Fischbesteck**, 12-teilig, VB 39 €, **26 Stück Handarbeitpulloer und Jacken**, Wolle, Preis VB, **Tischstaffelei**, 10 €, **Gormet-Grill**, heißer Stein, VB 18 €, **Lichterbogen**, Kiefernholz, 10 €, **☎ 030/662 14 24 AB**

Bahn, SPUR N, auf Platte 2,2x1,1m, 2 Stromkreise, 4 Loks, 1 ICE Zug, div. Wagen, beleuchtete Häuser, u.v.m., VB 750 €, **div. VIDEO (VHS)**, original Kassetten von Disney u.a., Stück 2,50 €, (Susi u. Strolch, Asterix, Lorio), **12 His. Krimis (Die Zeit)** von 79 v.C bis 1955 n.C., 50 €, **☎ 030/663 89 60**

Für Sammler solche die es werden wollen, altes Radio, Radiorecorder mit CD, Wappen, Sammeltassen, Clownfiguren, Schreibmaschine, Gürtelschnallen, Uhren, Kaffeemaschinen, Spiegel, Bierdeckel, Briefmarken, Postkarten, Bierkrüge und Kugelschreiber, Handys, Bücher (Bücherliste gegen frankierte Rückumschlag). Bei

Interesse an Frank: **PF 510207 - 13362 Berlin**

Roman-Reihe, "Sieben Schwestern & co.", sieben Teile von Lucinda Riley, neuwertig, VB 22 €, **☎ 0176/57 96 11 33**

Speed Masters Carrera Racing Set 80100, komplett, 1:43, 35 €, **☎ 0176/57 93 52 07**

Heimtrainer Christopheit Sport ET6, guter Zustand, 80 €, **☎ 030/661 50 83**

Zwei neue Fahrrad Dachträger - Mont Blanc 529 Barracuda für 40 € abzugeben, **☎ 030/80 57 90 33**

KPM Weihnachtsteller, Konvolut mit 16 verschiedenen Motiven von 1977 bis 1992, 19 cm Ø, ohne OVP., top Zustand, ohne Beschädigungen, komplett für VB 192 €, **☎ 0176/18 50 88 51**

10er CD-Box mit Mega Classic, nie gespielt, über 10 Stunden Spielzeit, dazu 3 CD's mit Wiener Melodienreigen der Straußfamilie (ca. 3 Stunden Spielzeit) und 3 CD's mit großen Stimmen italienischer Komponisten (Spielzeit ca. 3,5 Stunden) für VB 15 €, **☎ 0176/18 50 88 51**

Herrenarmbanduhr ASCOT SYMPHONIE, Automatic, ungetragen, in OVP., limitierte Auflage, Echtleiderband, Edelstahlgehäuse mit Glasboden, gehärtetes Mineralglas, Skelett-Zifferblatt, Wochen-tagsanzeige, 24-Stunden-Anzeige, Datum, für VB 75 €, **☎ 0176/18 50 88 51**

Kinder-Stepp-Reitweste von Cavallo, Gr.140, neuwertig mit Fake-Daunen gefüllt, Bordeauxfarben, 2-Wege-Frontreißverschluss, 2 Eingriffs- und 2 Innentaschen jeweils mit Reißverschluss, VB 25 €, **Schreibtischlampe Artemide Tolomeo alogena**, Alu, 50 W Halogenlicht mit Diffusschaltung, inkl. Trafo, Tischklemme, funktionsfähig, sehr guter Zustand, VB 110 €, **1 Paar Kinder-Reitstiefeletten**, Gr.32, schwarz/pink, neuwertig weil wenig getragen, 15 €, **☎ 0176/18 50 88 51**

Pavillon, 3x3 m, neues Dach, feste Seitenteile, Reisverschluss, 100 €, **Klemm-Markisse**, neu, 250x150 cm mit Fallarm, 80 €, **11 Weihnachtsglöckchen von Hutschenreuter**, 150 €, **☎ 030/663 13 52**

Div. Rollos und Jalousien (Fenster), Maße auf Anfrage, VB 5 bis 10 €, **LP's und Single's Schlager** der 60er und 90er Jahre, VB 2-5 €, **Herren-Anzug**, schwarz, Gr.54, insich schwarz gestreift, VB 45 €, **Cassetten Tape Deck Stereo von ALPINE**, VB 80 €, und MC's für a. 1 €, **Trinkgläser**, dunkelrot/Fuß transparent, 12 Sektschalen, je 1,00 €, 12 Weingläser, je 0,70 €, 12 Schnapsgläser, je 0,50 €, auch einzeln, **☎ 0172/386 25 88**

Big Bags, gebraucht günstig abzugeben in Lichtenrade, **☎ 0157/76 41 17 47**

Staubsaugerbeutel MI 150, 4 Stück mit Filtern für 5 €, **☎ 0157/76 41 17 47**

ZU VERKAUFEN

MEDION ERAZER X7825 PCGH-Edition

Wegen Neuanschaffung. Sehr gut erhalten.

Wurde nur als Ersatzrechner verwendet.
Win10, 16GB, 17" FHD, 128GB SSD + 1000GB HDD, Akku + WLAN-Modul Upgrade

Preis: 400,00 €

(030) 68059232

Herren Lederjacke, schwarz, Gr. 50, neu, Fehlkauf, Preis VB, **☎ 030/741 95 26**

Damen-Fahrrad Marke Peugeot, 5-Gang-Kettenschaltung, sehr leicht laufend, Reifen 28 Zoll, Rahmehöhe 57 cm, unplattbare Reifen Schwalbe Marathon Plus, Luftpumpe, Zahlenschloss, Satteldecke, Tacho, Korb für Gepäckträger, VB 118 €, **☎ 030/746 15 16**

Weihnachtsschmuck, Lauscher Silberkugel, mundgeblasen, Weihnachtsglocke Hutschenreuther (Sammelobjekt), Goebelglas: Engel und Weihnachtsmann, alles günstig VB, **☎ 0175/621 99 08**

Das Sakrileg, Dan Brown, bebilderte Ausg. Lübbe Verlag, neuwertig, fester Band, Preis VB 15 €, **Marken-Damenbekleidung**, Gr. 44, neuwertig, (Bonita, Garry Weber, Frank Walder etc.), Lammfellmantel, Lederjacke, langer Häkelmantel, Skianzüge, günstig, **☎ 0175/621 99 08**

Wohnungsauflösung (Haus), kpl. Schlafzimmer, Trockner, Waschmaschine, alles günstig für Selbstabholer, **☎ 030/661 27 34**

Neue schwarze Lederstiefel Marke GEOX, Gr.39, zum halben KP: für 59 €, **Herren-Schurwollhose von ESPRIT**, schwarz, neuwertig, Gr.50, nur 1 Tag getragen, 15 €, **CD von Marius - Müller Westernhagen**: Affentheater, Topzustand, für 3 €, **☎ 0152/05 48 99 86**

Pferdehalter (Kummet) von der Insel Sylt, gut erhalten, 99 €, **☎ 030/603 24 14 ab 18 Uhr**

Dual Plattenspieler 1209 50 cps, weiß, 50 €, **Samsung Kamera AF-200**, 40 €, **12 Schalbretter**, gebraucht, **☎ 030/745 14 51**

LEGO-Steine in großem Schuhkarton (28x33cm), 25 €, **☎ 030/745 15 28**

Gitarre, schwarz, G.-tasche, Gurt, Ständer, Wandhalterung, Ersatzsaiten, Stimmgerät, Kapodaster, Lernbücher plus CD's, Mikrofonständer, nur gesamt für 200 €, **☎ 0162/385 00 72**

Verkaufe sehr günstig einige schöne Stoffteile aus verschiedenen Materialien in versch. Größen. Z. B. aus Baumwolle, Viskose, Polyester etc. für Kleid, Bluse, Rock und vieles mehr, einige Applikationen (Patches) aus Perlen, Pailletten, auch Aufnäher für Kinderkleidung, einen Markenstoff für Handarbeit zum Besticken, (Stil.- Kreuzstich, Hardanger etc.), einige gut erhaltene Leder-Pumps und Leder-Stiefel, **☎ 030/744 76 85**



Panasonic Mikrowelle Edelstahl NN-DS596, hochwertig, neuwertig mit Heißluft und Ober- und Unterhitze, Maße: B/H/T: 50x35x43 cm, Preis 99 €, **☎ 030/603 24 14 ab 18 Uhr**

Originale Malerei auf Leinwand aus Bali (Indonesien) mit geschnitztem Holzrahmen, Maße: 142x52 cm, Preis 99 €, **☎ 030/603 24 14 ab 18 Uhr**



Jugend/Herrenrad 26er, 3 Gang Nabenschaltung, Rücktritt, 65 €, **Damenrad 26er**, Rücktritt, fährt noch gut, 50 €, **☎ 030/661 27 34**

Herrenfahrrad Pegasus, 28 Zoll, Alu light Rahmen, V-Bremse, Federgabel und Rücktrittbremse, guter Zustand und fahrbereit, 120 €, **☎ 030/89 37 02 36**

Dienstleistungen

Erfahrene, kompetente **Physiotherapeutin** bietet Hausbesuche für Privatkassen und Selbstzahler. **(030) 9599 7896**

Mobile Seniorenfriseurin (Britz-Buckow-Rudow) **☎ 0178 825 24 38**

Zu verschenken

Verschenke aus Altersgründen komplettes Berlinarchiv, **☎ 030/742 88 39**

Immobilien

Suche eine 1 bis 1 1/2 Zimmerwohnung in Berlin, bezahlbar, WBS vorhanden, bin NR und NT, hilfsbereit, ruhig, bei Interesse melden Sie sich bei Riechert, **PF 51 02 07 - 13362 Berlin**

Ruhiger Rentner sucht wegen eigenbedarfskündigung kleine bezahlbare Wohnung, Nichtraucher, erfolgreiche Vermittlung mit Belohnung zugesichert, **☎ 0177/319 40 95**

PRIVAT, Teilmöblierte Eigentumswohnung, ca. 96 m² in Lichtenrade auf 2676 m² Anteilsgrundstück /Mehr-familienhaus zu verkaufen, Räume: 2+2/2 halbe Zimmer, Küche, Bad, Flur, Balkon, Gartenanteil, Keller, Fahrradkeller, Auto Abstellplatz möglich, Solar, Macklerfrei, Infos unter: **Mail: gmhei@web.de**

Gesuche

Garage zur Miete in der Schumpeterstraße/Lichtenrade, oder unmittelbarer Umgebung **DRINGENDST** gesucht, VB 70€/ Monat, ☎0157/76 41 17 47

Ich suche Jemandem der mir meine Strickarbeit fertig macht, durch Krankheit komme ich nicht dazu mehr, gegen Bezahlung, ☎030/602 42 64

Rudow, Wittwe allein sucht Freundschaft und gegenseitige Hilfe, kein Sex, **Chiffre: Gesuche 12/2023**

Zuverlässige Frau sucht eine Putzstelle für 2-3 Stunden wöchentlich, oder 14-tägig, ☎0176/96 41 65 63

Suche altes Luftgewehr und Zubehör, auch als Ersatzteilsponder, W-Schein vorhanden, ☎0177/313 89 82

Lieber kleiner aber temperamentvolle Terrier mit viel Kraft sucht Tagesmutter oder auch Tagespapa mit Hunde Erfahrungen, Nähe Tempelhofer Damm, ☎0162/348 99 71

Kegelgruppe sucht dringend personelle Verstärkung, Männer ab 45 J., wir treffen uns alle 14 Tage in der Johannisthaler Chaussee von 19:00 bis 21:30 Uhr, ☎0170/310 28 26 oder 030/66 90 94 70

Tennis Spielpartner/Gegner für regelmäßig 1 mal wöchentlich oder ähnlich gesucht, 60 Jahre, M., Anfänger mit einigen Spielstunden in den letzten Jahrzehnten, ☎01577/413 28 52

KEGELCLUB Berlin Süd "KEPA 1958" sucht dringend personelle Verstärkung, Männer ab 50 J., jeden 2. Mittwoch 19 - 21.30 Uhr, Restaurant "Sole d'oro," Johannisthaler Ch. 398, 12351 Berlin, Rainer oder Lutz: ☎030/743 62 94 030/66 90 94 70

Ruhiger Rentner sucht wegen eigenbedarfskündigung kleine bezahlbare Wohnung, Nichtraucher, nichttrinker, erfolgreiche Vermittlung mit Belohnung zugesichert, ☎0177/319 40 95

Stellenanzeigen

Zu wenig Rente ?!
 Pflgeteam in Neukölln/ Treptow, bietet
 examinierten Gesundheitspflger (m/w/d) o.
 Altenpflger(m/w/d) auch im Ruhestand,
 Behandlungspflgetour auf 450,- € Basis.
 Führerschein wäre von Vorteil ist aber keine
 Bedingung.

Pflege Leicht **Pflegenote "Sehr Gut"**
 Seit 1986 Beratung • Pflege • Betreuung
 Nobelstr. 2 - 6 12057 Berlin

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen:
Buchhalter*
Steuerfachgehilfe*
 *(m/w/d)

ATC
 Ambulantes TherapieCenter
 Alt-Rudow GmbH

☎(030) 70 71 90 50
 Neuköllner Str. 304-306 · 12357 Berlin
 ppa. Isabel Krüger

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:
Therapeuten aller Fachrichtungen (m/w/d)

Seit 2000 Ihr Partner in Sachen Gesundheit

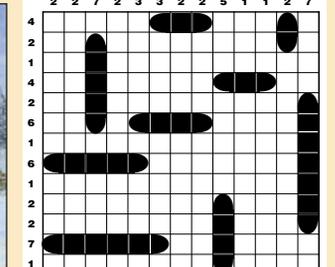
ATC Ambulantes TherapieCenter
 Alt-Rudow GmbH

Physio-, Ergo-, Logo- u. medizinische Trainingstherapie ☎(030) 70 71 90 50
 Neuköllner Str. 304-306 · 12357 Berlin
 ppa. Isabel Krüger

Rätsel-Lösungen
 von Seite 30 u. 31

Waagrecht: 1 Gruenalge 8 Elisabeth 15 Mia(Farrow) 16 Beatles 18 (Rape)Nui 19 Wilder 21 Turin 22 dehnen 23 Musa 25 zart 27 Ragtime 30 Inh. 32 Violine 35 Beer 36 Amstel 38 Igel 39 EB 40 Anschaffungen 41 LS 42 Stag 44 Aguti 45 Kalk 47 Celebes 50 Ese 51 Nigeria 53 Lahr 55 auch 56 Erotik 58 Eloah 61 Har-

lem 63 Een 64 Shannon 66 NEA 67 Nulldiaet 68 Gibraltar
Senkrecht: 1 Gewerbeschein 2 Umlage 3 Eid 4 Nae(o)mi 5 LB 6 Geta 7 Eau 8 Eli 9 Lenz 10 is 11 Aneto 12 (Hui)Buh 13 einzig 14 Handelskammer 17 Transfusion 20 Rumpsteak 22 dringlich 24 se 26 AV 28 Aebte 29 Trage 30 Image 31 Hefte 33 Linke 34 nelli 36 Aha 37 lui 43 Altoel 46 Arelat 48 blind 49 SH 51 (im)Nu 52 Ghana 54 Rehe 55 Ahoi 57 Tel. 59 Lat. 60 Ang. 62 Rel(ing) 64 Sa 65 NB.



4	6	9	1	5	2	8	7	3
5	2	3	4	8	7	9	6	1
7	1	8	3	6	9	4	5	2
6	3	7	2	1	4	5	8	9
2	9	5	8	3	6	7	1	4
8	4	1	9	7	5	2	3	6
9	5	6	7	2	1	3	4	8
1	8	4	5	9	3	6	2	7
3	7	2	6	4	8	1	9	5

7	3	2	1	9	8	6	4	5
5	1	4	2	6	7	9	8	3
9	8	6	5	4	3	1	7	2
1	7	5	9	8	4	3	2	6
2	6	9	7	3	5	4	1	8
8	4	3	6	2	1	7	5	9
4	2	1	3	5	6	8	9	7
6	9	8	4	7	2	5	3	1
3	5	7	8	1	9	2	6	4

*Wir suchen
 Pflegekräfte / Pflegefachkräfte
 in Teil- / Vollzeit
 (w/m/d)*

*Versorgung und Betreuung unserer unserer
 Kunden nach SGB XI und SGB IV.*

Wir zahlen nach Berliner Durchschnitt (TVg G)

*Gesundheitsbonus
 Einsparbonus etc.
 Mitarbeiter werben Mitarbeiter
 etc.*

*Bei Interesse zögern Sie nicht,
 uns anzurufen!*

gansel
 Ambulante Krankenpflege GmbH
 ...pflegt kompetent und zuverlässig seit 1984 im Süden Berlins.
 Tel.: 030 / 50 96 97 6-0
 www.gansel-hauskrankenpflege.de

Kurz-Info

Rudower Straße

Preisskat in der Bauernstube

Die Bauernstube in der Rudower Straße 65 - gegenüber dem Vivantes Klinikum - lädt wieder zum Preisskat. Termin ist Samstag, der 23. Dezember, 11 Uhr bei weihnachtlicher Stimmung mit Wiener und Kartoffelsalat.

Das Startgeld beträgt 10 Euro. Und der Wirt verspricht tolle Preise.

Anmeldung ist erforderlich: 0157/ 304 70 136

Preisskat Bauernstube
Rudower Straße 65
23. Dezember, 11 Uhr



Eine Sportlerin, die sich in der Jahreswertung nicht nur in Berlin, sondern auch auf der nationalen Ebene durchsetzen wird, ist die Traberin Ronja Walter (mitte).
Foto: Heiko Lingk

Trabrennbahn Mariendorf

Im Dezember wird der Endspurt für die Champions eingeläutet

Es ist ähnlich wie in der Bundesliga nach dem 34. Spieltag: Einmal im Jahr werden auch im Trabrennsport die Leistungen der Sulkyfahrer abgerechnet und dann werden die Titel vergeben. Der Stichtag ist stets der 31. Dezember.

In den kommenden Wochen trennt sich also endgültig die Spreu vom Weizen und es wird sich zeigen, wer die ersten Plätze in den Bestenlisten der einzelnen Disziplinen belegt. Es gibt unterschiedliche Kategorien. Denn nicht nur die Rennergebnisse der Profis werden gewertet.

Auch die erfolgreichsten Amateure, Trainer, Besitzer, Züchter und Traber werden ermittelt. Für alle Beteiligten sind daher die drei kommenden Mariendorfer Renntage am 3. und 17. Dezember (Beginn jeweils 12.30 Uhr) sowie das große Saisonfinale am 25. Dezember (ab 14.30 Uhr) ganz besonders wichtig. Denn es ist die letzte Chance, den Tabellenplatz noch einmal kräftig zu verbessern.

Einige der kommenden Champions stehen aber bereits jetzt schon fest. Denn ihr Vorsprung auf die Konkurrenten ist so riesig, dass nichts mehr anbrennen wird. Dies



Karin Walter-Mommert und Michael Nimczyk.
Foto: Heiko Lingk

gilt vor allem für Michael Nimczyk, der nicht nur in Mariendorf, sondern auch bundesweit das Maß aller Dinge ist. Der 37-jährige Sportler hat in seiner Karriere bereits fast 3.000 Rennen gewonnen und wird in dieser Saison zum 13. Mal Deutscher Meister werden. Zusammen mit seinem Vater Wolf-

gang (66), der als Trainer für die Pferde verantwortlich zeichnet, bildet er ein perfektes Gespann. Beide arbeiten schon seit langer Zeit mit Karin Walter-Mommert zusammen, der erfolgreichsten Traberstallbesitzerin in Deutschland. Die Berlinerin war schon von klein auf von den majestätischen Tieren fasziniert und hat mittlerweile auch in Schweden über 100 Pferde stationiert. Eine weitere Sportlerin, die sich in der Jahreswertung nicht nur in Berlin, sondern auch auf der nationalen Ebene durchsetzen wird, ist die Traberin Ronja Walter (28).
Heiko Lingk

Mariendorfer Renntage am 3. und 17. Dezember (Beginn jeweils 12.30 Uhr) sowie das große Saisonfinale am 25. Dezember (ab 14.30 Uhr)

ES Typenoffene Kfz-Werkstatt
Eduard Sedlacek

Autoservice

Alt-Rudow 59-61
12355 Berlin

HU/AU
Ölservice
Inspektion
Glasbruch
Reifenservice
Unfallschaden
Computerdiagnose

Meisterbetrieb der Kfz-Innung

• Tel. 030/ 664 64 164 •
• www.es-autoservice.com •

RUDOWER MAGAZIN Ihr Magazin für
Britz Buckow Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

www.lhrMagazin.berlin
Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10

Die nächste Ausgabe erscheint zum 19. Dez. Redaktionsschluß: 9. Dez.

ROHR Engel
Rohr- und Kanalspezialisten

Attilastraße 14
12529 Berlin-Schönefeld
OT Großziethen

*Telefonnummern geändert!
*Telefon: 033762 / 18 99 98
*Mobil: 0171 / 818 00 16
E-Mail: ritter@rohrengel.com
Web: www.rohrengel.com

- Verstopfungsbeseitigung
- Rohr & Kanalreinigung
- TV Untersuchung
- Dichtheitsprüfungen und Generalinspektionen



Mit einem Fanbus reisten die Fördervereinsmitglieder nach einem gemeinsamen Frühstück im Vereinsheim nach Frohnau.

Stubenrauchstraße

TSV Rudow Fußballer unter den Top 5

Bei den Grün – Weiß – Roten von der Stubenrauchstraße läuft es weiter sehr gut! Ein Drittel der Saison ist bereits absolviert und die Rudower bleiben oben dran.

Zurzeit belegen sie den fünften Tabellenplatz nach 13 Spieltagen. Am 3. November kam der Branchenprimus und Top Favorit Preußen zur Stubenrauchstraße. Dieses Spitzenspiel endete vor toller Kulisse mit vielen Fans 0:0.

Trainer Marco Wilke ärgerte sich nach dem Spiel „wir waren klar die bessere Mannschaft und haben zwei Punkte verschenkt“. Ähnlich äußerten sich sogar auch die Verantwortlichen von Preußen.

Ebenso bitter war die Niederlage eine Woche zuvor gegen den Frohnauer SC. Trotz Überlegenheit verloren die Rudower 1:0.

Zu diesem Auswärtsspiel begleiteten auf Initiative des Fördervereins eine große Fangemeinde die Mannschaft. Mit einem Fanbus reisten die Fördervereinsmitglieder nach einem gemeinsamen Frühstück im Vereinsheim nach Froh-

nau, um ihre Fußballer anzufeuern. Am Spielfeldrand wurde das Team lautstark unterstützt.

Obwohl die Mannschaft verlor, waren die mitgereisten Fans nicht enttäuscht, da die Jungs alles gegeben haben und bis zur letzten Minute kämpften „die Jungs haben alles gegeben und waren klar die bessere Mannschaft – naja so ist eben Fußball“ sagte Lutz Plonis (Fördervereinsmitglied) über das Spiel. Noch vier Spieltage in der Hinrunde stehen aus. Am 15.12.23 ist dann das letzte Spiel für diese Saison auf der Stubenrauchstraße gegen Stern Britz. Das Lokalderby ist sicherlich super besucht und die Jungs werden vor einer vollen Kulisse spielen und hoffentlich gewinnen.

*Die nächsten Heimspiele:
Fr, 24. Nov. und Fr, 15. Dez.
(Anpfiff jeweils 19:30 Uhr)*

*VL Rudow-Mariendorf
Philipp Behrend klärt vor dem
Rudower Talha Sennur*





Rudower Heimatverein e.V.

106. Ausstellung

Weihnachtsausstellung in Rudow

2. Dezember bis 17. Dezember 2023

Eröffnung : **Sonnabend 2. Dezember 2023 um 11⁰⁰ Uhr**

Sonderöffnung Mo. 27.11.2023 von 15-18 Uhr
um 16 Uhr wird die Weihnachtsbeleuchtung
in Rudow angeschaltet



Im Hof der "Alten Dorfschule"
12355 Berlin, Alt-Rudow 60

Eintritt frei, jede Spende ist willkommen

Sonnabend und Sonntag von 10 - 16 Uhr



DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD

HIER BERÄT DAS FACHT-HANDWERK

DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

ELEMENTS BERLIN LICHTENRADE
MIETHEPFAD 9 / 12307 BERLIN

MO – FR. 9 – 18 UHR / SA 9 – 14 UHR
T +493026478850

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

* ELEMENTS-SHOW.DE



Nach drei Siegen in Folge sah man die VSG Altglienicke in der Regionalliga Nordost wieder auf einen guten Weg in Richtung Spitzengruppe, doch dann folgten zwei Niederlagen gegen Mannschaften aus der unteren Tabellenregion. Dieses führte zwischenzeitlich auch zu einem Trainerwechsel.

Nach ausführlicher Analyse des bisherigen Saisonverlaufs sei man zu dem Entschluss gekommen, im sportlichen Bereich einen neuen Impuls zu setzen, teilten die Altglienicker nach dem Meuselwitz-Spiel mit. Bis auf weiteres werde die Mannschaft von den beiden Co-Trainern Torsten Mattuschka und Dan Twardzik betreut, hieß es weiter.



Karsten Heine

Karsten Heine hatte am 1.7.2019 die Mannschaft der VSG Altglienicke übernommen und konnte sie zu einer Spitzenmannschaft in der Regionalliga Nordost formen. So gab es unter seiner Leitung jeweils zwei zweite Plätze in der Corona-Abbruchsaison 2019/20 und in der Saison 2020/21, sowie der Sieg im Berliner Landespokal in der

Altglienicke

VSG Altglienicke enttäuscht erneut und entlässt Trainer Karsten Heine



Aller Kampf der Altglienicker half nichts, am Ende hieß es 2:3.

Fotos: Josch

Saison 2019/20 als bisher größter Erfolge in der Vereinsgeschichte.

Weitere Platzierungen waren ein Platz 4 in der Saison 2021/22 und ein Platz fünf in der Saison 2022/23. Karsten Heine wurde daher ausdrücklich für die geleistete Arbeit in über vier Jahren bei der VSG Altglienicke gedankt.

Unterdessen erwies sich als Schwierigkeit, dass Torsten Mattuschka bislang allein die für die Regionalliga nicht ausreichende B-Trainerlizenz besitzt und dafür vom Verband eine nur 15-tägige Ausnahmegenehmigung bekam.

Bei der Suche nach einem neuen

Trainer wurde die VSG fündig mit dem 46-jährigen Murat Salar, der erst im September den Oberligisten CFC Hertha 06 übernommen hatte. Auch hier gibt es aber aktuell noch Probleme, da er lediglich die DFB-Jugend-Elite-Lizenz besitzt. Hier bedarf es ebenso noch einer Ausnahmegenehmigung des Nordostdeutschen Fußball-Verbands (NOFV), um einen Regionalligisten betreuen zu können.

Hier ein kurzer Rückblick der letzten Spiele:

04.11.23: VSG Altglienicke – ZFC Meuselwitz 2:3 (1:2)

Nach zuvor drei Siegen in Folge verschief die VSG diesmal die Anfangsphase der Partie komplett. Die Meuselwitzer erzielten früh die Führung (3.), in dem Amer Kadric aus kurzer Distanz nur noch einzuschieben musste. Drei Minuten später erhöhte Luca Bürger flach aus spitzem Winkel zum 0:2. Bis zur 20. Minute spielten nur die Gäste, ehe die VSG besser in die Partie kam, insbesondere ab der 35. Minute als Trainer Heine drei Spieler auswechselte. Tolcay Cigerci sorgte kurz vor der Pause in der 43. Minute mit einem sehenswerten Treffer aus 20 Metern in

Gut eingeführtes Familienunternehmen sucht Verstärkung

Wir suchen ab sofort freundliche und motivierte Pflegekräfte und Pflegefachkräfte

für den Früh- und Spätdienst (Teilzeit/Vollzeit/520€ Basis)

Wir legen Wert auf ein gutes Miteinander bei offener Kommunikation und kurzen Entscheidungswegen -

Wir packen die Dinge gemeinsam an!

Wir kommen Ihnen nach Möglichkeit mit den Arbeitszeiten entgegen - Damit die Familie nicht zu kurz kommt!

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz bei guter Bezahlung in einem tollen Team!

Wir stellen klimatisierte Dienstfahrzeuge!

Wenn Sie Freude an der Arbeit mit Menschen haben, dann schicken Sie uns Ihre Bewerbung per Post, per Mail oder rufen Sie uns einfach an.

Wir freuen uns auf Sie!

Lauchstädter Weg 23 · 12355 Berlin
Tel.: 030 / 439 73 9999 · Fax: 030 / 439 73 9966
www.pflege-rudow.de · info@pflege-rudow.de

Wir suchen eine
Bürokraft
(auch stundenweise)

Hauskrankenpflege
Eichler & Kroner GmbH

Altglienicke

Adventsmarkt zum 12. Mal - diesmal in der Rosestraße

Am 10. Dezember, dem 2. Adventssonntag, findet von 14.00 bis 19.00 Uhr der 12. Altglienicker Adventsmarkt statt, der gemeinsam organisiert wird vom Bürgerverein Altglienicke e.V. und der evangelischen Kirchengemeinde.

Auch in diesem Jahr wird er nicht an der Pfarrkirche im Ortskern sein, wie vor der Corona-Pandemie, sondern auf dem Gelände des evangelischen Gemeindezentrums Rosestraße 42 Ecke Preußenstraße mit der kleineren Zwickelkirche.

Der Standort ist unweit vom S-Bahnhof Altglienicke. Im vergangenen Jahr kamen mehr als 500

Besucher. Die Zahl der Stände auf dem Außenareal wird sich nun mit 22 fast verdoppeln. Darum wird sich die Fläche neu auch hinter dem Gebäude des Gemeindezentrums erweitern mit einem zusätzlichen Ausgang Preußenstraße.

Es gibt neben Essen und Trinken allerlei Stände mit Bastelarbeiten, Bücher, Eine-Welt-Artikel, Imkerprodukte, Keramik, Kerzen, Kleinkunst, Seifen, Strickwaren, Weihnachtsdeko und vieles mehr. In der Kirche gibt es nach einem kurzen Gottesdienst um 14 Uhr ein durchgehendes Musikprogramm.

Joachim Schmidt

den linken Torwinkel für den 1:2-Anschluss. Gleicher Cigerci prüfte auch eine Minute später noch mal mit einem Flachschuss ZFC-Keeper Seldak, der aber die Kugel noch aus dem linken unteren Eck fischte.

Nach dem Seitenwechsel blieb der erhoffte Sturmrunn der Gastgeber aus, vielmehr erzielte René Eckhardt früh in der 47. Minute nach einem Freistoß das 1:3 für den ZFC. Danach zogen sich die Meuselwitzer etwas zurück. In der 74. Minute war Cigerci nahe dran nachzulegen, aber seinen Kopfball wusste Sedlak abzuwehren. Bei der Aktion verletzte sich Cigerci und wurde ausgewechselt. Erst in der 83. Minute konnte Martin Kobylanski im Nachschuss auf 2:3 verkürzen, nachdem kurz zuvor ein Kopfball am Pfosten landete, jedoch reichte es am Ende nicht für mehr für den Punktgewinn. So parierte als letzte große Chance zum möglichen Ausgleich in der 88. Minute Sedlak einen Schuss von Johannes Manske.

11.10.23: FC Eilenburg - VSG Altglienicke 1:0 (0:0)

Im ersten Spiel unter der Leitung von Torsten Mattuschka hatte in der 27. Minute Ali Abu-Alfa die Riesenchance zum 1:0 für die VSG, aber FCE-Schlussmann Naumann vereitelte diese mit einer blitzschnellen Parade. Fünf Minuten vor der Pause war es erneut Abu-Alfa, der nach guter Vorlage von Mitspieler Anthony Roczen auf das Eilenburger Tor schoss, doch auf der Linie rettete in letzter Sekunde Quentin Seidel. Erst in der 43. Minute konnte sich der FC Eilenburg gefährlich in Szene setzen. Torwart Kasten hielt den Schuss von Bibakus, der nicht platzierte genug war.

Im zweiten Durchgang dauerte es, bis die 229 Zuschauer im Ilburg-Stadion wieder Torchancen sahen. In der 68. Minute kam auf Seiten der VSG Akaki Gogia mittig vor dem Tor zum Abschluss, doch Naumann vermochte noch reflexartig mit der linken Hand den Torschuss abzuwehren. Auf der anderen Seite scheiterte Baumann nach einem Konter in der 77. Minute noch an Lino Kasten, der die Kugel um den Pfosten des Altglienicker Tores herumbugsierte.

In der 83. Minute traf dann schließlich für die Gastgeber Tim Bunge nach einem gut ausgespielten Konter zum goldenen Treffer des Abends, nachdem er zuvor den entgegen eilenden VSG-Schlussmann Kasten nervenstark ausgespielt hatte. Am Ende stand eine enttäuschende und vermeidbare Niederlage gegen den Tabellen siebzehnten.

Danach gab es in der Länderspielpause ein Testspiel gegen Ligakonkurrent Hertha BSC II, welches die VSG Altglienicke 0:4 (0:1) verlor.

Nach 13 Spieltagen stehen die Altglienicker mit 20 Punkten und 27:20 Toren auf Platz 9 der Regionalliga-Tabelle. Ein Spiel hat man dabei weniger. Dieses, gegen den Chemnitzer FC, wurde kurz nach Redaktionsschluss nachgeholt. Ebenso stand nach Redaktionsschluss ein weiteres Nachholspiel gegen den FC Carl Zeiss Jena an.

Joachim Schmidt

Nächste Spiele in Berlin:

Fr, 08.12., 19.00 Uhr:

Jahn-Sportpark
VSG – SV Babelsberg 03

So, 17.12., 13.00 Uhr:

Jahn-Sportpark
VSG – 1. FC Lok Leipzig

AUTOHAUS BEIER  **RENAULT**
GMBH Familienbetrieb seit 1984

Verkauf · Werkstatt · Zubehör



Der neue
Clio 5.2
ist da!

Jetzt Probefahren
Großer Luxus in klein

Rudower Str. 94 - 98 · 12524 Berlin
Tel.: 030-673 64 68 · www.renault-beier.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr · Samstag 10⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr



Werbung die
gesehen
wird...

Fantasievoll. Effektiv.
Objektiv. Frech.

INDYSIGN
CONCEPTS THAT WORK

Tel.: (030) 680 59 232 · www.indysign.net

Kfz-Versicherung zu teuer?
**Jetzt noch wechseln
und sparen!**

BIS ZU
30%
MIT DEM TELEMATIK-
TARIF SPAREN



Hat Ihre Versicherung den Beitrag erhöht? Dann können Sie Ihre Autoversicherung noch bis zu einem Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen.

Wechseln Sie am besten zur HUK-COBURG.

Es lohnt sich für Sie:

- ✓ Niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe
- ✓ Mit dem Telematik-Tarif* in der Kfz-Haftpflichtversicherung und Kasko bis zu 30% sparen

Wir freuen uns auf Sie.

* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem/r Berater/in und unter huk.de/telematikplus

Vertrauensfrau
Sabine Neumann
Tel. 03379 444875
sabine.neumann@hukvm.de
Brunhildstr. 29
12529 Schönefeld
Großziethen
Öffnungszeiten finden Sie unter
huk.de/vm/sabine.neumann

Vertrauensfrau
Indira Music
Mobil 0152 55874112
indira.music@hukvm.de
Alt-Buckow 53 A
12349 Berlin
Buckow
Öffnungszeiten finden Sie unter
huk.de/vm/indira.music

Vertrauensmann
Hartmut Schulz-Hesse
Tel. 030 6612471
hartmut.schulz-hesse@hukvm.de
Fuchsenweg 31
12357 Berlin
Öffnungszeiten finden Sie unter
huk.de/vm/hartmut.schulz-hesse



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



Wutzky



Mein Kiez - Mein Center

Neuralgin[®] 20 Schmerztabletten

PZN 3875041



nur **3,95 €**

Vigantol[®] Vit D³

1000 I.E.

100 Tabletten
PZN 13155684



nur **5,95 €**

Sinupret extract

20 Stück

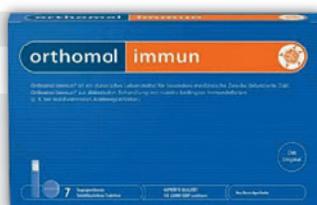
PZN 9285530



nur **10,95 €**

Orthomol immun

Trinkfläschchen/
Tabl. Kombipack. (7 Stk)
PZN 1568889



nur **16,95 €**

OMRON Blutdruckmesser

+ digitale Personenwaage



OMRON HN300T2 Intelli IT
smarte, digitale Personenwaage

OMRON M400 Intelli IT Blutdruck-
messer mit Wrap Manschette und
Bluetooth zur Verbindung mit Smartphone



nur **57,95 €**

Ginkgo-ADGC 120 mg

60 Filmtabletten

PZN 13820408



nur **19,95 €**

Gern verpacken wir Ihren Einkauf für Ihre Lieben, als Geschenk



Unser
Apotheken-
Gutschein

Hier erhältlich!

**EIN WEIHNACHTSBAUM OHNE
SCHMUCK IST WIE EINE
APOTHEKE OHNE MEDIZIN!**

Geben Sie bis zum 18. Dezember 2023 Ihre kleinen Kunstwerke in der Apotheke ab. Jeder selbstgebastelte Weihnachtsbaumschmuck nimmt an unserer Verlosung teil. Die Verlosung findet am 20. Dezember statt. Für jedes abgegebene Teil spendet die Apotheke 1 € an das Ricam Hospiz*

(*Diesjähriger Empfänger der Apotheken-Kalender Spendenaktion vieler Apotheken im Süden Neuköllns)



Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 8:30 - 19 Uhr · Sa: 8 - 16 Uhr
Angebote gültig vom 1. - 31. Dez. 2023

Abgabe aller Produkte nur in handelsüblichen Mengen und nur solange der Vorrat reicht



Wutzky



"Zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke"

apothekewutzkycenter

Apotheker Nikolai Kupschek

IHR PARTNER SEIT 1968



Joachim-Gottschalk-Weg 21 · 12353 Berlin-Rudow
Telefon 030-661 26 74 · Telefax 030-662 47 56
E-Mail: info@apo-wutzky.de · www.apo-wutzky.de





Wutzky



Mein Kiez - Mein Center

Advent, Advent – der Dezember ist da!

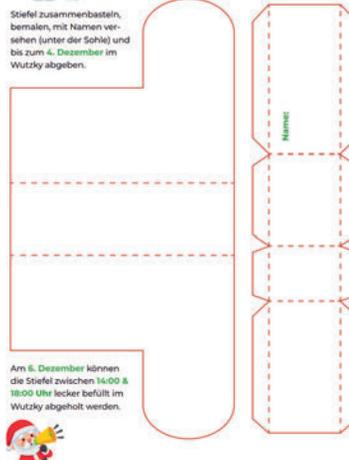
Das Jahr geht zu Ende, im Wutzky aber nimmt es noch mal richtig Fahrt auf! Unser traditioneller Laternenumzug zu St. Martin gab hier den inoffiziellen Startschuss. Hunderte Kinder und Eltern – angeführt vom Neuköllner Bezirksbürgermeister Martin Hikel – zogen mit bunten Laternen bestückt zu Brass-Klängen vom „House of Bones“ durch den Kiez. Ab jetzt folgen viele tolle Aktionen, die auf die Adventszeit einstimmen und richtig Lust auf das Fest der Liebe machen.

Los geht's genau jetzt, aktuell liegen in teilnehmenden Geschäften im Wutzky unsere Nikolausstiefel-Bastelvorlagen aus. Kinder können diese einfach mitnehmen, zusammenbasteln, bemalen und schnell noch im Wutzky abgeben. Am 6. Dezember zwischen 14 und 18 Uhr können die kleinen Kunstwerke dann lecker gefüllt wieder abgeholt werden.

Am 8. Dezember wird es richtig lecker, auch für die Großen! Bereits zum 3. Mal findet von 15 bis 18 Uhr der weihnachtliche Naschmarkt auf dem Rotraut-Richter-Platz statt. Das Besondere an dem kleinen Weihnachtsmarkt in der



Nikolausstiefel-Aktion



Am 6. Dezember können die Stiefel zwischen 14:00 & 18:00 Uhr lecker befüllt im Wutzky abgeholt werden.

Gropiusstadt ist, dass ausschließlich soziale Einrichtungen der Gropiusstadt und Nachbarinnen und Nachbarn an den Ständen Selbstgebackenes, Selbstgemachtes und Selbstgebasteltes verkaufen. Bei Glühwein und Kakao kann man tolle kleine Geschenke für sich und seine Liebsten entdecken und ganz nebenbei etwas über die vielen spannenden sozialen Projekten in der Gropiusstadt und ihre Arbeit erfahren. Der Naschmarkt wird auch in diesem Jahr wieder ehrenamtlich von der Gropiusstädter Bewohner*innen Vertretung und der Stadtteilkoordination Gropiusstadt

organisiert. Die Veranstaltung ist natürlich kostenfrei, aber alles andere als umsonst!

6. 12. Ausgabe der Süßigkeiten zur Nikolausstiefel-Aktion

8. 12. Naschmarkt zwischen 15 und 18 Uhr auf dem Rotraut-Richter-Platz

18. 12. Abgabeschluss für selbst gebastelten Baumschmuck in der Apotheke

Wer kreativ sein möchte UND Gutes tun will, der beteiligt sich an der Weihnachtsschmuck-Bastelaktion der Wutzky-Apotheke (mal kurz auf die Seite nebedran geschaut bitte). Bis zum 18. Dezember kann man selbst gemachten Baumschmuck abgeben und an einer Verlosung teilnehmen. Für jedes abgegebene Stück spendet die Apotheke einen Euro in den Spendentopf der Südneuköllner Apotheken. Da haben sich Kolleginnen und Kollegen zusammengenommen, um Jahr für Jahr Gutes zu tun, Spenden zu sammeln und ein lokales Projekt zu unterstützen. Dieses Jahr geht das gesamte gesammelte Geld an das Neuköllner Ricam Hospiz. Eine Einrichtung, die nicht nur stationäre Sterbebegleitung anbietet, sondern auch ein Tageshospiz und eine ambulante Variante für Begleitung in gewohnter Umgebung. Hier hilft jeder Euro, es den Menschen, die diese Welt verlassen, in ihren letzten Tagen so angenehm wie möglich zu machen.



Wutzky Wissen:



Das Wutzky ist montags bis samstags zwischen 7:00 und 22:00 Uhr geöffnet, mittwochs und samstags sogar mit eigenem Frischemarkt direkt vor dem Center. Neben dem eigenen U-Bahnhof verfügt das Wutzky über 120 Parkplätze.



Gesundheit

Fachärztin für Frauenheilkunde & Geburtshilfe - Dr. med. Britta Hoffmann
Fachärztin für Innere Medizin Hausärztliche Versorgung - Narmina Shahyar
Facharzt für Kinder- & Jugendmedizin, Kinderkardiologe - Dr. med. Micha Botsch
E.L.I.F. - Ergotherapie und Logopädie in der Fachpraxis
Orthopäde - Siyvasch Ramin
Zahnarzt - Torsten Beier
Medizinische Fußpflege - Heilpraktikerin/Podologin - Anita Rupnow
Therapiezentrum ATHERA - Praxis für Sport- / Physiotherapie
FULLCONTACT - Sportwerk
Apotheke im Wutzky-Center - Nikolai Kupsch
Sanitätshaus/Orthopädietechnik Witte
Hörgeräte - Hörpartner



Gastro

Steinecke Brotmeister
Diyar Simit Evi - Türkisches Restaurant
Yü Feng - Asiatischer Imbiss
Lara - Döner&Döner
Mama Dang - Sushi & Bubble Tea



Dienstleistungen

Nagelstudio
Redzi's Schuh Express - Schuster & Schlüsseldienst
Sparkassen Geldautomat
Reinigung und Änderungsschneiderei
degewo - Kundencenter



Geschäfte

Aldi • Edeka • Zeemann - Textilien
M&C Geiz - der Haushalts-Discounter
dm - Drogeriemarkt
La Strada - Schuhfachgeschäft
Derpart - Reisebüro Berlin
Handyexperten Berlin
Arzum Coiffeur • Fahrschule Nazar
Zigo - Zeitungen, Tabak, Lotto & Post
T&T Bekleidung & Geschenkartikel
SMOKE UPDATE - Der Shisha-Shop
Blumenkiste - Floristik
Wutzky Wochenmarkt -
mittwochs 8 - 14 Uhr + samstags 8 - 13 Uhr



Über 40 Shops, Restaurants und Praxen • Direkt am U-Bhf. Wutzkyallee • 2 Stunden kostenlos Parken

Kleines Weihnachtsidyll auf Kunsthof Mattiesson

Ein kleiner idyllischer Weihnachtsmarkt öffnet in Großziethen am 1. Adventswochenende auf dem Kunsthof Mattiesson seine Pforten. Präsentiert werden liebevoll gestaltete Einzelstücke von verschiedenen kreativen Köpfen angefertigt. Das große Thema, das sich wie ein roter Faden durch den kleinen Weihnachtsmarkt zieht – ist die Natur.

Seien es Produkte aus Holz, Filz, Beton, Stoff, Gemälden, Aromatisches aus der Duftküche, Adventskränze, nachhaltige Naturprodukte oder kleine entzückende Geschenkideen – hier werdet die Besucher sicherlich fündig. „Lasst

euch von der besinnlichen Atmosphäre verzaubern und stimmt euch auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein“, lädt Gastgeberin Mattiesson ein, „kommt vorbei am 2.-3. Dezember und entdeckt die wunderbare verzauberte Welt der Vorweihnachtszeit.

Der Kunsthof Mattiesson bereitet parallel auch den Wünschezauberbaum für das Hozpitz in Neukölln und für das Kinderhaus Pustebulum in Burg, vor.

*Gemäldegalerie und Café
Kunsthof Mattiesson
Alt-Großziethen 94
12529 Großziethen,
0174/184 18 60*

*Kleines
Weihnachts Idyll*
ZUM 1. ADVENTSWOCHENENDE
DER BEZAUBERENDE KUNSTMARKT
Großziethen
MIT DEN WÜNSCHEZAUBERBAUM
SONNABEND 02.12. 14 – 20 UHR
SONNTAG 03.12. 14 – 18 UHR
KUNSTHOF MATTIESSON

*Joyous de
Duftig Aromatisches
aus der Natur*

*Handmade Soap
LAVENDER & ROSE*

Kurz-Info

Stollenprüfung

Goldprämie für Neumanns

Traditionell findet die Stollenprüfung des Berliner Bäcker-Handwerks in der Vorweihnachtszeit statt. Und mit dabei auch in diesem Jahr war die Rudower Familienbäckerei Neumann aus dem Meißner Weg, und sie hat erwartungsgemäß ihre Liste an Auszeichnungen erneut verlängern können.

Für ihre handwerklich gebackenen Butterstollen, Butter-Marzipan- und Butter-Mohnstollen erhielten sie wieder die Prämierung in Gold.

Und wer mal selbst kosten möchte, für den gibt es bis 6. Dezember solange der Vorrat reicht, ein Probierpaket mit 500-Gramm-Klassik-Butterstolle und 500-Gramm-Butter-Mohnstolle für 16,96 Euro.

Und, wenn man schon mal da ist, kann man auch das traditionell gebackene Weihnachtsgebäck probieren oder die anderen weihnachtlichen Köstlichkeiten. Es lohnt sich.

*Neumann's kleine Backstube
Meißner Weg 54, Rudow
(030)661 22 70
neumanns-kleine-Backstube.de*



Alte Dorfschule Rudow

Christian Ehl vermisst malerisch die Dimensionen Raum und Zeit

„Ich bin als ehemaliger Lehrer mit der Malerei durch mein Studium Politik/Amerikanistik nicht in Berührung gekommen, habe aber – gewissermaßen als Gegenpol zur intellektuell-sachlichen Orientierung – schon immer meinen künstlerisch-kreativen Impulsen Raum gegeben und in unterschiedlichen künstlerischen Arbeiten Ausdruck verliehen“, beschreibt der Maler Christian Ehl seinen Zugang zur Kunst.

Dabei sind im Laufe seines Lebens Skulpturen aus verschiedenen Materialien und eine Reihe von Acryl- und Öl-Arbeiten entstanden.

Derzeit stellt Christian Ehl noch bis zum Ende des Jahres seine Bilder in der Alten Dorfschule aus. Unter dem Titel „Farb-Welten - Malerische Vermessung der Dimensionen Raum und Zeit“ zeigt er Gemälde in Öl und Acryl.

Es handelt sich bei seiner Kunst um nicht-gegenständliche abstrahierende Malerei, die im Stil und Duktus von der informellen Malerei beeinflusst ist. Dieser intuitive, völlig freie und auch aus dem Unbewussten gelenkte Schaffensprozess entspricht in besonderer Weise seinem Ausdruckswollen.

Gleichwohl unterliege der Arbeitsprozess auch strukturierten und kompositorischen Prinzipien, beschreibt er. „Dabei entstehen Farbwelten, die Subjektivität und Empfindungserleben widerspiegeln. Ohne vorher konzipierte Form oder Struktur entstehen Kompositionen, die mitunter aus dem Zufälligen erwachsen, wie auch durch Impulse und Inspiration während



Seine farbgewaltigen Bilder zeigt Christian Ehl bis zum Ende des Jahres.

des Malprozesses selbst.“

Der Arbeitstitel der Ausstellung „Malerische Vermessung der Dimensionen Raum und Zeit“ zielt auf den Versuch ab, diese abstrakten Konzepte durch einen malerischen Akt zu visualisieren, das heißt in eine Form zu bringen und ablesbar zu machen.

Dabei ist Raum als Bildtiefe verstanden eher leichter für den Betrachter erkennbar als die Dimension, beziehungsweise der Begriff der Zeit, der doch sehr theoretisch ist.

Die Dimension der Zeit bleibe eher symbolisch als Linie oder Grenzziehung in den Bildern, wodurch Anfang und Ende also Bewegung und Zeit ausgedrückt wird.

Zum anderen auch durch die Beziehung „Betrachter/Bild“ insofern als, dass der Betrachter eine gewisse Zeit benötigt, das Kunstwerk für sich zu erschließen. Ludwig Feuerbach spräche in diesem Zusam-

menhang sinngemäß, zum Verstehen eines Bildes gehört der Stuhl, damit die ermüdenden Beine den Geist nicht stören also sich der Betrachter das Bild „erarbeitet“.

Das trifft auch auf Ehls Werke zu, bei der der Betrachter erst einmal einer Farbfläche ohne konkreten Inhalt gegenübersteht. Gleichmaßen ist die Zeitdimension bei der Bildbetrachtung auch als die Zeit mitzudenken, die in den Malprozess einfließt.

Schlussendlich, davon ist Ehl überzeugt, „bleibt die Betrachtung von Kunst für mich ein sinnlich-ästhetisches Erleben, das ich durch meine Arbeiten gerne anbieten möchte.“ Der Eintritt ist frei.

*Christian Ehl: „Farb-Welten“ -
Malerische Vermessung der
Dimensionen Raum und Zeit
Ausstellung bis 31. Dezember
Mo. - Fr., 10.00 - 16.00 Uhr
Alte Dorfschule Rudow
Alt-Rudow 60, 12355 Berlin
www.dorfschule-rudow.de*



Zwei Kalendermotive: das Café Achteck auf dem Fellbacher Platz in Reinickendorf von Monika Harting...



...und den Zeuthener See von Elke Mann

Rudow

Sonntagsmaler mit Kunst-Kalender 2024

Seit vielen Jahren erfreuen die Künstler der Gropiusstädter Sonntagsmaler die Leser des Lichtenrader Magazins mit ihren kunstvollen Motiven für das Bilderrätsel. Die Bilder stammen aus den jährlich erscheinenden Kalendern der Malerguppe. Unter dem Titel „Kenn' Se Berlin und rum 'rum“ haben sie auch für das kommende Jahr wieder 13 Monatsmotive zusammengetragen, eines für jeden Monat und eines für den Titel. Die Motive stammen sowohl aus der Nachbarschaft als auch aus den benachbarten Ausflugsregionen. 2024 findet man das Kloster Chorin, den Kranoldplatz, das Alte Rathaus Bölschestraße, Schloss Britz, die Schleuse Himmelpfort bei Fürstenberg, den Kaiserbahnhof im Landkreis Barnim und vieles mehr.

Seit 1975 gibt es die Malgruppe, heute mit 15 Frauen und vier Männern. Der erste Kalender erschien

vor 40 Jahren, 1981, damals mit dem Titel „Auch das ist Berlin“.

Und auch weiterhin findet man wie gewohnt die Kalenderblätter in den Magazinen als Grundlage der Bilderrätsel.

Über 40 Jahre Kalender, und fast 50 Jahre Bestehen der Gruppe - das kann sich sehen lassen. Langweilig ist der neue Kalender jedenfalls genausowenig wie die bisherigen und wer in letzter Minute noch ein Geschenk sucht, kann hier sehr geschmackvoll fündig werden.

Wer den Kalender noch schnell als Weihnachtsgeschenk erwerben möchte, findet ihn in der Buchhandlung Leporello in der Krokusstraße 91 in Rudow, ebenso in der Buchhandlung Menger, Tempelhofer Damm 186 oder direkt bei Doris Pfundt (030) 663 43 33.

Aus dem Kalender 2024: Das Kloster Chorin im Landkreis Barnim, gemalt von Peter Workert




PFLEGE AKTIV
Ambulanter Pflegedienst

Tel.: 030 220 129 800
www.pflegeaktiv-berlin.de

Neuköllner Str. 259 · 12357 Berlin-Rudow

RUDOWER MAGAZIN
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Per Magazin für
Britz
Buckow
Rudow

Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
Rudower-Magazin@t-online.de

Die nächste Ausgabe erscheint zum 19. Dez.!

Unabhängige Unterstützung durch Profis!

Damit der Pflegegrad bewilligt wird...

Die Ermittlung des Pflegegrades ist heute sehr kompliziert und wird an Hand von 64 Kriterien festgestellt. Wir helfen Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen bei der Beantragung des Pflegegrades und bei der Erhöhung.

Wurde Ihr Antrag abgelehnt, unterstützen wir Sie mit unserem Fachwissen beim Widerspruch. Bei dem ersten Beratungsgespräch mit dem Pflegebedürftigen zu Hause, fertigt der Berater eine Expertise und berechnet im Anschluss den Pflegegrad. Die Kosten für diese ca. 1,5 stündige Erstberatung betragen 40,- €. Wir beraten zu Heil- und Hilfsmitteln und bemühen uns um die Verordnung. Diese Hilfsmittel können bei der Festsetzung des Pflegegrades berücksichtigt werden.

Bei der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst (MD) sind wir an Ihrer Seite, auch bei



der telefonischen Begutachtung oder nach Aktenlage unterstützen wir Sie tatkräftig. Unsere professionelle Hilfe erhöht wesentlich die Wahrscheinlichkeit, den richtigen Pflegegrad zu bekommen, denn wir wissen worauf es ankommt.

Termine für eine Beratung vereinbaren Sie bitte unter:

030-22 01 22 44 0

oder

www.pflegegrad-experten.de.



Umsorgt im Alter[®]
Ihre Pflegegrad-Experten

Damit Ihr Pflegegrad bewilligt wird...

Wir helfen bei

- ✓ Antragstellung
- ✓ Höherstufung
- ✓ Widerspruch

Und freuen uns auf Ihren Anruf

030 22 01 22 44 0

www.umsorgt-im-alter.de

Kurz-Info

Neukölln

Erfolg mit Schwimmkursen

538 Seepferdchenabzeichen, 884 Schwimmbabzeichen in Bronze und 303 Schwimmbabzeichen in Silber – die Herbstferien 2023 haben Berliner Schüler aktiv genutzt. Das gemeinsame Nachschulungsangebot des Landessportbundes Berlin und der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie für Schülerinnen und Schüler, die Schwimmen lernen wollten oder einfach besser schwimmen können wollen, schreibt eine erfolgreiche Bilanz.

An den Schwimm-Intensivkursen in den Herbstferien 2023 nahmen 1.912 Schüler der Grundschulen und 366 Schüler der Oberschulen teil. Im Vergleich zum Herbst 2022 (1.648 Teilnehmer) haben mehr als 600 Schülern zusätzlich das Angebot wahrgenommen.

Die Herbstkurse wurden von acht Berliner Vereinen und dem Berliner Schwimmverband an zehn Standorten durchgeführt. Auch für das Jahr 2024 ist die Durchführung der Ferienintensivkurse in den Oster-, Sommer und Herbstferien geplant.

„Die Kurse waren ausgebaut. Das verdeutlicht die Attraktivität, aber auch die Notwendigkeit der Kurse“, sagt Friedhard Teuffel, Direktor des Landessportbundes Berlin. Insgesamt wurden die Kurse 2023 (Ostern, Sommer und Herbst) von 6.021 Schülern besucht, die 4.703 Abzeichen ablegten.

Senatorin Katharina Günther-Wünsch: „Die Tatsache, dass viele Schülerinnen und Schüler in den Herbstferien erfolgreich ihre Schwimmbabzeichen erlangt haben, freut uns sehr. Das Etappenziel ist, die Nichtschwimmerquote von Schulkindern am Ende der dritten Klasse auf den Wert vor der Pandemie abzusenken, also auf zunächst 16 Prozent.“

Verstehen Sie Ihr Smartphone?

Das Lernstudio Barbarossa bietet wieder neue Smartphone-Einstiegskurse, auch als Gutschein für Weihnachten möglich,

Mobil telefonieren gehört heutzutage zum Alltag. Doch ein modernes Smartphone kann natürlich viel mehr: Ob man die schnellste Verkehrsverbindung finden muss, der Freundin aus dem Urlaub Bilder schicken oder einfach schauen möchte, wo etwas im Angebot ist und wie man die Vorteile einer App nutzen kann. Manch einer hat sich erst jetzt ein Smartphone zugelegt und aller Anfang ist ja bekanntlich schwer.

„Viele befürchten, mit dem neuen Gerät etwas falsch zu machen. Auch die Bedienung über den



Neue Smartphone-Einstiegskurse, auch als Gutschein für Weihnachten bietet das Lernstudio an

Bildschirm ist oft erstmal ein Problem“ berichtet Frau Willun, Leiterin des Lernstudio Barbarossa. „Wir bieten einen 3-stündigen Einstiegskurs, der die Grundfunk-

tionen erklärt, auch beim Einrichten verschiedener Dienste sind wir behilflich. Der Unterricht findet an zwei Tagen zu jeweils 90 min im Einzelunterricht statt.

Die Kosten für den Kurs belaufen sich auf € 129,-. Wer Interesse am Angebot des Lernstudio Barbarossa hat, kann unter (030) 66 86 99 33 nähere Informationen erhal-

ten.

Das Lernstudio befinden sich in der Groß-Ziethener Chaussee 17 (direkt am U-Bhf Rudow) in 12355 Berlin.

Wer findet den schönsten Baum?

Im grünen Weihnachtswald des Pflanzenmarktes erwarten Sie die schönsten Weihnachtsbäume aus Norddeutschland. Die Auswahl ist groß, von 3 Meter großen, prachtvollen Nordmannentannen bis zu feinen Bäumchen von weniger als einem Meter. So ist für jede Stube der passende Weihnachtsbaum dabei.

Im weihnachtlichen Angebot sind zudem wunderschöne Adventskränze und Gestecke, individuell und liebevoll von Hand der hauseigenen Floristin Kerstin gefertigt. Wie jedes Jahr haben die Bäume wieder die gewohnt hohe Qualität. Sie wurden persönlich vor Ort von unseren beiden Geschäftsführern Bert Rutten und Huub Schriever ausgesucht.

Bert Rutten: Der Aufwand ist zwar jedes Jahr enorm, aber das Ergebnis spricht für sich. Nur so können wir garantieren, dass vom ersten bis zum letzten nur schöne Bäume auf dem Platz sind. Der Weihnachtsbaumzüchter hat zwar einen hohen Standard aber dennoch sieht man den unterschied, wenn wir die Ware selber aussuchen.

Es sind ständig bis zu 400 Bäume fertig ausgepackt, angespitzt und in Weihnachtsbaumständer gestellt um den geneigten Käufer die Mög-

lichkeit zu geben seinem Baum vor den Kauf genau zu Begutachten. Dazu empfangt Sie der Pflanzenmarkt bis Heiligabend an 7 Tagen der Woche.

Es wird dabei besonders auf Nachhaltigkeit geachtet, deshalb sind alle Weihnachtsbäume sind zertifiziert nach Global G.A.P.

Global G.A.P. steht für Global Good Agricultural Practice. Diese Zertifizierung garantiert eine nachhaltige gärtnerische Praxis und minimale Anwendung von Spritzmitteln und Düngung sowie die Einhaltung fairer Arbeitsbedingungen. Durch die Zertifizierung können Sie sicher sein, einen Weihnachtsbaum zu erwerben, der unter Einhaltung der gesetzlichen und ethischen Regeln hergestellt wurde.

Huub Schriever: Trotz inflationär gestiegener Preis im Einkauf und höheren Transportkosten werden wir unsere Preise für Weihnachtsbäume in diesem Jahr nicht erhöhen und auf den hochwertigen Anbau nicht verzichten, um allen ein schönes und freudiges Weihnachtsfest zu ermöglichen.

Es besteht auch die Möglichkeit sich seinen ausgesuchten Baum zurückstellen zu lassen und sich die-

sen dann zum Wunschtermin abzuholen oder auch für €5,00 anliefern zu lassen.

Am besten, Sie überzeugen sich selber vom Angebot und Service des Pflanzenmarkt Rudow. Das gesamte Team freut sich auf Sie und wünscht Ihnen auf diesem Weg eine besinnliche und gesunde Adventszeit.

Nach dem Weihnachtsfest pausiert



der Betrieb des Pflanzenmarktes im Januar & Februar. Die Tore öffnen wie gewohnt wieder im März und Sie werden mit frischem Wind und neuen Pflanzen wieder begrüßt!

Pflanzenmarkt Rudow
Groß-Ziethener Chaussee 43
12355 Berlin Rudow
(030) 66 86 88 42

Mo.-Fr., 9-16 Uhr, Sa., 9-13 Uhr
Sonn- und Feiertage, 10-13 Uhr
www.pflanzenmarktrudow.de
Facebook: Pflanzenmarkt Rudow

Zuhause ist es am schönsten

Wir betreuen Sie bei Ihnen zu Hause in Rudow und Umgebung.

Pflegedienst Gallo & Laschinsky GmbH

Lieselotte-Berger-Straße 36 · 12355 Berlin · Info-Tel.: 030-23 92 96 90

www.pflegedienst-gallo.de · info@pflegedienst-gallo.de

Zahnarzt & Oralchirurg Niko D. Schnepf und Kollegen



Implantat-Praxis Rudow

**Implantologie
Parodontologie
Prophylaxe
Eigenes Praxislabor**

Krokusstraße 90, 12357 Berlin

Tel. 030 661 60 96

www.implantatpraxis-rudow.de

Mo, Di, Do 8-18.30 Uhr, Mi, Fr 8-14.30 Uhr

Digitales Röntgen - 3D Diagnostik - Ästhetische Implantatprothetik



Neue Apotheke
Inh. Sebastian Mucha e.K.

Gültig vom 01.12.2023 bis 31.01.2024
Einfach Coupon abtrennen und mitbringen.
*Bisheriger Verkaufspreis.
1 Zu Risiken und Nebenwirkungen
lesen Sie die Packungsbeilage und
fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

**Oh du fröhliche
... oh du günstige!**

Unsere Aktionsangebote zu Weihnachten
Angebote gültig vom 01.12.2023 bis 31.01.2024

ACC akut 600 Brausetabletten¹
10 St

Wirkstoff: Acetylcystein. Anwendungsgebiete:
zur Schleimlösung und zum erleichterten
Abhusten bei Atemwegserkrankungen mit
zähem Schleim.



Statt 11,38* Sie sparen
€ 8,95 21 %

HOME SPA Blue Therapy Duschschaum
200 ml

Cremliger und wohlduftender Duschschaum - Ein verwöhnendes Spa-Erlebnis für die Sinne. Der Duschschaum BlueTherapy von medipharma cosmetics reinigt Ihre Haut sanft und schenkt Ihnen ein besonderes Duscherlebnis. Während der Anwendung verströmt der Duschschaum sein intensives Aroma und verwöhnt die Sinne. Die Haut wird nachhaltig mit Aloe Vera, Mandelöl, Vitamin E und einem Extrakt aus Meeresmineralien gepflegt.



Statt 8,99* Sie sparen
€ 6,99 22 %

Wick DayNait Filmtabletten^{1,4}
16 St

Anwendungsgebiete: Zur kurzzeitigen
symptomatischen Behandlung bei Verstopfung
der Nase und der Nebenhöhlen, die mit
Erkältungs- und grippeartigen Symptomen
einhergeht, wie Kopf- und Gliederschmerzen
und/oder Fieber, und nur in Kombination mit
Schmerzsymptomen zur Schlafenszeit, die das
Einschlafen erschweren. WICK DayNait wird von
Erwachsenen und Jugendlichen ab 15 Jahren
eingenommen.



Statt 16,18* Sie sparen
€ 12,50 23 %

HOME SPA Blue Therapy Meersalz-Peeling
250 g

Das Körperpeeling Blue Therapy von medipharma cosmetics reinigt Ihre Haut. Meersalz löst verhornte Hautzellen und hinterlässt ein samtig-weiches Hautgefühl. Die pflegenden Öle schützen die Haut vor dem Austrocknen.



Statt 12,99* Sie sparen
€ 9,95 23 %

WICK MediNait Erkältungssaft^{1,4}
90 ml

Anwendungsgebiete: zur symptomatischen Behandlung von
gemeinsam auftretenden Beschwerden wie Kopf-, Glieder- oder
Halsschmerzen, Fieber, Schnupfen und Reizhusten infolge einer
Erkältung oder eines Grippeinfekts.
Enthält 18 Vol.-% Alkohol!



Statt 16,18* Sie sparen
€ 10,95 32 %

HOME SPA Green Garden Körperbalsam
250 ml

Der Körperbalsam Green Garden von medipharma cosmetics pflegt sanft Ihre Haut. Die Haut wird nachhaltig mit Sheabutter, Panthenol und Bio-Eukalyptus-Extrakt gepflegt.



Statt 13,99* Sie sparen
€ 10,95 22 %

SKJUR Tagespflege Creme
30 ml

Unsere skjur Tagescreme spendet der Haut jeden Tag intensive und langanhaltende Befeuchtung für ein rundum glattes und gesundes Hautbild. Zusätzlich schützt sie die Haut vor schädlichen Umwelteinflüssen, indem sie die natürliche Hautbarriere stärkt. Mit ihrer leichten Textur zieht sie schnell ein und verleiht ein seidig-sanftes Hautgefühl. Damit eignet sich die Tagescreme auch besonders gut unter Make-up.



Statt 26,95* Sie sparen
€ 21,45 20 %

**Auf einen Artikel
Ihrer Wahl!**

Einfach Coupon abtrennen und mitbringen.
Ausgenommen rezeptpflichtige Arzneimittel,
Rezeptgebühren, reduzierte Artikel, Bücher,
Elektrokleingeräte sowie Aktionsware.
Rabatt wird nur auf vorräufige Artikel gewährt.
Keine Barauszahlung.

Gültig vom 01.12.2023 bis 31.01.2024

**10%
Rabatt**

SKJUR Reinigungsschaum
200 ml

Unser milder Reinigungsschaum reinigt die Haut sanft und effektiv für ein reines Hautbild. Seine leichte Formulierung befreit die Haut gründlich von Ablagerungen und Make-up, ohne zu brennen oder die Haut auszutrocknen. Daher eignet sich der Reinigungsschaum zur täglichen Nutzung und Vorbereitung auf die darauffolgende Pflege.



Statt 17,95* Sie sparen
€ 13,95 22 %

Der Nikolaus kommt!

Am Samstag den 09.12.2023 von
10-13 Uhr ist es mal wieder soweit.
Der Nikolaus kommt und bringt
kleine Überraschungen für Groß und
Klein mit. Das Team der Neuen
Apotheke freut sich auf Ihren
Besuch.



SKJUR Nachtpflege Creme
50 ml

Die skjur Nachtcreme sorgt für eine intensive Regeneration der Haut über Nacht und ein ausgeruhtes und frisches Aussehen am Morgen. Unsere reichhaltige Pflege beruhigt gestresste Haut und fördert die natürliche Hautbarriere. Sie spendet langanhaltende Feuchtigkeit, mildert sichtbare Linien und Falten und hilft der Haut, sich von den täglichen Belastungen zu erholen.



Statt 37,95* Sie sparen
€ 29,95 21 %

**Neue Apotheke
Sebastian Mucha e.K.**
Köpenicker Straße 184
12355 Berlin-Rudow
Tel.: 030/663 10 92
Fax: 030/664 60 319
bestellung@neueapotheke.net
www.neueapotheke.net

**Willkommen in Ihrer
Neuen Apotheke**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Alle Preise sind Abholpreise in Euro inkl. gesetzlicher MwSt. Alle Angebote nur, solange der Vorrat reicht, und nicht in Kombination mit anderen Aktionsvorteilen gültig. Irrtum und alle Rechte vorbehalten. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Abbildungen ähnlich.

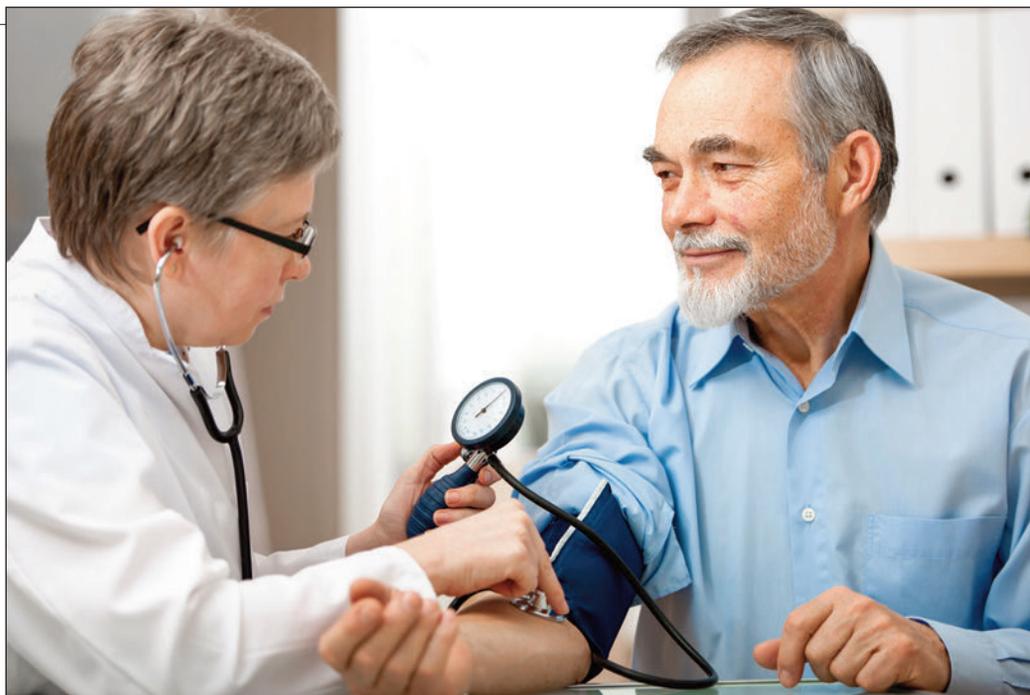
Kurz-Info

Rotraut-Richter-Platz

Naschmarkt zum Advent

Bereits zum 3. Mal findet der weihnachtliche Naschmarkt auf dem Rotraut-Richter-Platz statt. Soziale Einrichtungen der Gropiusstadt und Nachbar*innen verkaufen an den Ständen Selbstgebackenes, Selbstgemachtes und vieles mehr. Bei Glühwein und Kakao kann man tolle kleine Geschenke für sich und seine Liebsten entdecken. Und ganz nebenbei etwas über die vielen spannenden sozialen Projekten in der Gropiusstadt und ihre Arbeit erfahren. Der Naschmarkt wird auch in diesem Jahr wieder von der ehrenamtlich von der Gropiusstädter Bewohner*innen Vertretung und der Stadtteilkoordination Gropiusstadt organisiert. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

*Weihnachtlicher Markt
Rotraut-Richter-Platz
12353 Berlin (U-Wutzkyallee)
Fr. 8. Dezember, 15 - 18 Uhr*



Bluthochdruck ist in den meisten Fällen nicht spürbar. Deshalb ist eine regelmäßige Kontrolle sinnvoll - etwa im Rahmen eines Gesundheits-Check-ups beim Hausarzt. Foto: DJD/Telcor Forschung/Alexander Raths - stock.adobe.com

Gesundheitstipp

Stiller Killer Bluthochdruck - mit richtigen Strategien zum Normalwert

Fast jeder dritte Erwachsene in Deutschland hat einen zu hohen Blutdruck – und damit den Risikofaktor Nr. 1 für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, wie die Deutsche Hochdruckliga warnt. Das Perfide: Viele Betroffene wissen gar nichts von ihrer Erkrankung, denn Bluthochdruck verursacht in den meisten Fällen keine spürbaren Symptome. Trotzdem kann der „stille Killer“ langfristig schwere Folgen haben: Er belastet die Gefäße, begünstigt Arteriosklerose und führt so zu Gefäßverengungen, die die Versorgung wichtiger Organe verschlechtern. Herzinfarkt, Herzschwäche, Schlaganfall, Nieren- und Augenschädigungen sowie die sogenannte Schaufensterkrankheit (pAVK) mit Durchblutungsstörungen und Schmerzen in den Beinen können die Folge sein.

Um vorzubeugen, ist es wichtig, den Blutdruck mit den richtigen Strategien im gesunden Bereich zu halten – also unter einem Wert von

140/90. „Mit gezielten Präventionsmaßnahmen kann jeder von uns seine Gefäßgesundheit aktiv beeinflussen und dadurch lebenslang leistungsfähig bleiben“, so Prof. Dr. Horst Robenek. Eine der effektivsten Maßnahmen ist Bewegung. So empfiehlt die Deutsche Herzstiftung, fünfmal pro Woche für 30 Minuten aktiv zu werden. Günstig sind etwa Radfahren, Walking und Schwimmen, aber auch Alltagsbewegung wie Spazierengehen oder Treppensteigen tun gut. Zusammen mit einer gesunden Ernährung kann Bewegung zudem gegen Übergewicht helfen, das ebenfalls den Blutdruck in die Höhe treibt. Es gilt: Viel Obst und Gemüse, dafür wenig Salz und Alkohol. Prof. Dr. Horst Robenek rät außerdem dazu, bestimmte Nährstoffe zu ergänzen: „Zahlreiche Studien mit der Nahrungsaminosäure Arginin beziehungsweise mit dem Prüfpräparat „Telcor Arginin plus“ (rezeptfrei in der Apotheke)

zeigen, dass die regelmäßige Einnahme von Arginin die Gefäßgesundheit verbessern kann. Aus Arginin wird im Körper der Botenstoff Stickstoffmonoxid (NO) gebildet, der die Gefäße entspannt und einen normalen Blutdruck fördert – unter www.telcor.de werden die Zusammenhänge erklärt. Für gesunde Gefäße und einen normalen Blutdruck sollte man außerdem auf Nikotinkonsum verzichten. Denn nicht nur treibt jede einzelne Zigarette den Blutdruck für kurze Zeit nach oben, der Rauch hat auch selbst eine gefäßschädigende Wirkung und fördert die Bildung von Arteriosklerose. Somit können sich die Auswirkungen des Rauchens und eines erhöhten Blutdrucks gegenseitig verstärken und auf diese Weise das Risiko für die genannten Folgeerkrankungen noch mehr erhöhen. Wer aufhören möchte, aber es nicht schafft, sollte sich ärztliche Unterstützung suchen. (DJD).



Tierarztpraxis im Frauenviertel

Elfriede-Kuhr-Str. 18 · 12355 Berlin
Tel.: 030 66 86 99 46
info@tierarztpraxis-im-frauenviertel.de

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do. 10-12 + 17-19 Uhr
Mittwoch 10-12 -----
Freitag 10-12 + 16-18 Uhr

WICHTIG!

Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.



in Kooperation mit
Britz
Buckow
Rudow

Rehabilitationsmittel - Sanitätsservice
ANDRÉ PISSAREK
Mobil: 0174-171 02 12



Am Rudower Waldrand 34 - 12355 Berlin - Tel.: 030-663 41 33
www.sanitaetsservice-pissarek.de

- Rehabilitationsmittel
- Türschwelleausgleich
- Treppenlifte Handläufe
- Haltegriffe Rampen
- Treppengeländer
- Rollstuhlrampen

Neben Installationen kümmern wir uns auch um die Wartung und Reparaturen von Pflegebetten, Rollstühlen, Rollatoren sowie allen anderen Hilfsmitteln.

Lassen Sie sich informieren!



Hausbesuche

Montag - Freitag 12:30 bis 14:30 Uhr
und 18:30 bis 22:00 Uhr
Samstag 12:30 bis 18 Uhr & nach Vereinbarung

Mittwoch: Impftag!

mit tollen Sonderkonditionen (der Praxisbetrieb bleibt davon unberührt)

TIERARZTPRAXIS THOMAS BARTL

Schönefelder Chaussee 231 • 12524 Berlin • Tel.: 030 - 67 29 23 1

www.tierarztpraxis-bartl.de

Notfallnummer: 0176 / 458 36 220 werktags bis 22 Uhr



Nicht alle Hunde sind mit ihrem Fell gut gegen Kälte und Nässe geschützt. Da hilft angepasste Kleidung.

Gesundheitstipp

Wintermantel, ein Muss, Mode, sinnvoll oder Unsinn?

Die kalte Jahreszeit ist da! Wir kramen die dicken Jacken heraus. Immer öfter sieht man Menschen mit ihren Hunden, die „lustige Mäntel“ tragen.

Ist das Mode? Muss das sein? Bei manchen ist es eventuell das Bedürfnis, dem Vierbeiner was Schickes anzuziehen, das ist, wenn der Hund es akzeptiert, auch durchaus akzeptabel. Aber es gibt, durch die jahrzehntelange Zucht, die den Hund vom Wolf „entfernt“ hat, durchaus Rassen, die dem Winter nicht mehr gewachsen sind.

Einigen Rassen fehlt das Unterfell, was ungeschützt zu gehäuftem Erkrankungen in der kalten Jahreszeit führen kann. Es gibt also für manche Hunde eine gute Erklärung, warum sie „Kleidung“ tragen.

Vor allem für die Senioren der Vierbeiner, die mit uns in der warmen Wohnung leben, kann der kalte nasse Wechsel nach Draußen durchaus Probleme bereiten. Wie bei uns Menschen auch, leiden besonders Arthrosepatienten unter

nasskalter Witterung.

Auch Schuhe / Stiefel können bei empfindlichen Pfoten zur Zeit des Salzstreuens und Eisklumpen zwischen den Zehen, öfter in Erscheinung treten.

Der wolfsnahe Hund braucht all dies nicht. Viele Rassen sind fernab dieser Abstammung und teilweise auf den modernen „Schnickschnack“ angewiesen.

Am Wichtigsten ist, dass die Fellnase die externe Unterstützung annimmt und nicht dazu gezwungen wird. Wenn der Bedarf für Kleidung notwendig ist, empfiehlt sich hier, wie immer, ein gezieltes und geduldiges Training, um die Tiere an das Neue heranzuführen.

Wir wünschen allen frohe und besinnliche Feiertage und einen gesunden Winter

*Anne Leistikow, Tierärztin
Tierarztpraxis im Frauenviertel
GmbH, Elfriede-Kubr-Str. 18
12355 Berlin, (030)66 86 99 46
0177/67 30 301*

Zahn- und ProphylaxeCenterKids

Priv.-Doz. Dr. med. dent. Nicole Pischon

- Tätigkeitsschwerpunkt Kinder- u. Jugendzahnmedizin
- Lehrauftrag Charité Universitätsmedizin



Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de

LOGOPÄDISCHE PRAXIS

Seit über 20 Jahren für Sie im Einsatz

N. Pötzsch-Waschwill & Team

Wir behandeln:

- Schluckstörungen
- Sprechstörungen
- Sprachstörungen
- Stimmstörungen
- Hörstörungen
- Alle Kassen und Privat

... gerne machen wir auch Hausbesuche, wenn Sie nicht zu uns in die Praxis kommen können.



Fritz-Erler-Allee 161a • 12353 Berlin • Tel. 660 63 606
kontakt@logopaedie-rudow.de • www.logopaedie-rudow.de

Zahn- und ProphylaxeCenter



- Parodontologie / Parodontalchirurgie
- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin



Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de

Wir suchen Sie zur Verstärkung unserer med. Fußpflege.



Haben Sie Erfahrung im Bereich der med. Fußpflege und Lust am Arbeiten? Wir suchen ab sofort für 25,5 – 34 h/Woche Verstärkung für unser Team. Melden Sie sich gerne bei uns!

Bei Interesse richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung an:

Telschow Orthopädie-Technik OHG

Alt Rudow 37, 12357 Berlin

z.Hd. Katrin Telschow

Oder per E-Mail an:

katrin.telschow@telschow-ot.de

Wir freuen uns auf Sie!

telschow
ORTHOPÄDIE
TECHNIK
OHG

Das Sanitätshaus

www.telschow-ot.de

Orthopädie-Technik mit Fingerspitzengefühl!



Reinecke Bestattungen

Mobil in Rudow und Umgebung

030 470 666 66

Seit über einer Dekade für Sie in Berlin

Alle Bestattungsarten Bestattungsvorsorge

Grimmstraße 12305 Berlin

www.reinecke-bestattungen.de



2 500 Jahre Reformation. Zusammendruck aus einem Markenheftchen, waagrecht mit Luther und Wartburg, BRD, 2017

Schillers Sammlung - Begegnung mit Otto III

Zukunft ist Herkunft

Viele Briefmarkensammler sammeln nach Gebieten oder Zeiten, es gibt aber auch thematische Sammler, die Marken sammeln, die zu einem bestimmten Sachgebiet gehören. Sammler G.Schiller läßt uns teilhaben an seinen Sammelkategorien. Heute: Kaiser, Familie und Verwandte.

Die Familie und seine Ahnen kann sich keiner aussuchen, so heißt es jedenfalls. Anders seine Durchlaucht Kurfürst Friedrich III. aus dem Adelsgeschlecht der Wettiner in Sachsen (Bild 1).

schon Traditionslinie eingebettet. Dieser Herrscher würdigte bei der Gedächtnispflege besonders Kaiser Otto III. als seinen Ahnherrn.

Kaiser Otto III. konnte sich seinen Ahnherrn nicht aussuchen. Ein Portrait seines Urvorfahren ist auf einem Absenderfreistempel dargestellt. Im Kreis der „Dux“ (Herzog) in der rechten Hand ein Schwert haltend. In einer Ahnengalerie ist er so als Stammvater der Lioudol-

1 Stempel mit Gedächtnismal (Detail) von Kurfürst Friedrich III. Schlosskirche zu Wittenberg, Wittenberg 2016



Es ist der Fürst, der seine schützende Hand über Martin Luther hielt und ihm Zuflucht auf der Wartburg gewährte (Bild 2). 1502 gründete der Fürst die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (Bild 3).

5 Absenderfreistempel der Deutschen Post mit dem Bildnis Graf /Herzog? Liudolf, 866 verstorben,

Sein Hofmaler ist Cranach der Ältere (Bild 4), der mit einer geflügelten Schlange signierte. Im Jahr 1519 sollte er nach dem Willen von Papst Clemens VIII. der Kaiser des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation werden. Der Kurfürst aber fühlte sich nicht berufen und lehnte ab. Nicht umsonst trug der den Beinamen „der Weise“. Das heutige Deutschland hätte einen solchen Herrscher mehrfach nötig und verdient.

finger dargestellt (Bild5). Diese Aufstellung stammt aus dem frühen 13. Jahrhundert. Geschi



3 500 Jahre Universität Halle-Wittenberg. Mit Portrait Friedrich III. nach einem Gemälde von L. Cranach des Älteren, BRD, 2017

Kurfürst Friedrich III. von Sachsen sah sich in der königlich-ottoni-

4 Gedenkmarke Lucas Cranach d.Ä. im Stempel die Cranach Schlange, BRD 1972



Sie müssen eine Beisetzung planen? Wir sind für Sie da.

Köpenicker Str. 32
15711 Königs Wusterhausen
(03375) 21 11 22

Gerhart-Hauptmann-Allee 68
15732 Eichwalde
(030) 67 54 93 11

Karl-Marx-Str. 133
12529 Schönefeld
(03379) 31 26 400



Ganz bewusst, immer für Sie da.

Lieselotte-Berger-Straße 45
Im Frauenviertel
12355 Berlin Rudow

jederzeit 479 881 00

Gern führen wir auf Wunsch Hausbesuche durch.

www.reinemann-bestattungen.de



Nur Hermannstraße 140 Ecke Juliusstraße

SEIT ÜBER 70 JAHREN DAS BESTATTUNGSHAUS IHRES VERTRAUENS IM FAMILIENBESITZ

BESTATTUNGSHAUS WERNER PETER OHG

Hermannstr. 140, 12051 Berlin-Neukölln
Stadtautobahnausfahrt Britzer Damm
Bestattungsvorsorge, Beratung jederzeit
☑ auf dem Hof

Qualifizierte Bestattungsunternehmen tragen dieses Zeichen:

Partner des Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur

☎ **625 10 12 (Tag und Nacht)**
www.bestattungshauspeter.de



Lücke Bestattungen

Tag & Nacht: 604 40 64

Lücke Bestattungs-Institut
M. Ruffert KG

Alt-Buckow 1 - 12349 Berlin
mail@lueckebestattungen.de
www.lueckebestattungen.de

**RUDOWER
MAGAZIN**
für Magazine für
Britz
Buckow
Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

**Die nächste Ausgabe
des Rudower Maga-
zins erscheint bereits
zum 19. Dezember.
Redaktionsschluß:
9. Dez.!**

**Die erste Ausgabe im
neuen Jahr können
Sie dann zum 31.
Januar erwarten**

Verstorben

Primel Paula, det Orijinal, dreht nicht mehr die Orjel

Für „eenen Groschen“ Musik machen! Damit unvergessen bleibt Drehorgelspielerin „Primel Paula“ alias Angelika Goldlust-Brozinski. Ein Berliner Original, ein wunderbarer Mensch, Mama, Oma und Ehefrau ist am 14. November nach

kurzer schwerer Krankheit verstorben.

Primel Paula, geboren am 23. August 1952, machte mit ihrem berühmten Leierkasten, mit Gesang und Musik viele Kinder und Erwachsene glücklich. Sie unterhielt

mit echtem „Berlina Muttawitz“ und Herz bei privaten Geburtstagsfeiern oder bezirklichen Veranstaltungen in Neukölln, Lichtenrade oder bei internationalen Drehorgelfesten.

Es war ihr Leben, nicht nur in großen Theatern, auch die Straße war ihre große Bühne in Berlin und Brandenburg. Ob in der Tee- und Wärmestube Neukölln, im Diakoniewerk Simeon, auf dem Mattiesson-Kunsthof in Großziethen, beim Evangelischen Kirchenkreis Neukölln, beim Kaffeeklatsch

mit Norbi & Cindy Berger, bei Bauer Lehmann, bei vielen „Kunst trifft Wein“ oder Wein & Winterfesten am Dorfteich in Lichtenrade, bei 650 Jahre Buckow, bei der August-Heyn-Gartenschule in Neukölln, beim Oster- oder Adventmarkt am Karl-August-Platz, von Family & Friends e. V., beim Kunsthandwerklichen Weihnachtsmarkt, dem Feuerlabyrinth im Britzer Garten, im Kastanienwäldchen in Reinickendorf sowie im Haus Belger in Schönefeld - sie war immer dabei.

Im Oktober 2023 gab Primel Paula das letzte Konzert und übergab ihre Drehorgel für einen guten Zweck. Info: www.vachroi-variablen.de/eine-aera-geht-zu-ende-ein-berliner-original-dreht-nicht-mehr/.

Primel Paula sagte: „Ick bin ein Berlina Orijinal; die Primel-Paula! Ick bin Zilles Miljöh, ein Bild aus seinen Bildern. Imma jetreu meenem Motto: „Allet für't Herz und nüscht für't Portemonnaie“.

Sie hinterlässt eine Lücke, die mit Erinnerungen und Gedanken gefüllt werden. Spuren ihres Lebens: Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle können auf www.primelpaula.de unter „Jewesenes und Akuellet“ nach gelesen werden.

Den Hinterbliebenen unser tiefempfundenes Beileid und Mitgefühl.
Marlies Königsberg



So konnte man sie:
Primel-Paula mit
der Drehorgel



Erd-, Feuer-, Baum- und
Seebestattungen
sowie Vorsorge

Wir suchen Sie auch
gerne jederzeit auf,
bei Trauerfällen
in Berlin und Umland



Der Mobile Bestatter Wolfgang Becker
Inhaberin Astrid Becker

Jederzeit für Sie erreichbar : Tel. 030 – 30 36 49 28

Büro: Petunienweg 28, 12357 Berlin – mehr als 14 Jahre Erfahrung

MARS
BESTATTUNGEN

Ihr zuverlässiger Partner für
Bestattungen seit über 100 Jahren

Seit 1905 unabhängiger Familienbetrieb

Bestattungsinstitut Britz
Wilhelm Mars
Inhaber Udo Diers e.K.
Britzer Damm 99 · 12347 Berlin-Britz

Tel. 030-606 12 79
Fax 030-607 98 16
info@mars-bestattungen.de
www.mars-bestattungen.de

Traueranzeigen

*Zwei fleißige Hände ruben aus,
ein liebes Herz steht still;
er geht für immer aus dem Haus,
weil es das Schicksal will.*

In tiefer Trauer, voll Dankbarkeit für alle Liebe und Güte,
die er stets in seinem Leben schenkte, nehmen wir
Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater,
Schwiegervater und Opa

Günter Brunsch

* 14.11.1942 † 26.10.2023

der uns im Alter von 80 Jahren für immer verlassen hat.

Die Bestattung fand bereits im
Familien- und Freundeskreis statt.

Wir vermissen dich so sehr!
Jutta Brunsch mit
Kindern und Familien

Raten und Gewinnen im Rudower Magazin

Verkehrsmittel	▼	▼	Geländevertiefung	Begriff beim Boxen (Abk.)	▼	unbestimmter Artikel	Abk.: Rechnungsjahr	Kurort	▼	Zeichen für Tellur	▼	Erhebung im Gelände
Inhaber eines Geldinstituts	▶			▼				Lebenshauch	▶			
	▶	11		2		alle, ohne Ausnahme			3			Festigkeit
Wildwestlokal												▼
Abk.: Norden	▶										Initialen von Hauptmann	
Abk.: zum Teil		feucht-heiße Erdzone										10
	▶										männlicher franz. Artikel	
Fragewort												hinweisendes Fürwort
	▶	ehem. engl. Musikerguppe		▼	▼	ehem. US-Präsident	gesetzlich	▼	Abk.: national	Fuge, Einfräsung	für, pro	▶
	▶			7		Dauer, Ausdehnungsbegriff					9	akadem. Fachrichtung (Abk.)
Dreschabfall		enthalt-samer Mensch							Krabben (engl.)		Abk.: New Jersey	
	▶			6		Bewohner des Oberrhin-gebietes		Strohunterlage				8
dt. Schauspieler † (Gustav)		engl. für Schallpfeife	Liliengewächs			geringe Entfernung					Zeichen für Strontium	
keimfrei	▶			1				ehem. brasil. Fußballstar				
	▶	5			Bestandteil schott. Namen		griech. Buchstabe					
Additionszeichen			Datenübertragungssystem									
starkes Schmerzmittel	▶								Abk.: Langspielplatte			
Kfz-Z. Peru	▶		röm. Göttin		4							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		

www.blisse-landschaftsbau.de

Detlef Blisse

Garten- und Landschaftsbau

Wir suchen: Landschaftsgärtner+Steinsetzer

Detlef Blisse Garten- und Landschaftsbau GmbH
 Alt-Rudow 50 · 12357 Berlin · Tel: 030-663 91 46

Und das gibt es zu gewinnen:

**2 x
25 Euro**

und so geht es:
 Lösen Sie den Suchbegriff im Rätsel auf der Rückseite und senden Sie ihn an:

Rudower Magazin
 Anger 15, 15754 Heidesee
 oder per Fax:
 033 767/899 834
 oder per eMail:
 Rudower-Magazin@t-online.de
 Einsendeschl.: 19. Dez.

Bitte unbedingt Telefonnummer angeben, der Gewinn-Betrag kann nur überwiesen werden.

Achtung: Teilnahmeberechtigt sind nur Anwohner aus Berlin und Brandenburg!

Gewinner der Ausgabe 11

Lösungswort: Oktoberfest
 Gewinner:

D. Fichtner, Klirchnerweg
 M. Münster, Lindhorstweg

Big-Bags, Plattenbags, Containerbags, usw.

W N

www.Workshop-Nagel.de

Beratung - Vertrieb - Service

Schweißanlagen – Arbeitsschutz – Technische Gase
 Schweißaggregate – Stromerzeuger – Werkzeuge
 Atemschutzmasken (auch nach TRGS 190)
 Entsorgungsbedarf
 (auch nach TRGS 519/521 & DGUV Regel 101-004)

Sicherheit durch Qualität

Workshop-Nagel e.K.
 Werdauer Weg 16, 10829 Berlin
 Telefon 030 / 781 19 40 • Telefax 030 / 784 30 40
 service@workshop-nagel.de

**HÖRGERÄTE
 HAUSBESUCH
 IN GANZ
 BERLIN**



POSER

HÖRGERÄTE

Mariendorfer Damm 77
 12109 Berlin
 U-Bhf Westphalweg U6 · Bus 282
 Tel. 030/70 60 45 15

- 1 Wir kommen kostenfrei zu Ihnen nach Hause
- 2 Hörtest zu Hause oder in unseren Fachgeschäften
- 3 Hörgeräte für 30 Tage kostenlos probetragen

www.poserhoergeraete.de
info@poserhoergeraete.de
 Mo - Fr 9 Uhr - 18 Uhr
 Sa 10 Uhr - 14 Uhr
 Termine nach Vereinbarung